

STIGA

A 500
A 750
A 1000
A 1500

A 3000
A 5000
A 7500
A 10000

DE Bedienungsanleitung



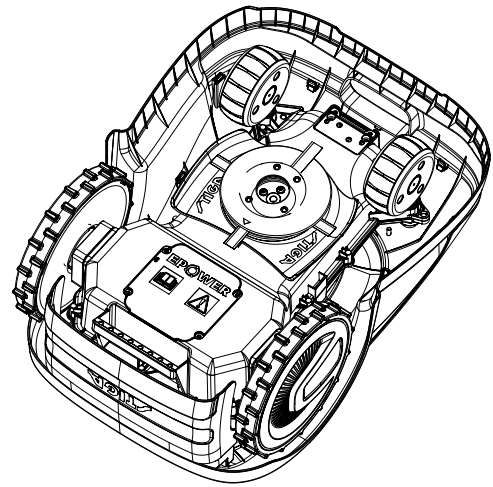
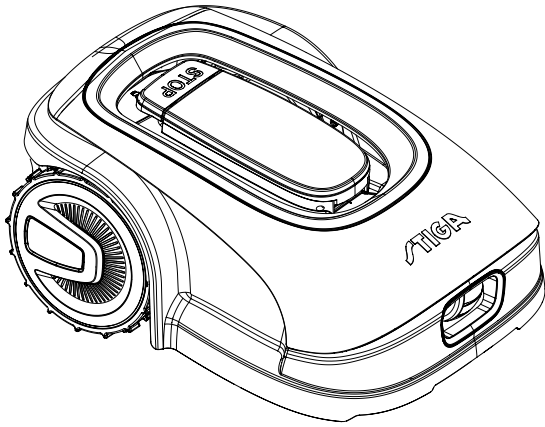
INHALT

1. MODELLE UND TECHNISCHE DATEN	1
1.1. MODELLE.....	1
1.2. TECHNISCHE DATEN.....	2
2. SICHERHEIT	4
2.1. INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT.....	4
2.2. SICHERHEITSHINWEISE.....	6
2.2.1. SICHERE BEDIENUNG.....	6
2.2.2. BETRIEB.....	6
2.3. SICHERES ANHALTEN UND ABSCHALTEN DES MÄHROBOTERS.....	8
2.4. BEWEGEN.....	8
3. EINLEITUNG	9
3.1. ALLGEMEINE EINLEITUNG.....	9
3.1.1. ZWECK DER ANLEITUNG.....	9
3.1.2. HINWEIS FÜR DAS LESEN AM SMARTPHONE.....	9
3.2. PRODUKTÜBERSICHT.....	10
3.2.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG.....	10
3.2.2. HAUPTBESTANDTEILE.....	11
3.3. AUSPACKVORGANG.....	12
3.4. SYMBOLE UND HINWEISSCHILDER.....	13
3.5. ALLGEMEINE HINWEISE ZUM LESEN DER ANLEITUNG.....	15
4. INSTALLATION	16
4.1. ALLGEMEINE INSTALLATIONSHINWEISE.....	16
4.2. INSTALLATIONSKOMPONENTEN.....	16
4.3. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INSTALLATION PRÜFEN.....	17
4.3.1. GARTENÜBERPRÜFUNG:.....	17
4.3.2. KONTROLLEN VOR DER INSTALLATION DER LADESTATION UND DES NETZTEILS:.....	17
4.3.3. KONTROLLEN FÜR DIE BESTIMMUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN:.....	23
4.4. KRITERIEN FÜR DIE BEGRENZUNG DER MÄHBEREICHE UND DER TRANSFERWEGE.....	25
4.4.1. MINDESTABSTÄNDE DER VIRTUELLEN GRENZEN UND BEGRENZUNGSABSTÄNDE.....	25
4.4.2. ENGE PASSAGEN.....	27
4.4.3. GESCHLOSSENE BEREICHE.....	27
4.4.4. TRANSFERWEGE.....	28
4.5. INSTALLATION DER KOMPONENTEN.....	29
4.5.1. INSTALLATION DER LADESTATION.....	30
4.5.2. INSTALLATION DER SATELLITENREFERENZSTATION.....	32
4.5.3. AUFLADUNG DES MÄHROBOTERS NACH DER INSTALLATION.....	36
4.6. PROGRAMMIERUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHREN DEN BEREICHE.....	36
4.7. PRODUKTFUNKTIONEN UND -EINSTELLUNGEN.....	38
5. BETRIEB	48
5.1. SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG VOR DEM START DES MÄHROBOTERS.....	48
5.2. MANUELLER BETRIEB DES MÄHROBOTERS.....	49

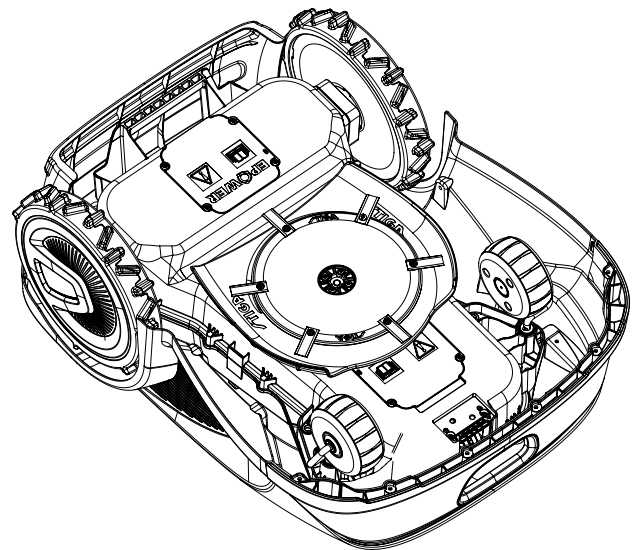
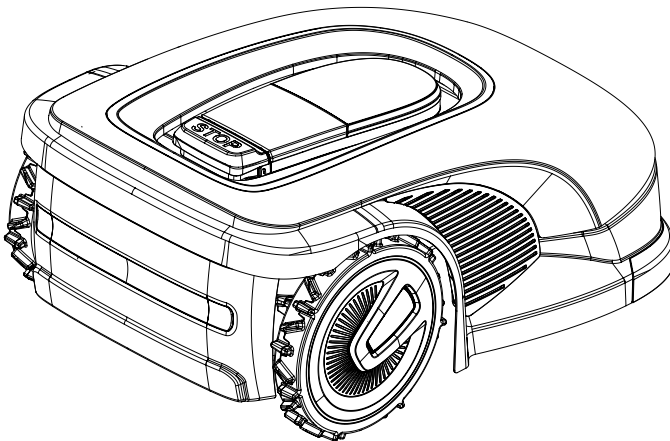
5.3. BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE AM MÄHROBOTER	50
5.3.1. SICHERHEITSTOPP - „STOP“-TASTE	51
5.3.2. SICHERES ABSCHALTEN - SICHERHEITSSCHLÜSSEL.....	51
5.3.3. EIN- UND AUSSCHALTEN - „ON/OFF“-TASTE.....	52
5.3.4. AUSWAHL GEPLANTES PROGRAMM / EINZELNER ARBEITSZYKLUS / ERZWUNGENE RÜCKKEHR ZUR LADESTATION – MODUSAUSWAHLTASTE	53
5.3.5. ANZEIGE DES BLUETOOTH®-STATUS - „BLUETOOTH®“-TASTE	55
5.3.6. ANZEIGE VON ALARMMELDUNGEN - „ALARM“-SYMBOL	55
5.3.7. ANZEIGE DER BATTERIELADUNG – BATTERIE-SYMBOL.....	56
5.3.8. MÄHROBOTER STARTEN	57
5.4. FUNKTIONSWEISE DER LADESTATION	57
5.5. BATTERIEAUFLADUNG	57
5.6. SCHNITTHÖHENEINSTELLUNG	58
5.6.1. AUTOMATISCHE EINSTELLUNG DER SCHNITTHÖHE (SO FERN VERFÜGBAR)	58
6. WARTUNG	59
6.1. PROGRAMMIERTE WARTUNG	59
6.2. PRODUKTREINIGUNG	60
6.3. AUSTAUSCH DER MÄHMESSER.....	62
6.4. WARTUNG UND LAGERUNG DER BATTERIEN IM WINTER.....	63
6.5. BATTERIEAUSTAUSCH	63
7. BEHEBUNG VON STÖRUNGEN	64
8. TRANSPORT, LAGERUNG UND ENTSORGUNG	66
8.1. TRANSPORT	66
8.2. LAGERUNG.....	66
8.3. ENTSORGUNG.....	66
9. ZUBEHÖR	67
10. GARANTIE	68
10.1. DECKUNG DER GARANTIE.....	68
11. EINGETRAGENE MARKEN UND LIZENZEN	68
12. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	69

1. MODELLE UND TECHNISCHE DATEN

1.1. MODELLE



A500, A750, A1000, A1500
(TYP SRSA01)



A3000, A5000, A7500, A10000
(TYP SRBA01)

HINWEIS: Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gelten für autonome Mährobotermodelle. Die Abbildungen, falls nicht anders angegeben, beziehen sich auf die Plattform SRSA01.

1.2. TECHNISCHE DATEN

SPEZIFIKATIONEN	STIGA A 500	STIGA A 750	STIGA A 1000	STIGA A 1500	STIGA A 3000	STIGA A 5000	STIGA A 7500	STIGA A 10000
Abmessungen (BxHxT)	413 x 252 x 560 [mm]				529 x 299 x 695 [mm]			
Gewicht des Mähroboters	8,1 ±0,1 [kg]			8,4 ±0,1 [kg]	12,7 ±0,1 [kg]	13,4 ±0,1 [kg]	13,5 ±0,1 [kg]	
Schnitthöhe (Min-Max)	20-60 [mm]				20-65 [mm]			
Messerdurchmesser	180 [mm]				260 [mm]			
Schnittgeschwindigkeit	2850 ±50 [rpm]				2400 ±50 [rpm]			
Fahrgeschwindigkeit	22 [m/min]				24 [m/min]		26 [m/min]	
Maximales Gefälle	45 %				50 %			
Maximales Gefälle entlang der Begrenzung	20 %							
Typ des Schneidsystems	4 rotierende Mähmesser				6 rotierende Mähmesser			
Code des Mähwerks	322104105/0							
Erkannter Schalleistungspegel	57 [dB] (A)				56 [dB] (A)		60 [dB] (A)	
Geräuschunsicherheit, KWA	1,47 [dB] (A)				0,56 [dB] (A)		0,65 [dB] (A)	
Garantierter Schalleistungspegel	59 [dB] (A)				57 [dB] (A)		60 [dB] (A)	
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners	46,3 [dB] (A)				45,2 [dB] (A)		48,6 [dB] (A)	
IP-Schutzklasse Mähroboter	IPX5							
IP-Schutzklasse Ladestation	IPX1							
IP-Schutzklasse Netzteil	IP67							
Umgebungsbetriebstemperatur Mähroboter [°C]	0 ÷ 50							
Umgebungsbetriebstemperatur Ladestation [°C]	-10 ÷ 50							
Umgebungsbetriebstemperatur Netzteil [°C]	-10 ÷ 50							
Arbeitskapazität	500 [m ²]	750 [m ²]	1000 [m ²]	1500 [m ²]	3000 [m ²]	5000 [m ²]	7500 [m ²]	10000 [m ²]
Maximal bearbeitbare Fläche in jedem „Geschlossenen Bereich“	70 [m ²]	100 [m ²]	150 [m ²]	250 [m ²]	450 [m ²]	800 [m ²]	800 [m ²]	1200 [m ²]

SPEZIFIKATIONEN	STIGA A 500	STIGA A 750	STIGA A 1000	STIGA A 1500	STIGA A 3000	STIGA A 5000	STIGA A 7500	STIGA A 10000
Leistung	Input: 100 - 240 Vac; 1,2 A; Output: 30 Vdc, 2 A Verwenden Sie einen der nachfolgenden Originalcodes oder spätere Aktualisierungen (wenden Sie sich an einen autorisierten STIGA-Händler). 118204158/0 (EU) 118204161/0 (UK) 118204163/0 (CH)					Input: 200 - 240 Vac; 0,8 A; Output: 30 Vdc, 4 A Verwenden Sie einen der nachfolgenden Originalcodes oder spätere Aktualisierungen (wenden Sie sich an einen autorisierten STIGA-Händler). 118204159/0 (EU) 118204162/0 (UK) 118204164/0 (CH)		
Verlängerungskabel mit 30 Vdc sind zulässig.	Verwenden Sie einen der nachfolgenden Originalcodes oder spätere Aktualisierungen (wenden Sie sich an einen autorisierten STIGA-Händler). Code: 1127-0010-01, Länge 5 m Code: 1127-0020-01, Länge 15 m							
Batteriemodell	25,2 V - 2 Ah	25,2 V - 2,5 Ah		25,2 V - 5 Ah		25,2 V – 2 x 5 Ah		25,2 V – 2 x 6 Ah
Aufladezeit	40 [min]	60 [min]	80 [min]	150 [min]			180 [min]	
Arbeitsdauer	40 [min]	60 [min]	90 [min]	150 [min]		270 [min]		330 [min]
Konnektivität	Bluetooth®, 4G, GNSS-RTK							

2. SICHERHEIT

2.1. INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

Bei der Planung des Geräts wurde besonders auf Aspekte geachtet, die Risiken für die Sicherheit und Gesundheit von Personen bergen können. Der Zweck dieser Informationen ist es, den Benutzer darauf hinzuweisen, dass er jedem Risiko vorbeugen muss, indem er Verhaltensweisen vermeidet, die nicht mit den gegebenen Vorschriften übereinstimmen.



GEFAHR:

Sie müssen mit allen Informationen in diesem Dokument vertraut sein, bevor Sie den Mähroboter verwenden.



GEFAHR:

Dieser Mähroboter ist nicht für den Gebrauch durch Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis bestimmt.



ELEKTRISCHE GEFAHR:

Trennen Sie vor allen Einstell- und Wartungsarbeiten die Stromversorgung und betätigen Sie die Sicherheitseinrichtung.



ELEKTRISCHE GEFAHR:

Betreiben Sie den Mähroboter nicht mit einem beschädigten Transformorkabel. Ein beschädigtes Kabel kann zum Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen führen. Der Austausch des Kabels muss durch den Hersteller oder dessen Kundendienst oder eine entsprechend qualifizierte Person erfolgen, um jegliches Risiko auszuschließen.



ELEKTRISCHE GEFAHR:

Verwenden Sie nur das vom Hersteller gelieferte Batterieladegerät und Netzteil. Die Verwendung eines ungeeigneten Ladegeräts und Netzteils kann zu Stromschlägen und/oder Überhitzung führen.



WARNUNG:

Sollte von der Batterie Flüssigkeit auslaufen, spülen Sie die betroffenen Stellen mit Wasser/Neutralisierungsmittel.

Vermeiden Sie jeden direkten Kontakt mit der Batterieflüssigkeit.

Bei Kontakt mit den Augen ist ein Arzt aufzusuchen.



WARNUNG:

Stellen Sie sicher, dass sich während des Betriebs des Mähroboters keine Personen, insbesondere Kinder und/oder Haustiere, im Betriebsbereich aufhalten. Anderenfalls programmieren Sie den Betrieb des Mähroboters während der Stunden, in denen sich keine Personen im Bereich aufhalten.



WARNUNG:

Der Mähbereich und generell die Bereiche, in denen der Mähroboter fahren kann, müssen durch einen nicht übersteigbaren Zaun abgegrenzt sein.



WARNUNG:

Der Mähbereich oder die Wege, die von der Maschine für ihren Transfer benutzt werden, müssen so angelegt sein, dass sie keine öffentlichen Flächen einschließen, um Schäden an Personen, Sachen oder Unfälle mit Fahrzeugen zu vermeiden.



WARNUNG:

Aus Sicherheitsgründen darf die Satellitenreferenzstation niemals verschoben werden, nachdem die virtuellen Grenzen, Transferwege und zu umfahrenden Bereiche programmiert worden sind. Der Mähroboter könnte sich aus dem programmierten Mähbereich herausbewegen. Wenn die Referenzstation verschoben wird, ist eine Neuprogrammierung erforderlich.



WARNUNG:

Berühren Sie das Mähwerk während der Einstellung Schnitthöhe nicht.



WARNUNG:

Zu seiner eigenen Sicherheit und zur Vermeidung von Personen-, Tier- oder Sachschäden muss sich der Bediener zunächst mit dem Bereich vertraut machen, in dem der Mähroboter manuell geführt wird (z. B. bei der Installation). Gehen Sie bei der Führung des Roboters vorsichtig, um Stürze zu vermeiden.



WARNUNG:

Nur Originalersatzteile verwenden.



WARNUNG:

Eingebaute Sicherheitseinrichtungen nicht verändern, manipulieren, umgehen oder beseitigen.



ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass sich keine Spielzeuge, Werkzeuge, Äste, Kleidung oder andere Gegenstände auf dem Rasen befinden, die das Gerät beschädigen könnten.



VERBOT:

Setzen Sie sich nicht auf den Mähroboter.



VERBOT:

Heben Sie den Mähroboter niemals an, um das Messer zu inspizieren oder ihn zu transportieren, wenn er gestartet ist. Führen Sie Hände oder Füße nicht unter das Gerät ein.



VERBOT:

Verwenden Sie den Mähroboter nicht, wenn ein Rasensprenger in Betrieb ist.



VERBOT:

Waschen Sie den Mähroboter nicht mit Hochdruckwasserstrahlen und tauchen Sie ihn nicht in Wasser, weder teilweise noch vollständig.



VERBOT:

Verwenden Sie den Mähroboter nicht, wenn nicht alle Teile vollkommen unbeschädigt sind. Ersetzen Sie eventuelle beschädigte Teile.



VERBOT:

Die Verwendung und das Aufladen des Mähroboters in explosiven und entflammaren Umgebungen ist strengstens verboten.



PFLICHT:

Führen Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtprüfung des Mähroboters durch, um sicherzustellen, dass die Messer und das Mähwerk nicht verschlissen oder beschädigt sind. Stellen Sie sicher, dass sich der Mähroboter in einem guten Betriebszustand befindet.

**PFLICHT:**

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere alle sicherheitsrelevanten Informationen, sorgfältig durch und stellen Sie sicher, dass Sie sie vollständig verstehen. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen für Betrieb, Wartung und Reparatur.

**PFLICHT:**

Bediener, die Wartungs- und Reparaturarbeiten durchführen, müssen mit den spezifischen Eigenschaften und den Sicherheitsvorschriften vollständig vertraut sein.

**SCHUTZHANDSCHUHE ERFORDERLICH:**

Benutzen Sie die vom Hersteller vorgesehene individuelle Schutzausrüstung, insbesondere verwenden Sie bei Arbeiten am Mähwerk Schutzhandschuhe.

2.2. SICHERHEITSHINWEISE

**PFLICHT:**

Vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen und für spätere Verwendung aufbewahren.

2.2.1. SICHERE BEDIENUNG

Vertrautmachung

- Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen und der korrekten Bedienung der Maschine vertraut.
- Lassen Sie niemals Kinder, Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen oder Personen, die nicht mit dieser Anleitung vertraut sind, die Maschine bedienen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Bedieners begrenzen.
- Für Unfälle oder Gefahren, an denen Dritte oder fremde Geräte beteiligt sind, ist der Bediener bzw. Benutzer verantwortlich.

Vorbereitung

- Stellen Sie sicher, dass das automatische Begrenzungssystem entsprechend den Anweisungen korrekt programmiert ist.
- Inspizieren Sie regelmäßig den Bereich, in dem die Maschine verwendet wird, und entfernen Sie Steine, Stöcke, Kabel und alle anderen Fremdkörper, die den Betrieb behindern könnten.
- Führen Sie regelmäßig eine Sichtprüfung der Messer, der Messerbolzen und der Schneideinheit auf Verschleiß oder Schäden durch. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Messer und Bolzen paarweise, um die Auswuchtung der Maschine zu erhalten.
- Um den Betriebsbereich der Maschine müssen Warnschilder angebracht werden, wenn sie in öffentlichen bzw. öffentlich zugänglichen Bereichen eingesetzt wird. Die Schilder müssen den folgenden Text aufweisen: „Achtung! Automatischer Rasenmäher! Halten Sie sich von der Maschine fern! Kinder beaufsichtigen!“.

2.2.2. BETRIEB

Allgemeine Informationen

- Betreiben Sie die Maschine nicht mit defekten Schutzvorrichtungen oder fehlenden Sicherheitseinrichtungen, z. B. ohne Schutzvorrichtungen.
- Halten Sie Hände oder Füße niemals in die Nähe oder unter rotierende Teile. Halten Sie sich immer von der Auslassöffnung fern.
- Berühren Sie bewegliche Maschinenteile erst, wenn sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.
- Tragen Sie bei der Bedienung der Maschine immer festes Schuhwerk und lange Hosen.
- Heben oder tragen Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor.
- Entfernen Sie die Deaktivierungsvorrichtung vom Gerät:
 - Bevor Sie ein Hindernis beseitigen;
 - Bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder an ihr arbeiten;
 - Kontrollieren Sie, ob die Maschine beschädigt ist, falls sie von einem Fremdkörper getroffen werden sollte;

- Kontrollieren Sie vor einem Wiedereinschalten der Maschine, ob diese beschädigt ist, falls sie vorab begonnen hat, ungewöhnlich zu vibrieren;
- g. Lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt, wenn Haustiere, Kinder oder andere Personen in der Nähe sind.

Wartung und Lagerung

- a. Ziehen Sie alle Muttern, Bolzen und Schrauben für einen sicheren Betrieb der Maschine fest an.
- b. Prüfen Sie den Mähroboter häufig auf Verschleiß oder Beschädigung.
- c. Verschlissene oder beschädigte Teile müssen aus Sicherheitsgründen ersetzt werden.
- d. Stellen Sie sicher, dass die Messer nur durch geeignete Ersatzteile ersetzt werden.
- e. Stellen Sie sicher, dass die Batterien mit dem richtigen, vom Hersteller empfohlenen Ladegerät aufgeladen werden. Bei unsachgemäßer Verwendung besteht die Gefahr eines Stromschlags, einer Überhitzung oder des Austretens von ätzender Flüssigkeit aus der Batterie.
- f. Bei Austritt von Elektrolyt mit Wasser/Neutralisierungsmittel spülen und bei Kontakt mit Augen usw. einen Arzt aufsuchen.
- g. Die Maschine muss gemäß den Anweisungen des Herstellers gewartet werden.

Restrisiken

- Obwohl das Produkt alle Sicherheitsanforderungen erfüllt, können durch eine unsachgemäße Montage und/oder unvorhersehbare Situationen Restrisiken auftreten. Der Bereich, in dem das Produkt seine Tätigkeiten ausführt, muss daher von Gegenständen, Menschen und Tieren freigehalten werden; weiterhin sind alle Personen über mögliche Gefahren zu informieren, die Zugang zum Arbeitsbereich haben (auch wenn dieser nur gelegentlich betreten wird).
- Bei Gewitter bzw. Blitzschlaggefahr und generell in Erwartung schlechter Wetterbedingungen wird empfohlen, das Produkt nicht zu benutzen und alle peripheren Geräte vom Stromnetz zu trennen. Schließen Sie zur erneuten Verwendung des Produkts die peripheren Geräte gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung wieder an das Stromnetz an.

Batterie / Batterieladegerät



ACHTUNG:

Lithium-Ionen-Batterien können explodieren oder einen Brand verursachen, wenn sie zerlegt, Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt oder kurzgeschlossen werden. Behandeln Sie die Batterie vorsichtig, zerlegen Sie sie nicht und vermeiden Sie jede unsachgemäße elektrische oder mechanische Belastung. Vermeiden Sie es, die Batterie direktem Sonnenlicht auszusetzen.

HINWEIS: Es wird empfohlen, ausschließlich die vom Hersteller gelieferten Originalprodukte zu verwenden. Nicht originale oder ungeeignete Produkte können Schäden am Mähroboter oder Gefahren für Menschen, Tiere und Sachen verursachen.

- a. Die Batterie darf nur von Ihrem Händler oder Kundendienst in den Mähroboter eingebaut und/oder aus ihm entfernt werden.
- b. Bewahren Sie die unbenutzte Batterie an einem sicheren Ort auf, entfernt von Wärmequellen oder Gegenständen, die Kurzschlüsse verursachen können (Stifte, Schrauben, Metallgegenstände verschiedener Art).
- c. Verwenden Sie das Batterieladegerät nicht in der Nähe von brennbaren Oberflächen oder Substanzen und vorzugsweise an einem trockenen Ort.
- d. Transportieren Sie die Batterie und das Ladegerät in der Originalverpackung.

Umweltschutz

HINWEIS: Der Umweltschutz muss ein relevanter und vorrangiger Aspekt bei der Verwendung der Maschine sein, zum Wohle des sozialen Zusammenlebens und der Umwelt, in der wir leben.

- a. Entsorgen Sie Verpackungen und beschädigte Teile gemäß den örtlichen Vorschriften im Verwendungsland.
- b. Entsorgen Sie elektrische Geräte (Mähroboter, Batterie, Netzteil, etc.) gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU und den nationalen Vorschriften. Für nähere Informationen zur Entsorgung wenden Sie sich an die zuständige Behörde für die Entsorgung von Hausmüll oder an Ihren Händler.
- c. Es wird empfohlen, Produkte und Verpackungen getrennt zu sammeln.

2.3. SICHERES ANHALTEN UND ABSCHALTEN DES MÄHROBOTERS



PFLICHT:

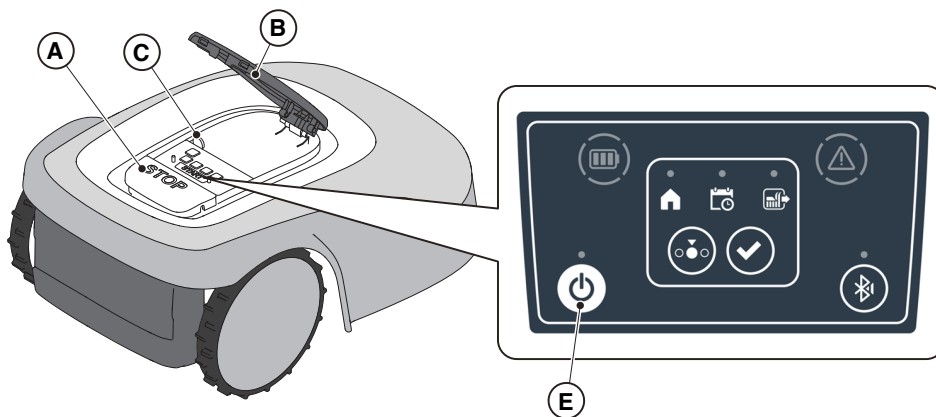
Schalten Sie den Mähroboter vor allen Reinigungs-, Transport- und Wartungsarbeiten immer in einem sicheren Zustand aus.

Anforderungen und Pflichten:

- Sicherheitsschlüssel.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), um den Mähroboter sicher anzuhalten, und öffnen Sie die Schutzabdeckung (B).
2. Drücken Sie für einige Sekunden die Ausschalttaste (E) und warten Sie, bis die LED der Taste erlischt.
3. Ziehen Sie, um den Mähroboter unter sicheren Bedingungen abzuschalten, den Sicherheitsschlüssel (C) erst nach dem Erlöschen der LED (E) ab.
4. Schließen Sie die Schutzabdeckung (B).
5. Der Mähroboter wurde sicher angehalten oder abgeschaltet.



2.4. BEWEGEN



PFLICHT:

Der Mähroboter muss vor dem Anheben oder Transportieren sicher abgeschaltet werden.

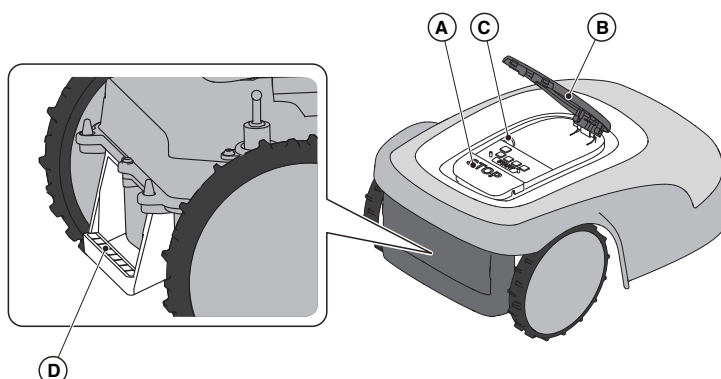


ACHTUNG:

Stellen Sie sicher, dass sich keine Spielzeuge, Werkzeuge, Äste, Kleidung oder andere Gegenstände auf dem Rasen befinden, die das Gerät beschädigen könnten.

Verfahren:

1. Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3).
2. Heben Sie den Mähroboter am Griff (D) an und tragen Sie ihn; achten Sie dabei darauf, das Messer fern vom Körper zu halten.



3. EINLEITUNG

3.1. ALLGEMEINE EINLEITUNG

3.1.1. ZWECK DER ANLEITUNG

Diese Anleitung ist ein integraler Bestandteil des Geräts und soll die notwendigen Informationen für seine Verwendung liefern.

Bewahren Sie diese Anleitung während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf, damit sie bei Bedarf immer zur Verfügung steht.

Diese Anleitung richtet sich an den Benutzer des Geräts, der die darin enthaltenen Informationen sorgfältig lesen und strikt anwenden muss, um die Sicherheit von Personen zu schützen und Schäden zu vermeiden.

Die Informationen sind in der Originalsprache des Herstellers (Italienisch) verfasst und werden aus rechtlichen und/oder kommerziellen Gründen in andere Sprachen übersetzt.

Die folgenden Symbole wurden zur Hervorhebung von Texten von besonderer Bedeutung verwendet.



GEFAHR \ WARNUNG \ ACHTUNG:

Die in einem Dreieck mit gelbem Hintergrund und schwarzem Schriftzug enthaltenen Piktogramme weisen auf Gefahr \ Warnung \ Aufmerksamkeit hin.



VERBOT:

Die in einem gestrichenen Kreis mit weißem Hintergrund und rotem Schriftzug enthaltenen Piktogramme weisen auf Verbote hin.



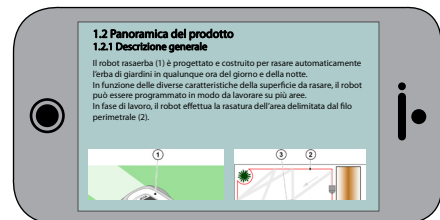
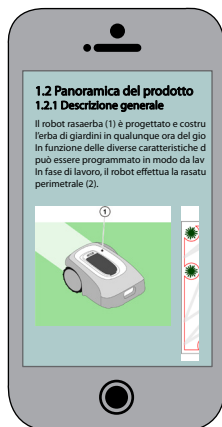
PFLICHT:

Die in einem Kreis mit blauem Hintergrund enthaltenen Piktogramme weisen auf Pflichten hin.

HINWEIS: Texte mit oberem und unterem Rand wie dieser weisen auf technische Informationen von besonderer Bedeutung hin, die nicht übersehen werden sollten.

3.1.2. HINWEIS FÜR DAS LESEN AM SMARTPHONE

Für eine bessere Lesbarkeit der Bedienungsanleitung wird empfohlen, das Smartphone in einer horizontalen Position zu halten, wie in der Abbildung gezeigt.



3.2. PRODUKTÜBERSICHT

3.2.1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Der Mähroboter (A) ist geplant und gebaut, um Gartengras zu jeder Tages- und Nachtzeit automatisch zu mähen.

Je nach Beschaffenheit der zu mähenden Fläche kann der Mähroboter so programmiert werden, dass er mehrere Bereiche bearbeitet, die durch eine virtuelle Grenze abgegrenzt und durch virtuelle Transferwege verbunden sind.

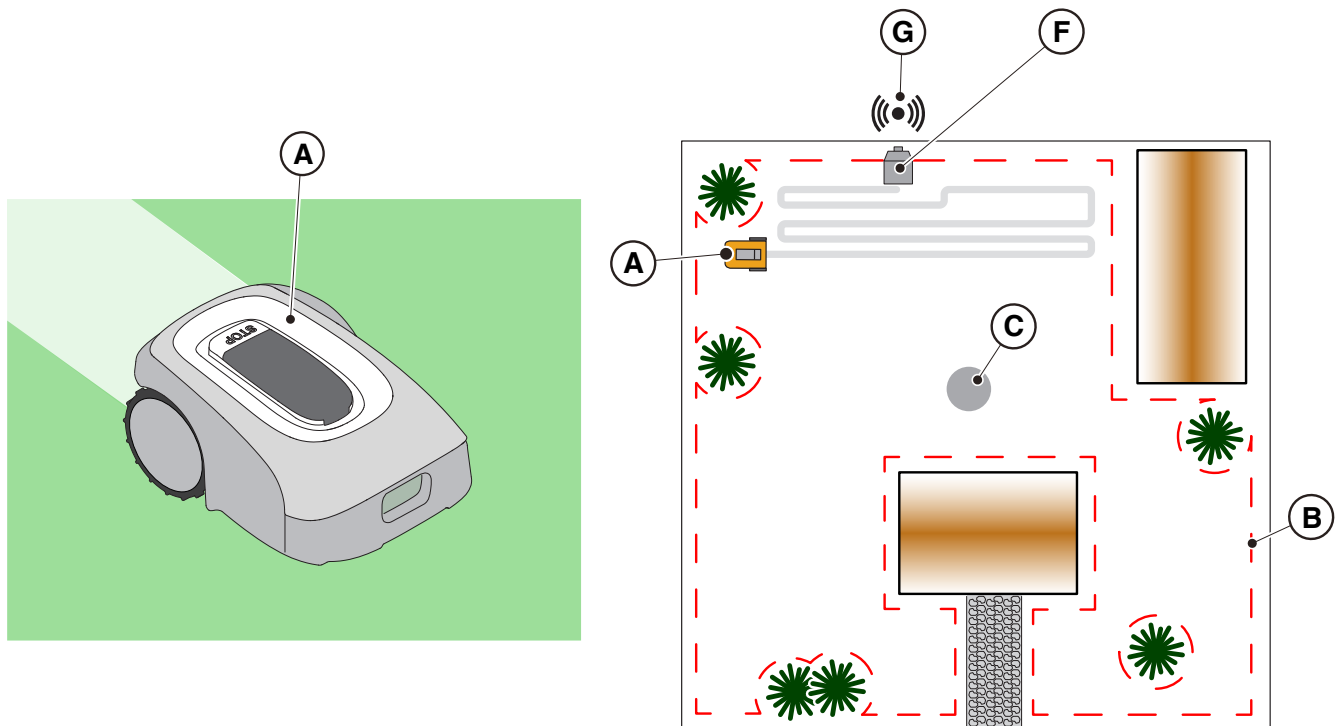
Der Mähroboter mäht den durch die virtuelle Grenze abgegrenzten Bereich (B). Wenn der Mähroboter sich der virtuellen Grenze nähert (B) oder auf ein Hindernis stößt (C), ändert er seine Fahrtrichtung entsprechend der gewählten Navigationsstrategie.

Der Mähroboter mäht den abgegrenzten Rasenbereich automatisch und vollständig.

Das Produkt funktioniert per Satellitensignal und erfordert die Installation einer Ladestation (F) mit integrierter Satellitenreferenzstation (G), die auch separat installiert werden kann. Der Mähroboter und die Satellitenreferenzstation kommunizieren über 3G/4G-Module, die mit SIM-Karten ausgestattet sind, miteinander. Die Betriebstechnik des Mähroboters basiert auf der Datenkommunikation zwischen der STIGA-Cloud und dem Roboter selbst. Für den Betrieb des Mähroboters ist die Einrichtung einer Abonnementgebühr erforderlich, deren Höhe je nach dem Umfang der benötigten Daten variiert. Für die Nutzung des Produkts ist zudem ein mobiles Gerät (Smartphone) erforderlich.

Jede andere Verwendung kann sich als gefährlich erweisen und Personen- und/oder Sachschäden verursachen. Zur nicht bestimmungsgemäßen Verwendung gehören u. a.: der Transport von Personen, Kindern oder Tieren auf der Maschine; die Verwendung der Maschine zum eigenen Transport; die Verwendung der Maschine zum Ziehen oder Schieben von Lasten; die Verwendung der Maschine zum Schneiden von anderer Vegetation als Gras.

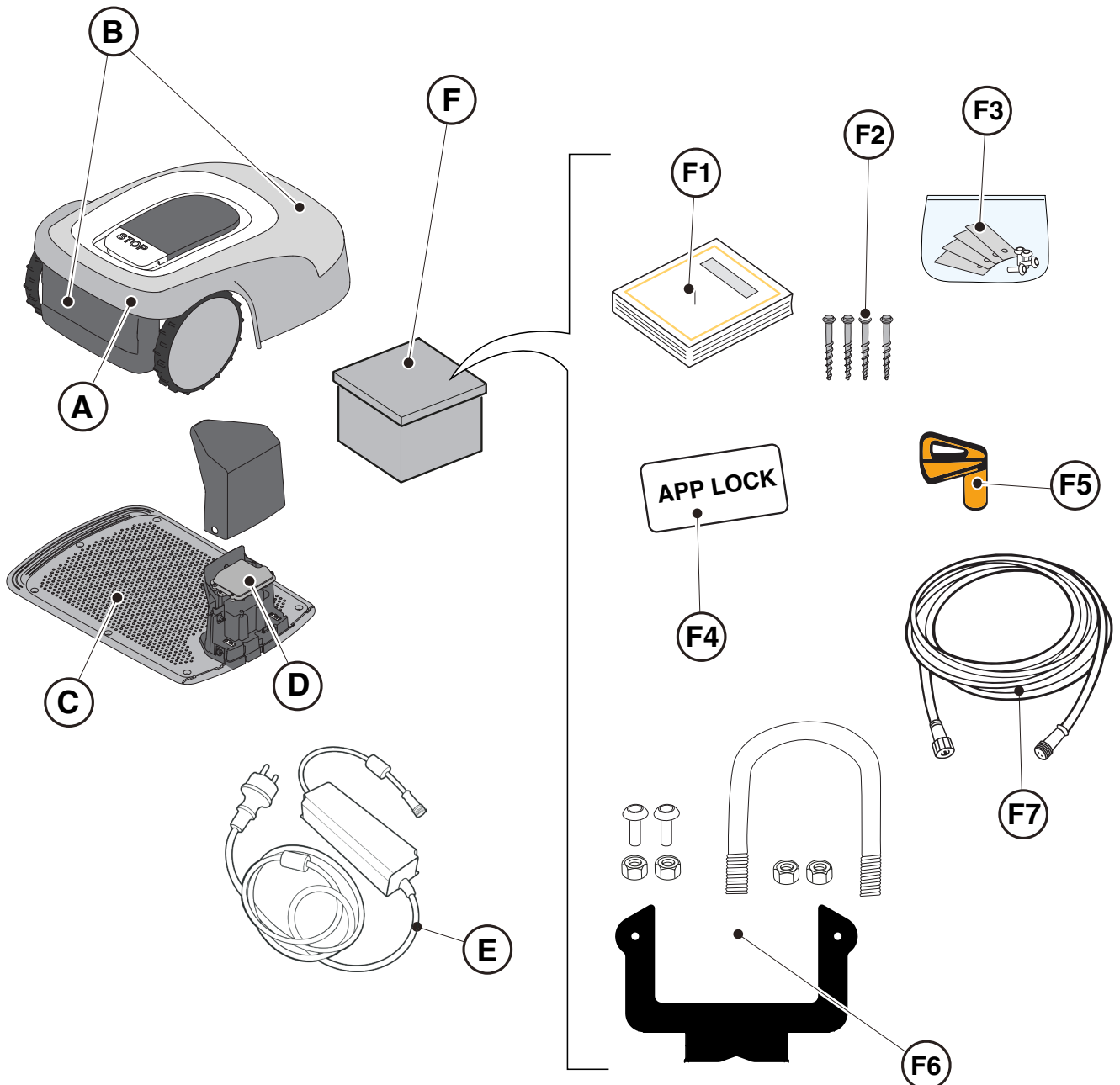
HINWEIS: Für den Betrieb des Mähroboters ist die Einrichtung einer Abonnementgebühr erforderlich, deren Höhe je nach dem Umfang der benötigten Daten variiert.



3.2.2. HAUPTBESTANDTEILE

- (A) Mähroboter
- (B) Batterie(n) (je nach Modell)
- (C) Ladestation
- (D) Satellitenreferenzstation (in der Ladestation)
- (E) Netzteil für Ladestation

- (F1) Bedienungsanleitung
- (F2) Schrauben zur Befestigung der Ladestation
- (F3) Blisterpackung mit Klingen und Befestigungsschrauben
- (F4) App-Lock-Etikett
- (F5) Sicherheitsschlüssel
- (F6) Befestigungshalterung, U-Bügel und Schrauben
- (F7) 5-m-Verlängerungskabel



3.3. AUSPACKVORGANG

Nachfolgend sind alle Schritte zum korrekten Auspacken aufgeführt:

1. Verpackungskarton des Mähroboters öffnen;
2. Netzteil entnehmen;
3. Oberen Trennkarton entnehmen;
4. Mähroboter entnehmen;
5. Die Ladestation entnehmen.



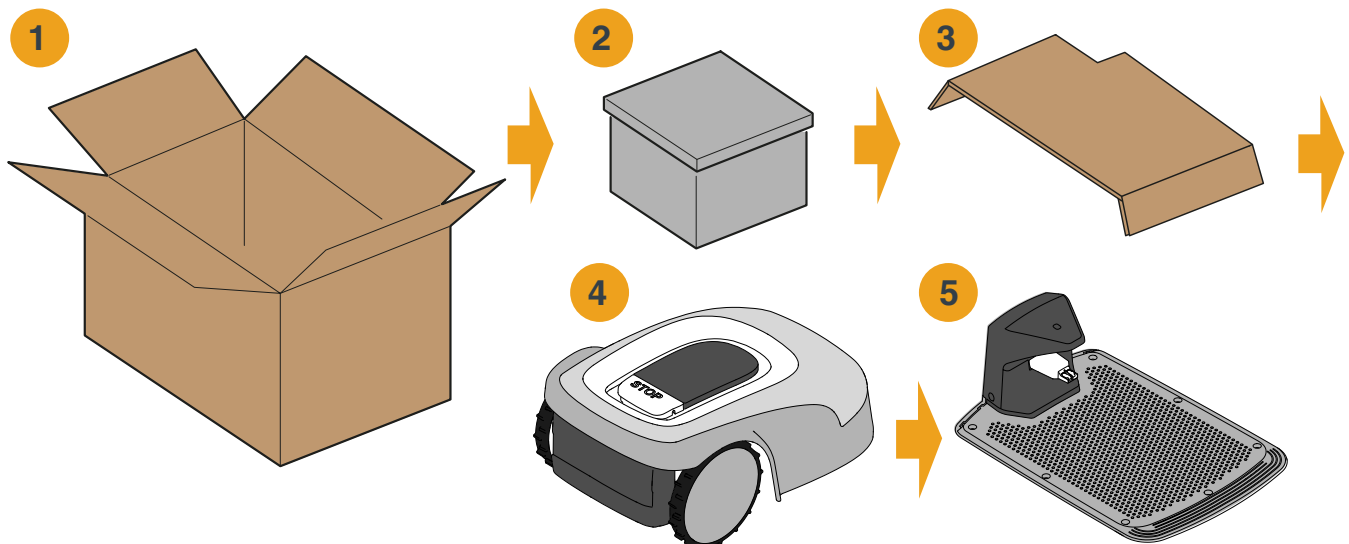
ACHTUNG:

Nehmen Sie das gesamte Verpackungsmaterial vor der Benutzung des Mähroboters ab.



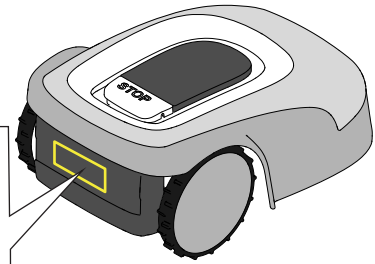
ACHTUNG:

Achten Sie beim Auspacken des Mähroboters darauf, nicht mit den Mähmessern oder anderen gefährlichen Teilen in Berührung zu kommen, um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden.



3.4. SYMBOLE UND HINWEISSCHILDER

Auf dem Sicherheitsetikett vorhandene Symbole:



ACHTUNG:

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.



ACHTUNG:

Projektionsgefahr von Gegenständen gegen den Körper.

Halten Sie während des Betriebs einen sicheren Abstand zur Maschine.



ACHTUNG:

Führen Sie Hände oder Füße nicht in das Gehäuse des Mähwerks ein.

Entfernen Sie die Deaktivierungsvorrichtung, bevor Sie an der Maschine arbeiten oder sie anheben.



ACHTUNG:

Führen Sie Hände oder Füße nicht in das Gehäuse des Mähwerks ein.

Steigen Sie nicht auf die Maschine.



VERBOT:

Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, um die Maschine zu reinigen oder zu waschen.



VERBOT:

Stellen Sie sicher, dass sich während des Betriebs der Maschine keine Personen (insbesondere Kinder, ältere oder behinderte Menschen) und Haustiere im Betriebsbereich aufhalten.

Halten Sie Kinder, Haustiere und andere Personen in einem sicheren Abstand, wenn die Maschine in Betrieb ist.

Auf den Modelletiketten vorhandene Symbole:



Gerät der Schutzklasse III, deren Stromversorgung mithilfe einer Batterie (Mähroboter) bzw. eines speziellen Netzteils (Ladestation und Referenzstation) erfolgt.



Verwenden Sie das Originalnetzteil, dessen Merkmale auf dem Typenschild wiedergegeben sind.



Symbol für Gleichstromversorgung.

IPXX Schutzgrad der IP-Schutzart (gegen das Eindringen von Feststoffen und Wasser).

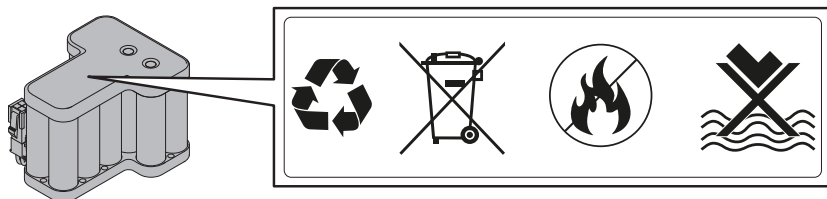


Durch Elektro- und Elektronikgeräte entstehende Abfälle, die zur Wiederverwertung und Entsorgung bei geeigneten Einrichtungen abzugeben sind.



Garantierter Schalleistungspegel

Nachfolgend sind alle Symbole aufgeführt, die sich auf der Batterie befinden:



ACHTUNG:
Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.



**Batterie nicht über den normalen Hausmüll entsorgen.
Batterie bei einer autorisierten Sammelstelle entsorgen.**



Batterie nicht ins Feuer werfen und keinen Wärmequellen aussetzen.

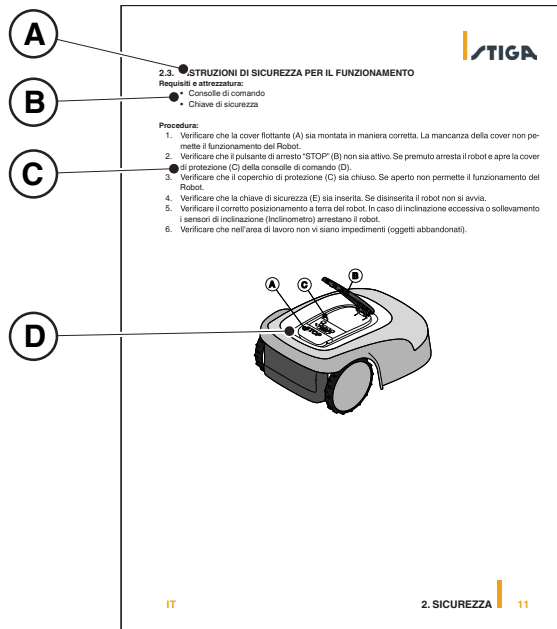


Batterie nicht ins Wasser tauchen und nicht der Feuchtigkeit aussetzen.

3.5. ALLGEMEINE HINWEISE ZUM LESEN DER ANLEITUNG

Nachfolgend werden die Kriterien beschrieben, die bei der Erstellung dieses Dokuments beachtet wurden.

1. Titel (A).
2. Anforderungen und Ausrüstung für die Durchführung des Verfahrens (B).
3. Beschreibung des Verfahrens (C).
4. Abbildungen, die das Verfahren beschreiben (D).



4. INSTALLATION

4.1. ALLGEMEINE INSTALLATIONSHINWEISE



WARNUNG:

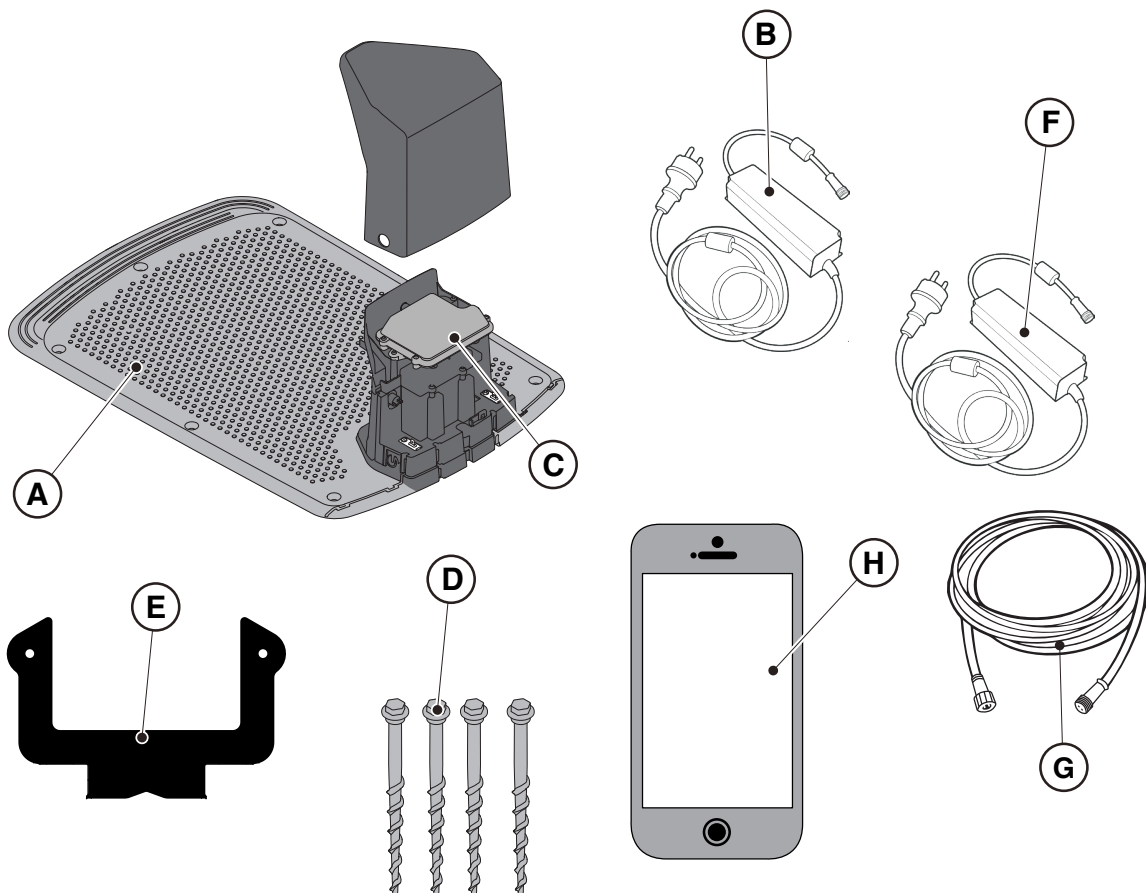
Eingebaute Sicherheitseinrichtungen nicht verändern, manipulieren, umgehen oder beseitigen.

HINWEIS: Wenden Sie sich an einen STIGA-Händler für nähere Informationen zur Produktinstallation.

4.2. INSTALLATIONSKOMPONENTEN

- (A) Ladestation
- (B) Netzteil
- (C) Satellitenreferenzstation
- (D) Schrauben zur Befestigung der Ladestation
- (E) Befestigungshalterung für die separate Installation der Satellitenreferenzstation
- (F) Netzteil für die separate Installation der Satellitenreferenzstation (optional)
- (G) 5-m-Verlängerungskabel
- (H) Mobilgerät (nicht im Lieferumfang enthalten)

Siehe Kap. 9 „Zubehör“



4.3. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INSTALLATION PRÜFEN

Nachfolgend erfahren Sie, wie Sie die notwendigen Voraussetzungen prüfen und den Garten vorbereiten, bevor Sie mit der Installation fortfahren.

4.3.1. GARTENÜBERPRÜFUNG:




- Überprüfen Sie den gesamten Bereich, um den Zustand des Gartens, Hindernisse und auszuschließende Bereiche richtig zu erfassen.
- Stellen Sie sicher, dass der zu mähende Rasen gleichmäßig, frei von Löchern, Steinen oder anderen Hindernissen ist, und führen Sie, falls erforderlich, entsprechende Nachbesserungsarbeiten durch.
- Ebenen Sie den Boden, damit sich keine Pfützen durch Regen bilden.
- Bei der Erstinbetriebnahme sollte die anfängliche Grashöhe innerhalb des Betriebsbereichs des Mähroboters liegen: 20-60mm. Bereiten Sie den Garten bei Bedarf mit einem klassischen Rasenmäher vor.

Der Mähroboter funktioniert über ein Satellitensignal. Die Genauigkeit des Satellitensignals kann beeinträchtigt werden durch:

- Hindernisse entlang der Installationsgrenze oder im Arbeitsbereich, wie z. B.: dicht belaubte Bäume, Hecken, Begrenzungsmauern, Metallzäune, Gebäude und reflektierende Oberflächen wie Glas oder Metallwände.
- Schlechte Witterungsbedingungen, wie z. B.: dichter Nebel, starke Bewölkung, starker Regen oder Schneefall.

Versetzen Sie die Satellitenreferenzstation im Falle einer Störung in einen anderen Bereich frei von Hindernissen und/oder schließen Sie den Bereich aus dem Arbeitsbereich des Mähroboters aus.

4.3.2. KONTROLLEN VOR DER INSTALLATION DER LADESTATION UND DES NETZTEILS:

 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Für den elektrischen Anschluss muss eine Steckdose in der Nähe des Installationsbereichs vorhanden sein. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss an das Stromnetz den geltenden Gesetzen des Landes entspricht, in dem er verwendet wird.</p>	 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Schließen Sie das Netzteil nicht an eine Steckdose an, wenn der Stecker oder das Kabel beschädigt sind. Schließen Sie ein beschädigtes Kabel nicht an und berühren Sie es nicht, bevor es von der Spannungsversorgung getrennt wurde. Ein beschädigtes Kabel kann zum Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen führen.</p>
 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Der versorgte Stromkreis muss durch einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom nicht höher als 30 mA geschützt sein.</p>	

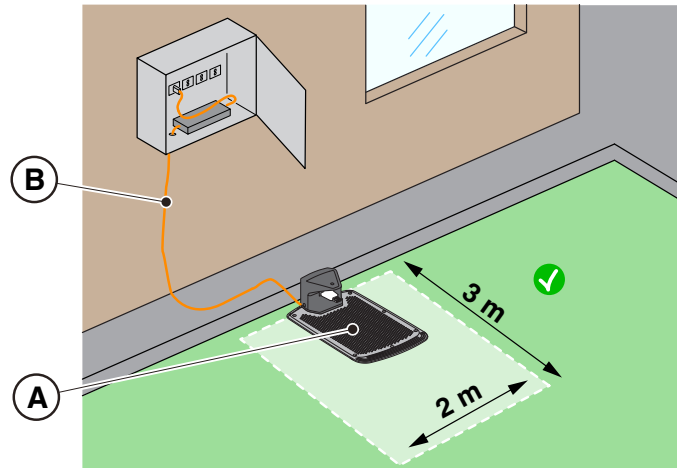
Verfahren:

- Bereiten Sie eine ebene Fläche für die Positionierung der Ladestation (A) vor. Die Ladestation muss an einem Ort aufgebaut werden, der vom Satellitensignal erreicht wird, vorzugsweise in einem Gartenbereich, in dem der Himmel vollständig sichtbar ist und der sich in der Nähe einer Steckdose befindet.
- Stellen Sie sicher, dass genügend Platz für die Aufstellung der Ladestation vorhanden ist, so dass im vorderen Bereich ein hindernisfreier Streifen von mindestens 2 m Breite und 3 m Länge vorhanden ist. Der Boden muss vollkommen eben und kompakt sein, um eine Verformung der Ebene der Ladestation zu vermeiden.

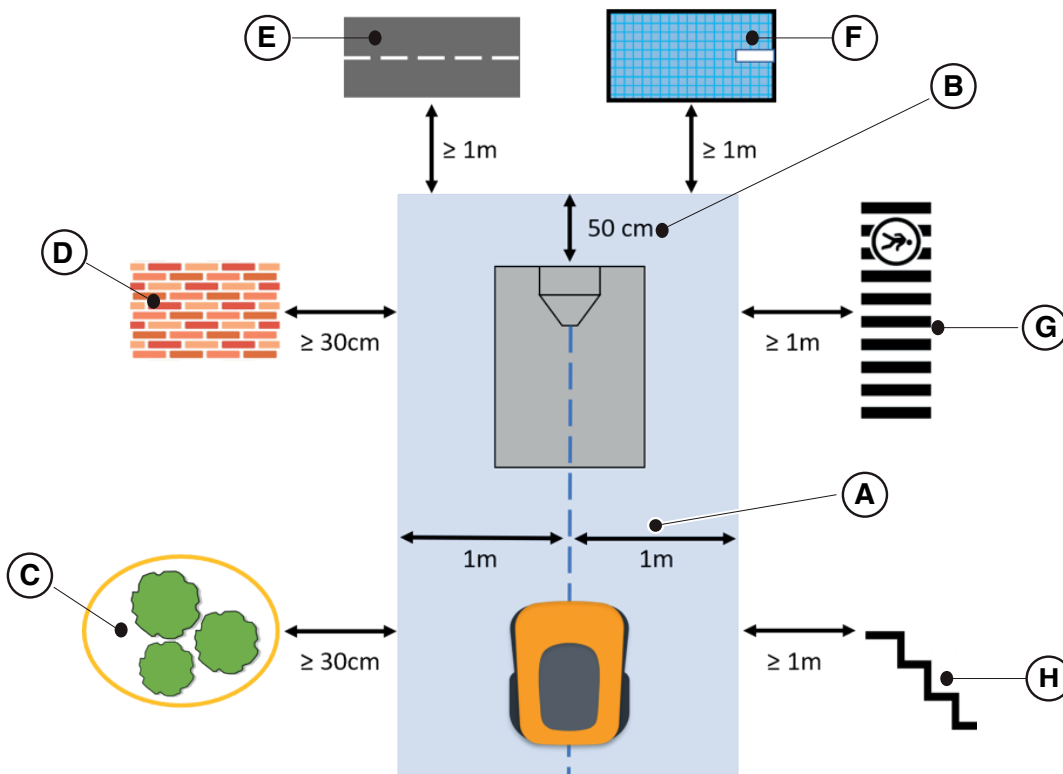


ACHTUNG:

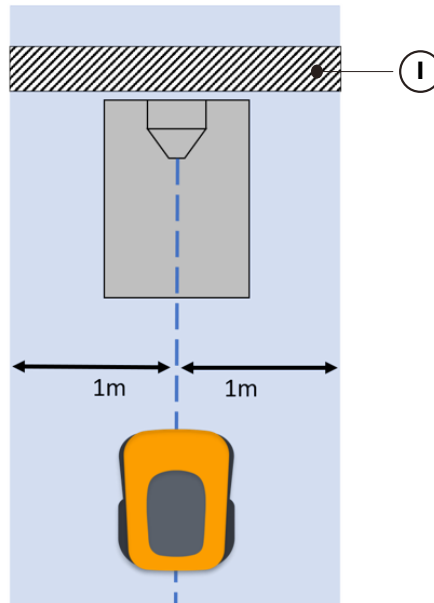
Das Netzkabel (B), das Netzteil, das Verlängerungskabel und alle anderen elektrischen Kabel, die nicht zum Produkt gehören, müssen außerhalb des Mähbereichs verbleiben, um sie von gefährlichen beweglichen Teilen fernzuhalten und um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden, die zu einem Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen führen könnte.



- Die Rückkehr zur Basis des Mähroboters erfolgt über einen virtuellen Rückweg, der einen Rangierbereich von jeweils 1 m rechts und links der aufgezeichneten Strecke (A) beinhaltet; dieser Bereich umfasst ebenfalls die 50 cm hinter der Ladestation (B). Zwischen dem Rangierbereich und den verschiedenen Gartenelementen müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
 - 30 cm von Hindernissen, die virtuelle Begrenzungen oder mähfreie Bereiche aufweisen (C);
 - 30 cm von ortsfesten, nicht begrenzten Hindernissen oder von durchgehenden Strukturelementen (D);
 - 1 m von öffentlichen Straßen (E);
 - 1 m von Schwimmbecken (F);
 - 1 m von Fußwegen (G);
 - 1 m von Abhängen bzw. steilen Hängen (H).



- Können die oben genannten Abstände nicht eingehalten werden, müssen der virtuelle Rückweg und der Bereich hinter der Ladestation mit unüberwindbaren Barrieren (I) abgegrenzt werden (sofern diese nicht bereits vorhanden sind).
- Der Bereich für die Stromnetzverlegung zur Ladestation muss sich außerhalb des Mähbereichs befinden.
- Beim Verlassen der Ladestation dreht sich der Mähroboter, nachdem er sich von den



Ladekontakten gelöst hat, normalerweise sofort um 180° . Falls einige Sonderfälle es unbedingt erfordern, dass die Ladestation wie folgt aufgestellt wird:

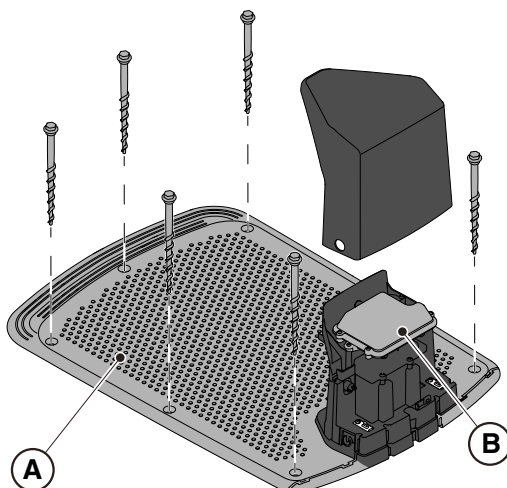
- in der Nähe von vertikalen Strukturen, die die Qualität des Satellitensignals beeinträchtigen könnten,
- in Bereichen mit eingeschränkter Rangiermöglichkeit, die durch unüberwindbare Hindernisse abgegrenzt sein müssen,

lässt sich mithilfe der App ein langes Rücksetzen (Long Exit) einstellen. In diesem Fall setzt der Mähroboter 2 m zurück, bevor er sich um 180° dreht, so dass er sich in einer besseren Position befindet, um Manöver durchzuführen und das Satellitensignal zu empfangen.

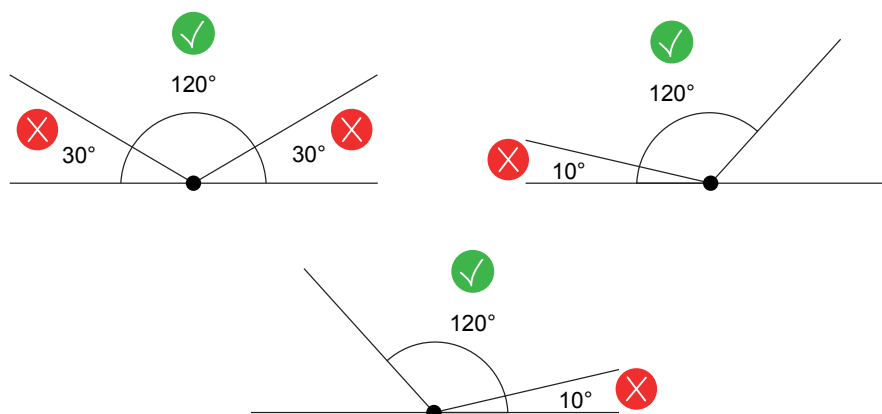
Die Funktion des langen Rücksetzens (Long Exit) dient als Hilfsmittel im Fall der Notwendigkeit einer speziellen Positionierung der Ladestation. Sie sollte auf keinen Fall dazu verwendet werden, die Ladestation überdacht oder in geschlossenen Räumen aufzustellen.

HINWEIS: Dennoch kann es manchmal vorkommen, dass der Mähroboter, selbst nachdem er 2 Meter zurückgesetzt ist, nur suboptimale Bedingungen für den Satellitenempfang vorfindet. In diesem Fall muss die Ladestation an einer anderen Stelle positioniert werden.

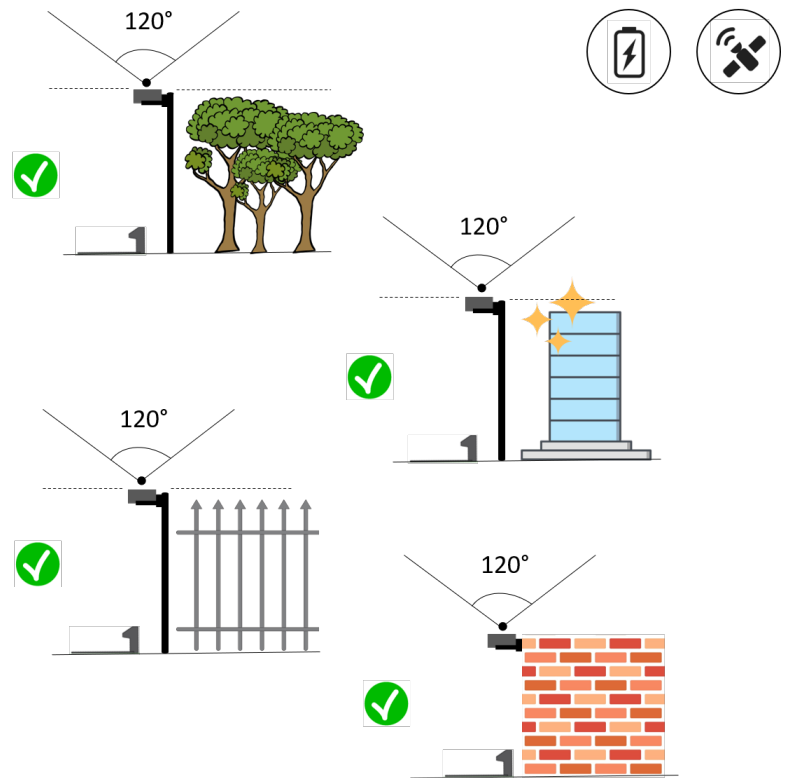
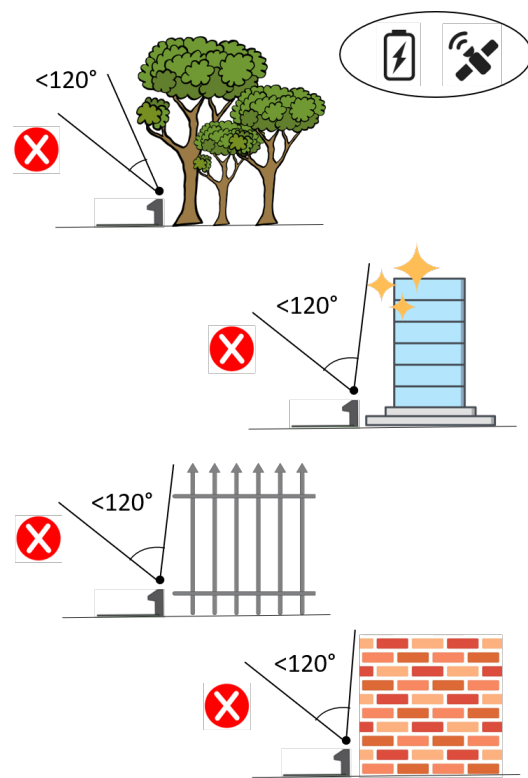
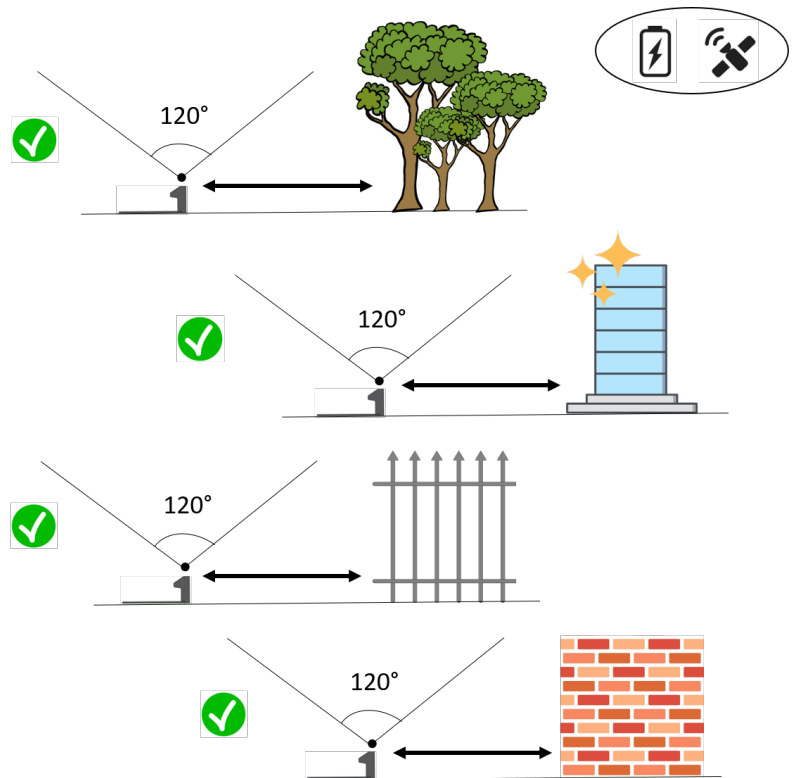
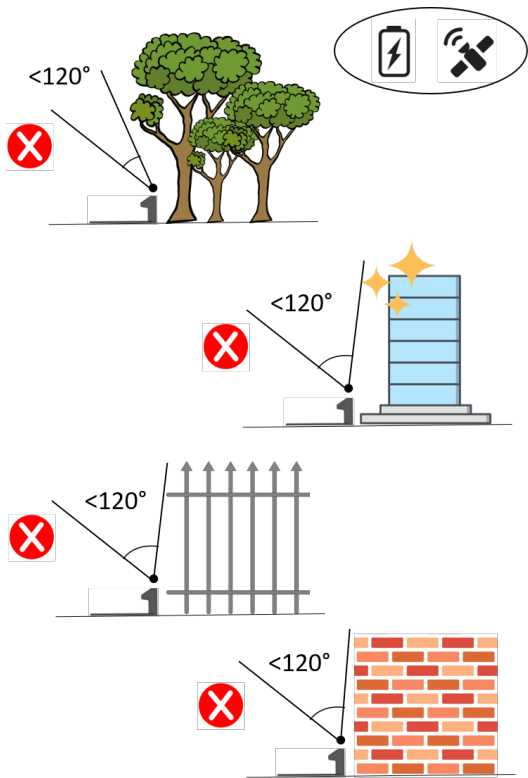
- Die Ladestation (A) mit der Satellitenreferenzstation (B) muss an einem Ort aufgestellt werden, an dem der Himmel vollständig sichtbar ist. Bei Hindernissen, wie z. B.: dicht belaubten Bäumen, Hecken, Begrenzungsmauern, Metallzäunen, Gebäuden und reflektierenden Oberflächen wie Glas- oder Metallwänden, muss die Ladestation mit Satellitenreferenzstation entfernt von diesen störenden Elementen an einer Stelle installiert werden, an der der Himmel vollständig sichtbar ist.



HINWEIS: Der Himmel gilt als vollständig sichtbar, wenn er in einem Winkel von mindestens 120 Grad in alle Richtungen sichtbar ist.



- Wenn die Ladestation (A) mit der Satellitenreferenzstation (B) nicht an einem Ort aufgestellt wird, an dem der Himmel vollständig sichtbar ist, muss die Satellitenreferenzstation (B) von der Ladestation (A) entfernt und an einem Ort aufgestellt werden, an dem der Himmel vollständig sichtbar ist. Die Satellitenreferenzstation (B) muss über störenden Elementen wie dicht belaubten Bäumen, Hecken, Begrenzungsmauern, Metallzäunen, Gebäuden und reflektierenden Oberflächen wie Glas- oder Metallwänden aufgestellt werden. Möglicherweise ist der Anschluss an eine Steckdose erforderlich (siehe Abs. 4.5.2).

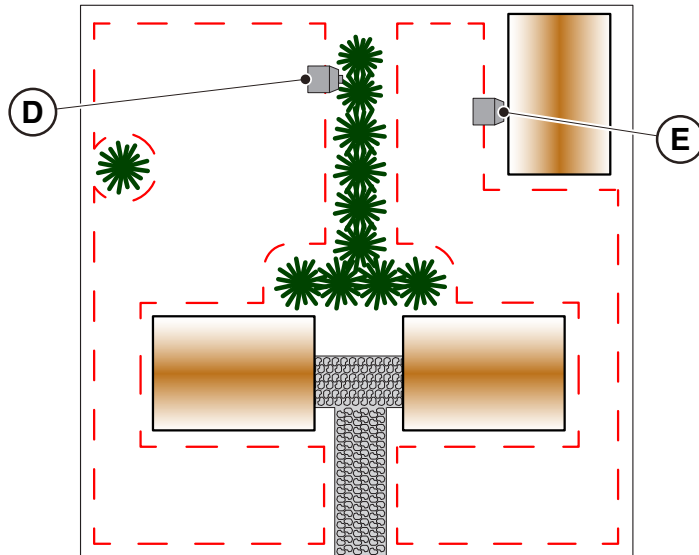


- Stellen Sie sicher, dass der für die Installation der Ladestation (D) gewählte Bereich mindestens 400 cm von der Ladestation (E) eines eventuellen zweiten Mähroboters entfernt ist.



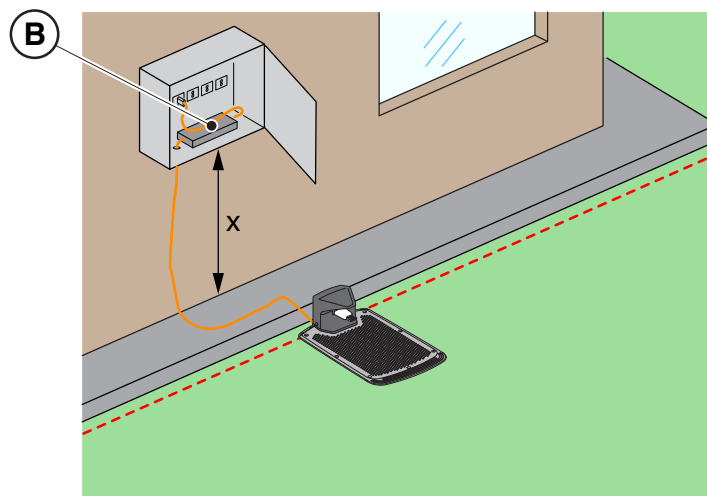
ACHTUNG:

Ein zu kleiner Abstand zwischen zwei Ladestationen kann zu Interferenzen führen.



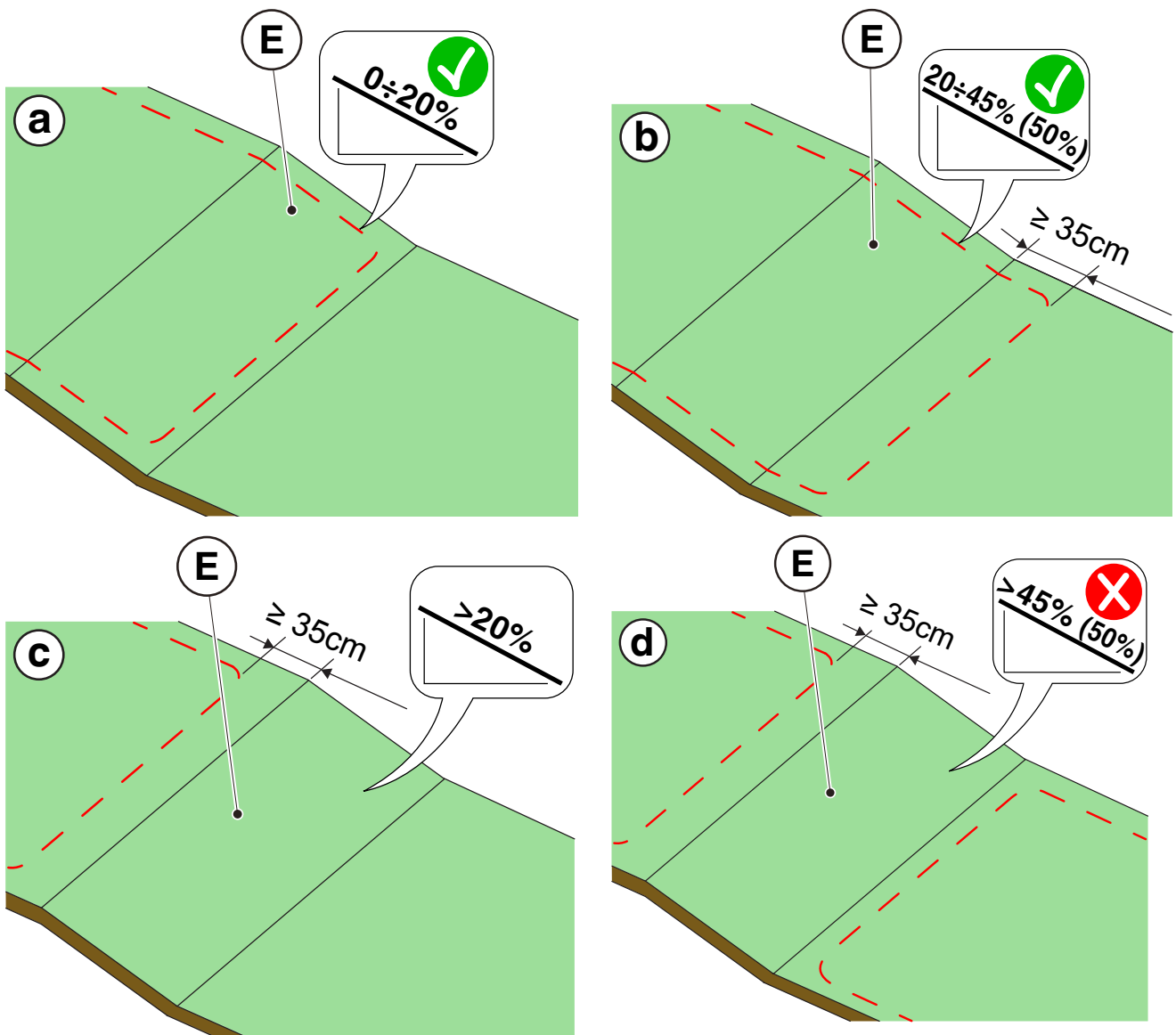
- Bereiten Sie den Installationsort des Netzteils (B) so vor, dass es vor Sonneneinstrahlung geschützt ist und bei keiner Witterung in Wasser getaucht werden kann.

HINWEIS: Bevorzugt und empfohlen wird die Installation des Netzteils (B) in einem geschlossenen, vor Witterungseinflüssen geschützten Raum, an einer Stelle, die für Unbefugte, wie z. B. Kinder, nicht leicht erreichbar ist ($X > 160$ cm).



4.3.3. KONTROLLEN FÜR DIE BESTIMMUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN:

1. Vergewissern Sie sich darüber, dass die maximale Steigung des Mähbereichs je nach Modell 45 % oder 50 % beträgt (siehe Abs. 1.2 TECHNISCHE DATEN). Bitte befolgen Sie bei der Festlegung der virtuellen Grenzen die unten abgebildeten Regeln:
 - a) wenn die Steigung $\leq 20\%$ ist, kann die virtuelle Grenze wie in der Abbildung positioniert werden;
 - b) wenn die Steigung $> 20\%$ und $\leq 45\%$ (50%) ist, soll das Gefälle unter Einhaltung des in der Abbildung gezeigten Abstands umfasst werden;
 - c) wenn die Steigung $> 20\%$ ist und das Gefälle nicht zu dem zu mähenden Teil des Gartens gehört, soll der in der Abbildung gezeigte Abstand eingehalten werden;
 - d) wenn die Steigung $> 45\%$ (50%) ist, soll das Gefälle unter Einhaltung des in der Abbildung gezeigten Abstands ausgeschlossen werden.





ACHTUNG:

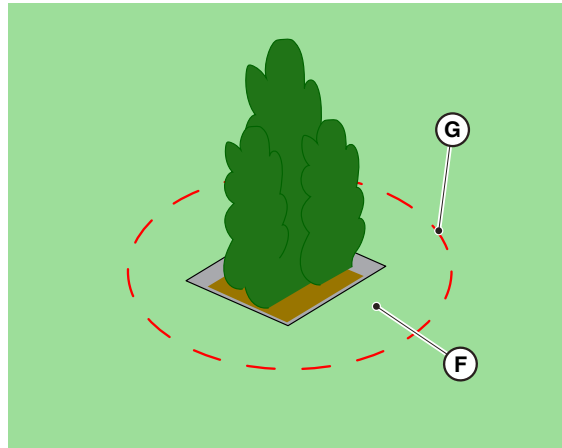
Der Roboter kann je nach Modell Flächen mit einer maximalen Steigung von 45% oder 50% mähen. Wenn die Anweisungen nicht befolgt werden, kann der Roboter abrutschen und den Mähbereich verlassen..



ACHTUNG:

Flächen, deren Steigung größer ist als die zulässige Steigung, können nicht gemäht werden. Positionieren Sie die virtuelle Grenze vor dem Gefälle und schließen Sie diesen Rasenbereich vom Schnitt aus.

- Überprüfen Sie den gesamten Mähbereich: Beurteilen Sie Hindernisse und Bereiche, die aus dem Mähbereich ausgeschlossen (F) und die als zu umfahrende Bereiche programmiert werden müssen (G).



4.4. KRITERIEN FÜR DIE BEGRENZUNG DER MÄHBEREICHE UND DER TRANSFERWEGE

4.4.1. MINDESTABSTÄNDE DER VIRTUELLEN GRENZEN UND BEGRENZUNGSABSTÄNDE

Verfahren:

1. Wenn sich eine Pflasterung oder ein Gehweg (A) auf gleicher Höhe wie der Rasen befindet, kann die virtuelle Grenze mit der Kante der Pflasterung bzw. des Gehwegs übereinstimmen. Die virtuelle Grenze kann auch programmiert werden, indem der Mähroboter über die Kante der Pflasterung bzw. des Gehwegs geführt wird.
2. Bei Vorliegen eines Schwimmbeckens, eines Teichs oder einer Ausgrabung (B) muss die virtuelle Grenze in einem Abstand von mindestens 1 Meter programmiert werden. Wenn sich das Schwimmbecken, der Teich oder die Ausgrabung am Ende eines Gefälles befinden, muss die virtuelle Grenze in einem Abstand von mindestens 1,5 Metern programmiert werden.
3. Bei Bäumen mit hervorstehenden Wurzeln (C) muss die virtuelle Grenze so programmiert werden, dass der Mähroboter nicht über unebene Flächen fährt.
4. Die virtuelle Grenze muss so programmiert werden, dass der Mähroboter einen Mindestabstand von 30 cm zu Bereichen mit Kies oder Steinen einhält (D).
5. Bei Gefällen sind die Bestimmungen einzuhalten, die in Abs. 4.3.3 aufgeführt sind.
6. Bei durchgehenden Strukturelementen (Mauern, Umzäunungen, Hecken usw.) mit einer Höhe von mehr als 50 cm muss die virtuelle Grenze in einem Abstand von mindestens 40 cm zu ihnen programmiert werden (E).
7. In allen anderen Fällen kann die virtuelle Grenze auf der Grundlage des Platzbedarfs der Maschine bestimmt werden, wobei ein Mindestabstand von 30 cm zwischen dem Mähroboter und dem Hindernis berücksichtigt wird (F).
8. Hindernisse, die weniger als 150 cm voneinander liegen (G), sind als ein einziges Hindernis zu betrachten, wobei die oben angegebenen Abstände einzuhalten sind.



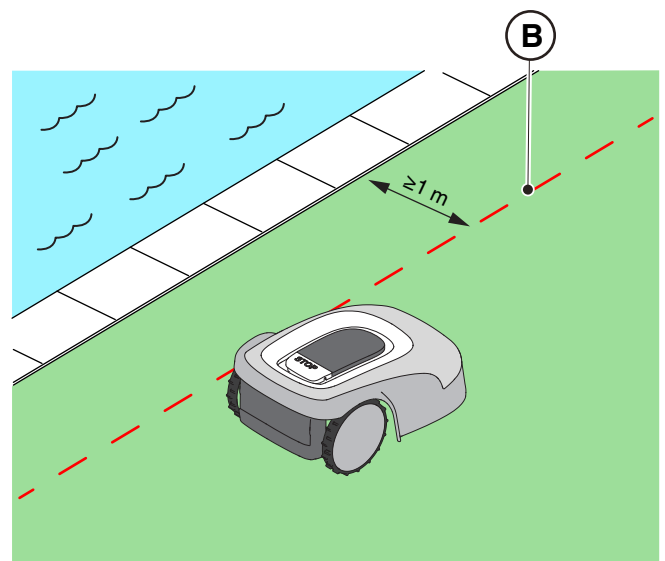
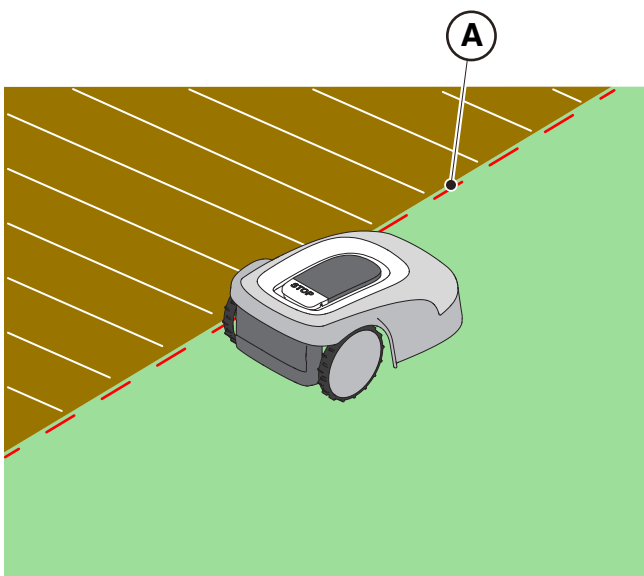
WARNUNG:

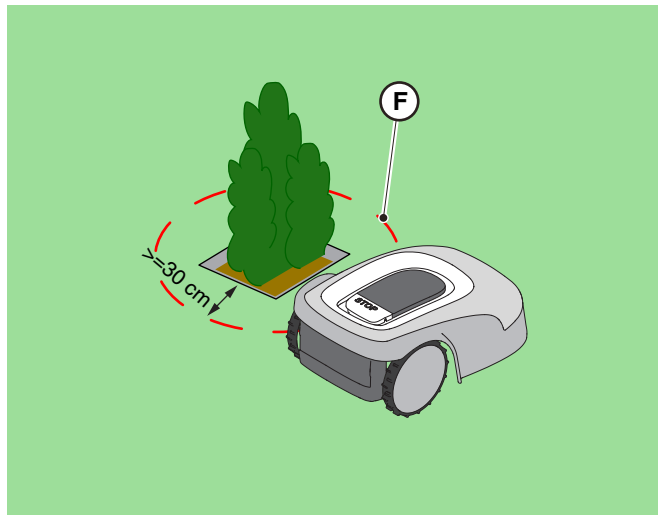
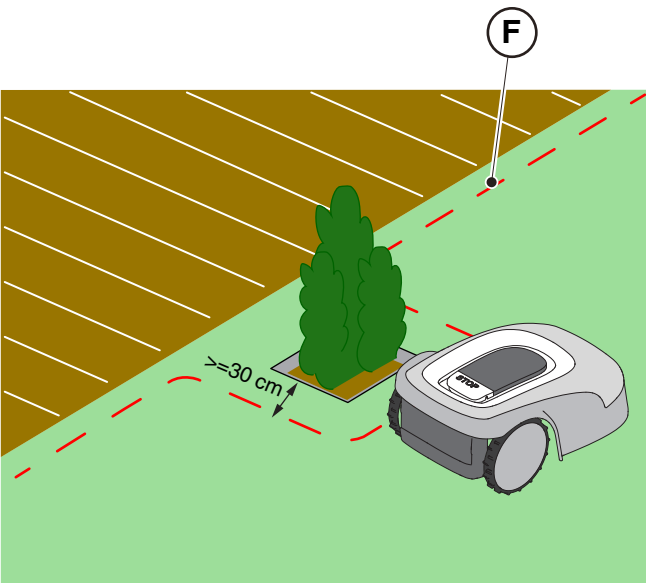
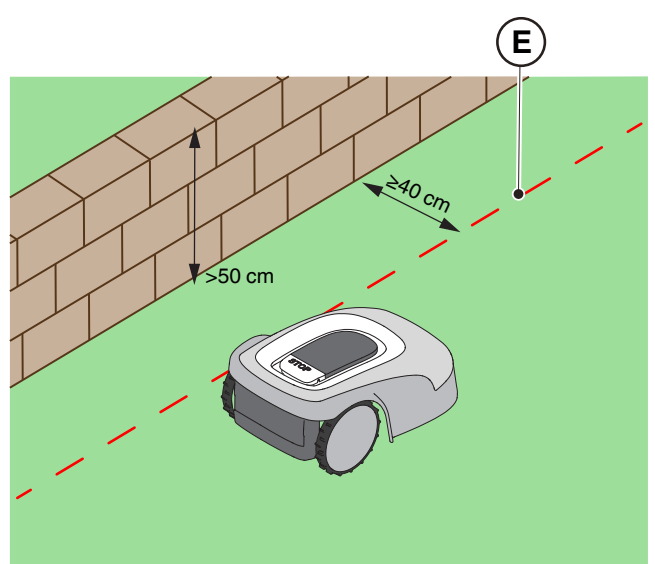
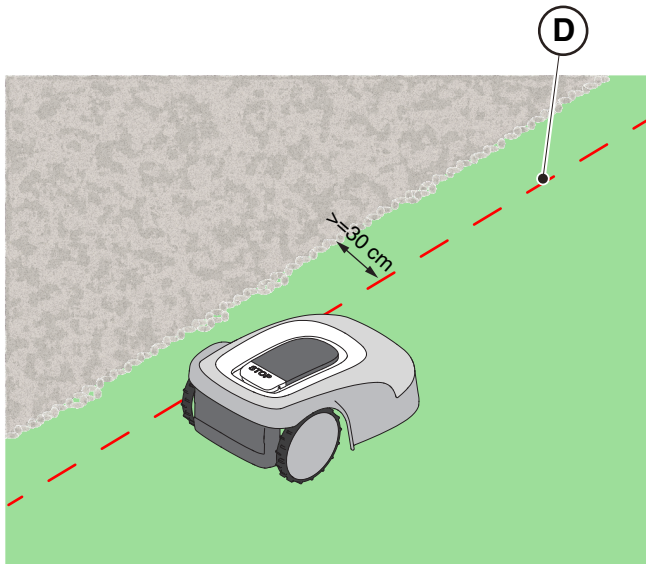
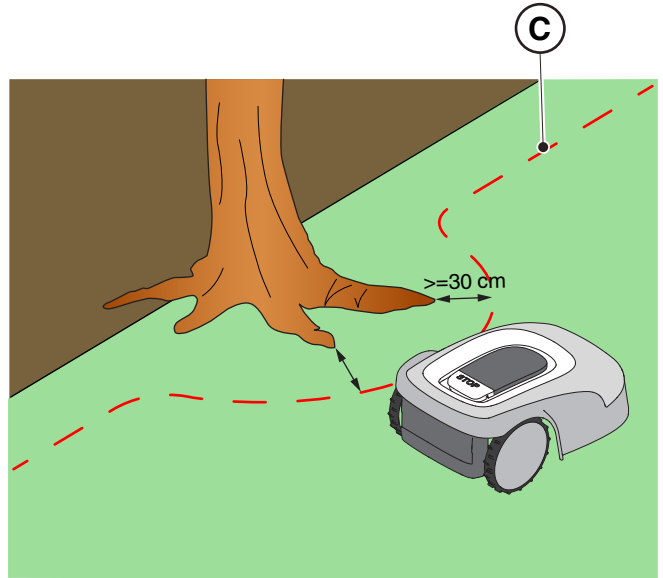
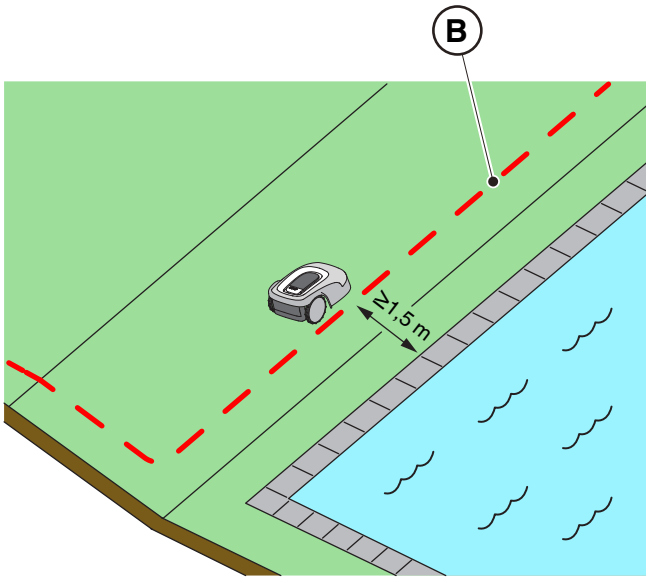
Der Mähbereich und generell die Bereiche, in denen der Mähroboter fahren kann, müssen durch einen nicht übersteigbaren Zaun abgegrenzt sein.

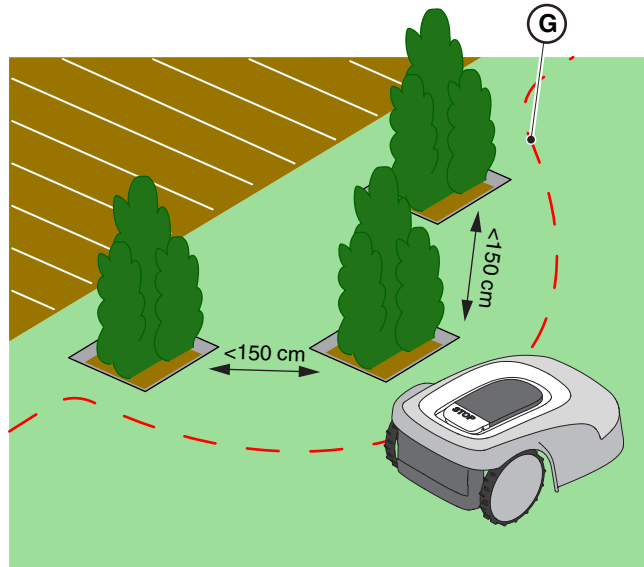


ACHTUNG:

Wenn die Steigung größer als 45 % bzw. 50 % (je nach Modell) ist, muss das Gefälle aus dem Mähbereich ausgeschlossen werden (siehe Abs. 4.3).



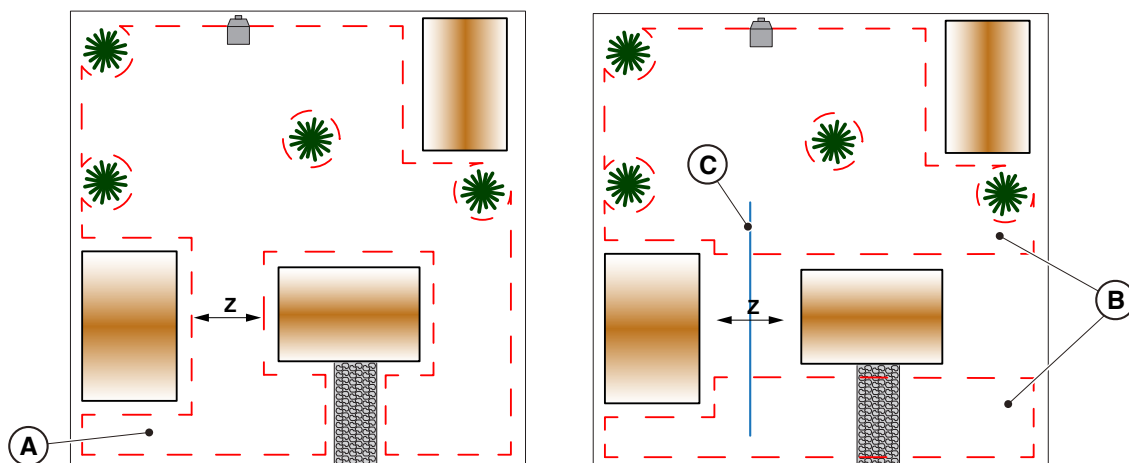




4.4.2. ENGE PASSAGEN

Verfahren:

1. Bei engen Passagen muss der Abstand zwischen zwei virtuellen Grenzen $Z \geq 2\text{ m}$ betragen (A).
2. Bei Passagen, bei denen der Abstand zwischen den virtuellen Grenzen $< 2\text{ m}$ ist, kann der Bereich jenseits der Engstelle (A) vom Mähroboter nicht automatisch erreicht werden. In einem solchen Fall müssen zwei unterschiedliche virtuelle Mähbereiche (B) programmiert werden; diese sind mit einem virtuellen Transferweg zu verbinden (C).
3. Falls diese beiden Bereiche nicht mit einem virtuellen Transferweg verbunden werden können, ist der Teil des Bereichs nach der Engstelle (A) als „Geschlossener Bereich“ zu betrachten (siehe Abs. 4.4.3).



4.4.3. GESCHLOSSENE BEREICHE

Bereiche, die der Mähroboter nicht über einen virtuellen Transferweg selbstständig erreicht, müssen als „Geschlossener Bereich“ programmiert werden (diese Option ist in der App vorhanden). Je nach Modell besitzt der „Geschlossene Bereich“ eine maximale Fläche (siehe die Tabelle der technischen Daten). Muss eine größere Fläche bearbeitet werden, als dies ein einzelner „Geschlossener Bereich“ zulässt, muss die Fläche in mehrere „Geschlossene Bereiche“ aufgeteilt werden. Für das Anmelden „Geschlossener Bereiche“ gelten die gleichen Kriterien, die in Abs. 4.4.1. aufgeführt sind. Der Mähroboter muss von Hand in jeden „Geschlossenen Bereich“ gebracht und manuell gestartet werden.

4.4.4. TRANSFERWEGE

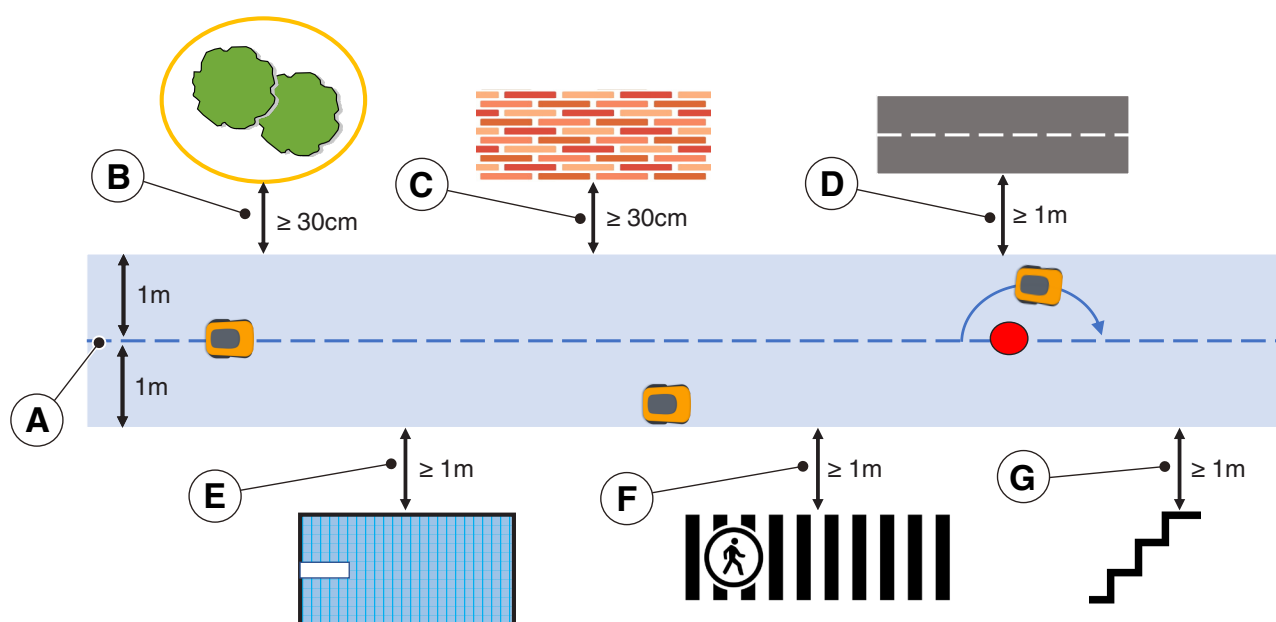
Bei Gartenbereichen, die durch nicht zu mähende Flächen voneinander getrennt sind oder in denen kein Rasen vorhanden ist (beispielsweise auf gleicher Höhe wie der Garten liegende Hartbeläge), können die zu mähenden Flächen durch Transferwege verbunden werden. Der Mähroboter fährt von einem Bereich zum nächsten, das Mähwerk bleibt dabei ausgeschaltet.

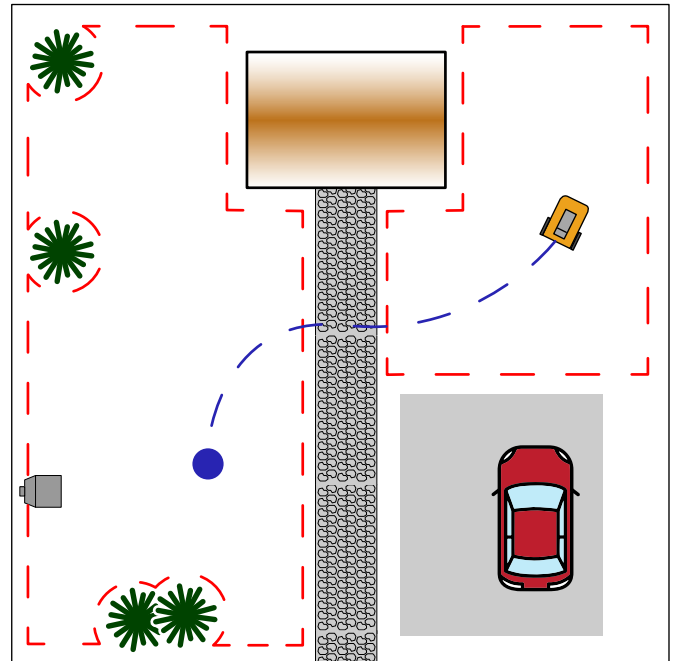
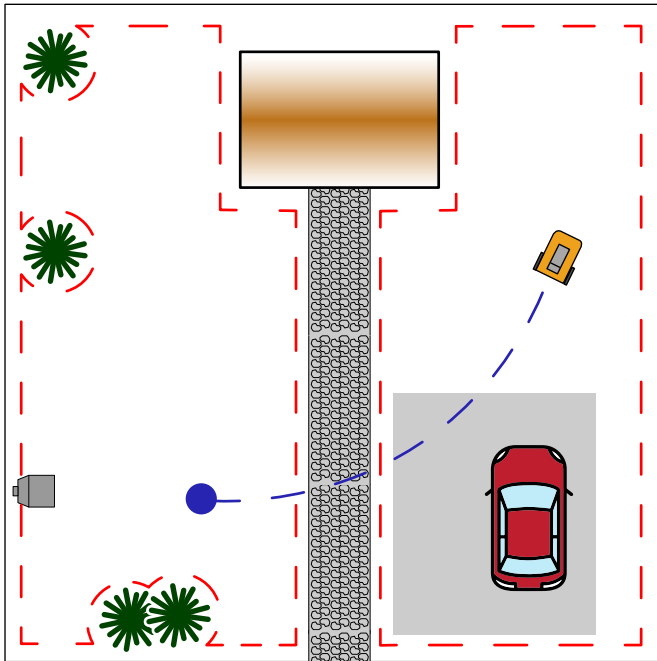
Transferwege können auch genutzt werden, um die Ladestation zu erreichen, wenn diese nicht innerhalb eines Mähbereichs liegt.

Verfahren:



1. Unter den möglichen Wegen sollte der einfachste Transferweg ermittelt werden, der den größten Abstand zu allen Hindernissen ermöglicht und keine Bereiche kreuzt, die üblicherweise zum Parken von Fahrzeugen oder von überquerenden Fahrzeugen oder Personen betroffen sind.
2. Der Transferweg umfasst einen Rangierbereich, der sich 1 m rechts und 1 m links entlang des festgelegten Pfads (A) erstreckt. Zwischen dem Rangierbereich und den verschiedenen Gartenelementen müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
 - 30 cm von Hindernissen, die virtuelle Begrenzungen oder mähfreie Bereiche aufweisen (B);
 - 30 cm von ortsfesten, nicht begrenzten Hindernissen oder von durchgehenden Strukturelementen (C);
 - 1 m von öffentlichen Straßen (D);
 - 1 m von Schwimmbecken (E);
 - 1 m von Fußwegen (F);
 - 1 m von Abhängen bzw. steilen Hängen (G).
3. Die Transferwege dürfen eine maximale Steigung von 20 % aufweisen.
4. Bei engen Passagen, bei denen die oben genannten Abstände nicht eingehalten werden können, muss die Passage durch unpassierbare Barrieren gesichert werden (sofern diese nicht bereits vorhanden sind).

HINWEIS: Auf festgelegten Transferwegen in engen Passagen könnte der Satellitensignalempfang unzureichend sein; dies würde die Genauigkeit des Mähroboterbetriebs beeinträchtigt.








4.5. INSTALLATION DER KOMPONENTEN



 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Verwenden Sie nur das vom Hersteller gelieferte Batterieladegerät und Netzteil. Unsachgemäße Verwendung kann zu einem elektrischen Schlag und/oder Überhitzung führen.</p>	 <p>WARNUNG: Der versorgte Stromkreis muss durch einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom nicht höher als 30 mA geschützt sein.</p>
 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Für den elektrischen Anschluss muss eine Steckdose in der Nähe des Installationsbereichs vorhanden sein. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss an das Stromnetz den geltenden Gesetzen des Landes entspricht, in dem er verwendet wird.</p>	 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Schließen Sie die Spannungsversorgung erst an, wenn alle Installationsschritte abgeschlossen sind. Schalten Sie falls erforderlich die allgemeine Stromversorgung während der Installation aus.</p>
 <p>WARNUNG: Gefahr von Schnittwunden an den Händen.</p>	 <p>WARNUNG: Gefahr von Augenverletzungen durch Staub.</p>
 <p>SCHUTZHANDSCHUHE ERFORDERLICH: Verwenden Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen an den Händen zu vermeiden.</p>	 <p>SCHUTZBRILLE ERFORDERLICH: Verwenden Sie eine Schutzbrille, um Augenverletzungen durch Staub zu vermeiden.</p>

4.5.1. INSTALLATION DER LADESTATION

 <p>WARNUNG: Gefahr von Schnittwunden an den Händen.</p>	 <p>WARNUNG: Gefahr von Augenverletzungen durch Staub.</p>
 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Schließen Sie die Spannungsversorgung erst an, wenn alle Installationsschritte abgeschlossen sind. Schalten Sie falls erforderlich die allgemeine Stromversorgung während der Installation aus.</p>	

Anforderungen und Pflichten:

- Ebener Boden
- Ladestation
- Netzteil
- Schutzbrille
- Kompakter Boden
- Befestigungsschrauben
- Schutzhandschuhe

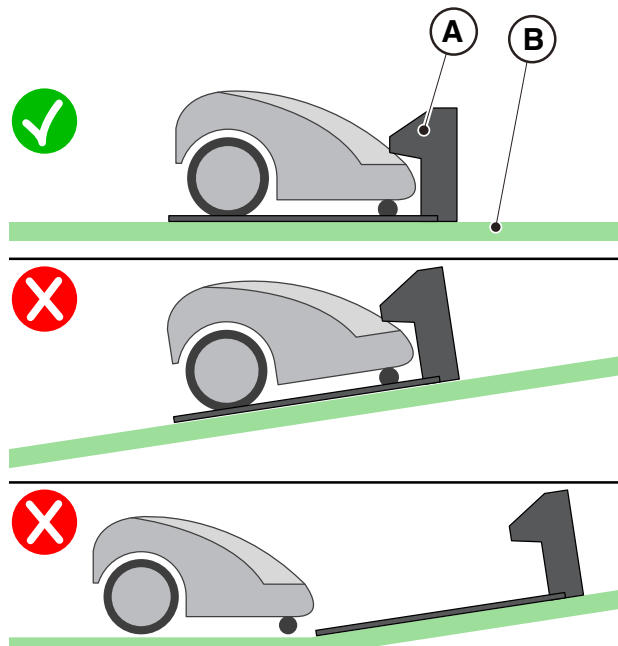
 <p>SCHUTZHANDSCHUHE ERFORDERLICH: Verwenden Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen an den Händen zu vermeiden.</p>	 <p>SCHUTZBRILLE ERFORDERLICH: Verwenden Sie eine Schutzbrille, um Augenverletzungen durch Staub zu vermeiden.</p>
--	---

Die Ladestation kann innerhalb des Mähbereichs oder in einem mit diesem durch einen Transferweg verbundenen Bereich installiert werden.

Stellen Sie sicher, dass genügend Platz für die Installation der Ladestation vorhanden ist, so dass im vorderen Bereich ein hindernisfreier Streifen von mindestens 1,5 m Breite und 3 m Länge vorhanden ist.

Verfahren:

1. Überprüfen Sie die Voraussetzungen für die Installation, die in Abs. 4.3 angegeben sind.
2. Bereiten Sie den Boden falls erforderlich so vor, dass die Oberfläche der Ladestation (A) auf gleicher Höhe wie der Rasen (B) liegt. Der Boden muss vollkommen eben und kompakt sein, um eine Verformung der Ebene der Ladestation zu vermeiden.

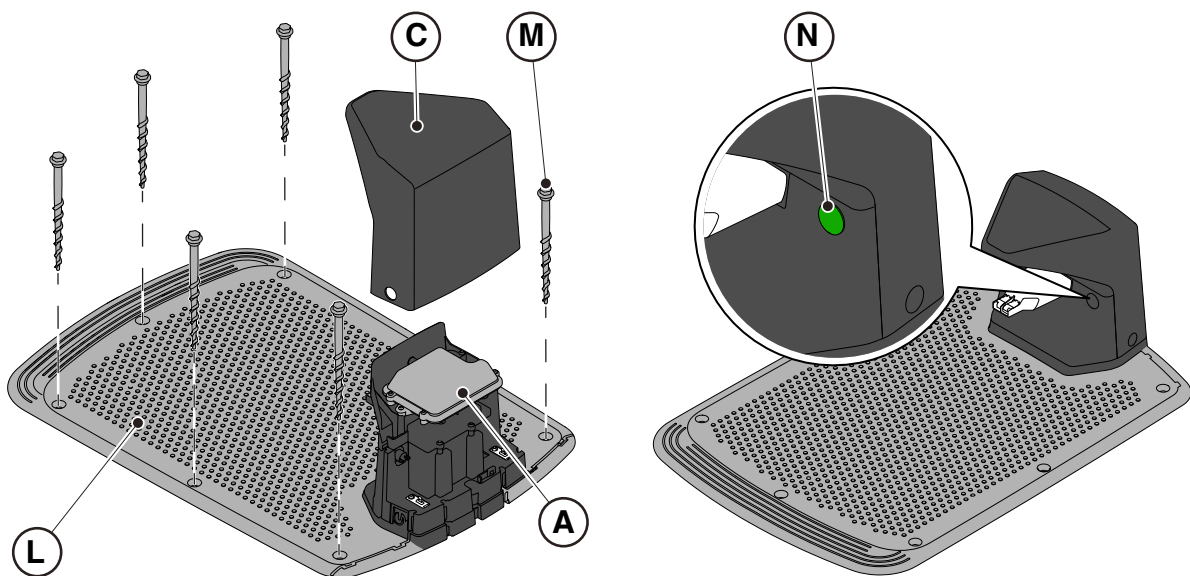


3. Befestigen Sie die Ladestation (L) mit den Befestigungsschrauben (M) am Boden.
4. Stellen Sie sicher, dass die Satellitenreferenzstation (A) über ihren Verbinder mit der Ladestation verbunden ist:
5. Schließen Sie das Netzteil an die Ladestation an und schrauben Sie den Verbinder an.
6. Schließen Sie den Stecker des Netzteils an die Stromsteckdose an.
7. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollleuchte an der Ladestation (N) leuchtet, wenn sich der Mähroboter nicht in der Ladestation befindet (siehe Abs. 5.4).



ACHTUNG:

Das Netzkabel, das Netzteil, das Verlängerungskabel und alle anderen elektrischen Kabel, die nicht zum Produkt gehören, müssen außerhalb des Mähbereichs verbleiben, um sie von gefährlichen beweglichen Teilen fernzuhalten und um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden, die zu einem Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen führen könnte.






HINWEIS: Bei Bedarf kann das Netzkabel der Ladestation mit Verlängerungskabeln verlängert werden. Es dürfen maximal zwei 5 m lange Verlängerungskabel oder ein 15 m langes Verlängerungskabel verwendet werden (siehe Kap. 9 „Zubehör“).



ACHTUNG:

Der Mähroboter muss auch in der Ladestation das Satellitensignal empfangen können. Wenn Sie eine Schutzabdeckung über der Ladestation anbringen möchten, verwenden Sie nur die Originalabdeckungen von STIGA. Es dürfen keinesfalls Metallabdeckungen über der Ladestation angebracht werden.

4.5.2. INSTALLATION DER SATELLITENREFERENZSTATION

 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Verwenden Sie nur das vom Hersteller gelieferte Batterieladegerät und Netzteil. Unsachgemäße Verwendung kann zu einem elektrischen Schlag und/oder Überhitzung führen.</p>	 <p>WARNUNG: Der versorgte Stromkreis muss durch einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom nicht höher als 30 mA geschützt sein.</p>
 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Für den elektrischen Anschluss muss eine Steckdose in der Nähe des Installationsbereichs vorhanden sein. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss an das Stromnetz den geltenden Gesetzen des Landes entspricht, in dem er verwendet wird.</p>	 <p>ELEKTRISCHE GEFAHR: Schließen Sie die Spannungsversorgung erst an, wenn alle Installationsschritte abgeschlossen sind. Schalten Sie falls erforderlich die allgemeine Stromversorgung während der Installation aus.</p>

Die Satellitenreferenzstation (A) ist im Lieferumfang der Ladestation enthalten und wird unter der Schutzabdeckung (B) installiert.

Sie wird über einen Verbinder (C) von der Ladestation aus mit Strom versorgt.

Wenn die Ladestation (D) nicht an einem Ort positioniert ist, an dem der Himmel vollständig sichtbar ist, muss die Satellitenreferenzstation (A) von der Ladestation entfernt und an einem Ort mit vollständiger Sicht auf den Himmel installiert werden.

In diesem Fall muss die Installation der Satellitenreferenzstation (A) über die Befestigungshalterung (E) erfolgen. Für die Stromversorgung stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- ein 5 m langes Verlängerungskabel (L) (im Lieferumfang enthalten);
- ein separat erhältliches 15 m langes Verlängerungskabel (L);
- ein separat erhältliches Netzteil (F) sowie der Anschluss an eine Steckdose.

Bei separater Installation der Referenzstation wird eine Installationshöhe von mindestens 2,5 m über dem Boden empfohlen.

Bereiten Sie den Installationsort des Netzteils (F) so vor, dass es vor Sonneneinstrahlung geschützt ist und bei keiner Witterung in Wasser getaucht werden kann.



ACHTUNG:

Das Netzkabel, das Netzteil, das Verlängerungskabel und alle anderen elektrischen Kabel, die nicht zum Produkt gehören, müssen außerhalb des Mähbereichs verbleiben, um sie von gefährlichen beweglichen Teilen fernzuhalten und um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden, die zu einem Kontakt mit unter Spannung stehenden Teilen führen könnte.



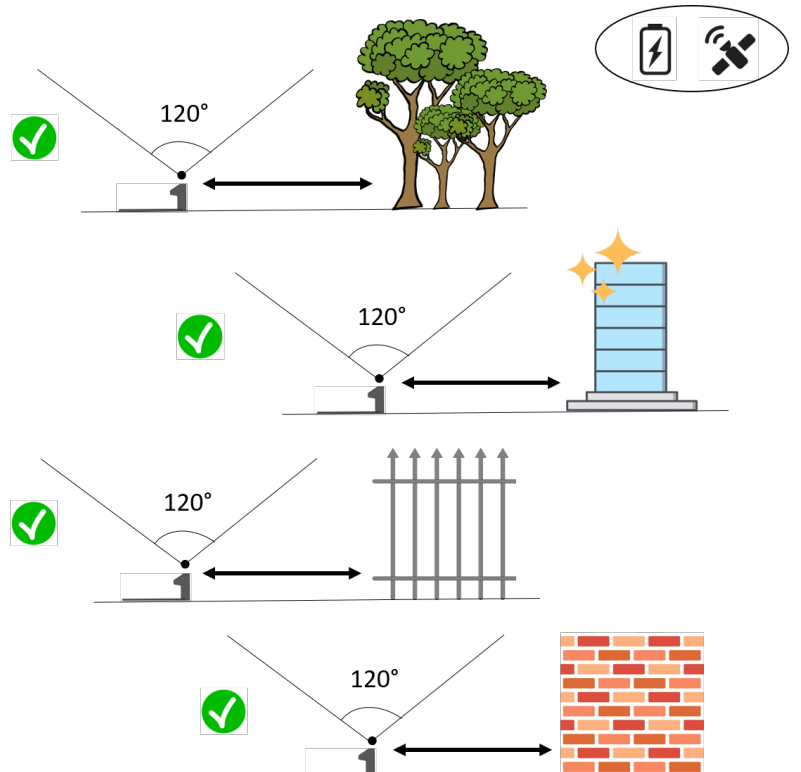
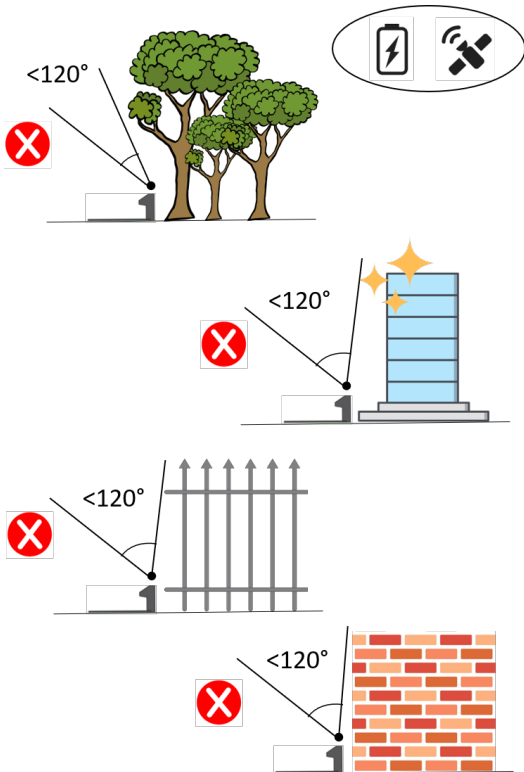
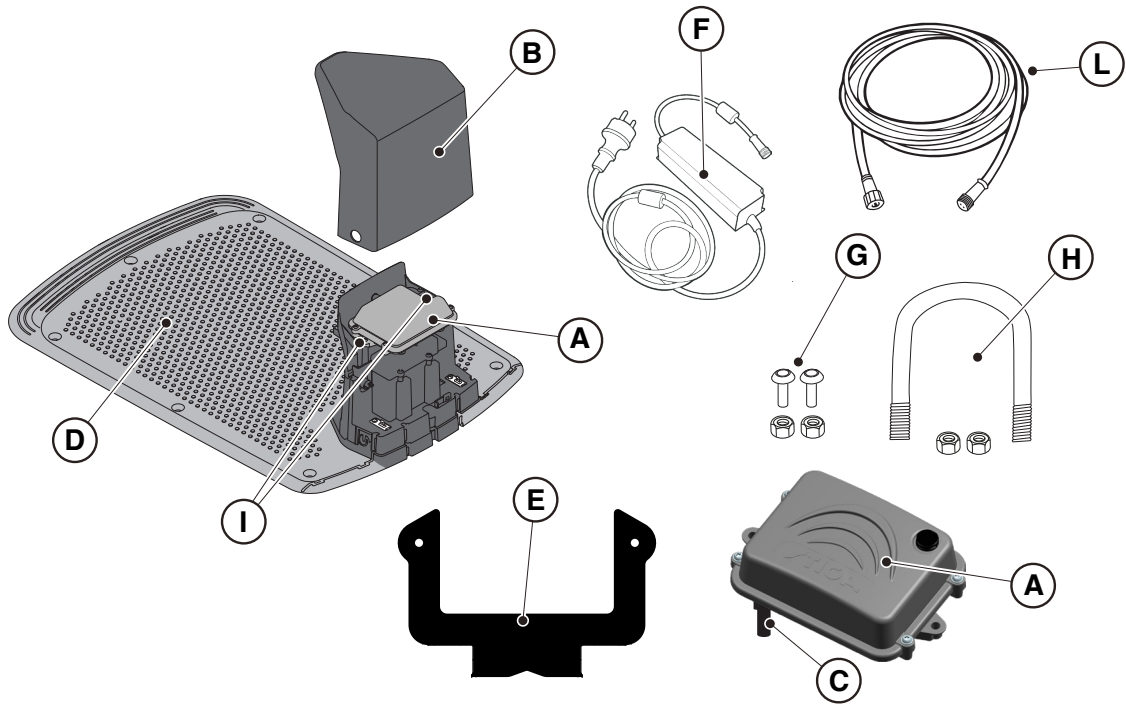
ACHTUNG:

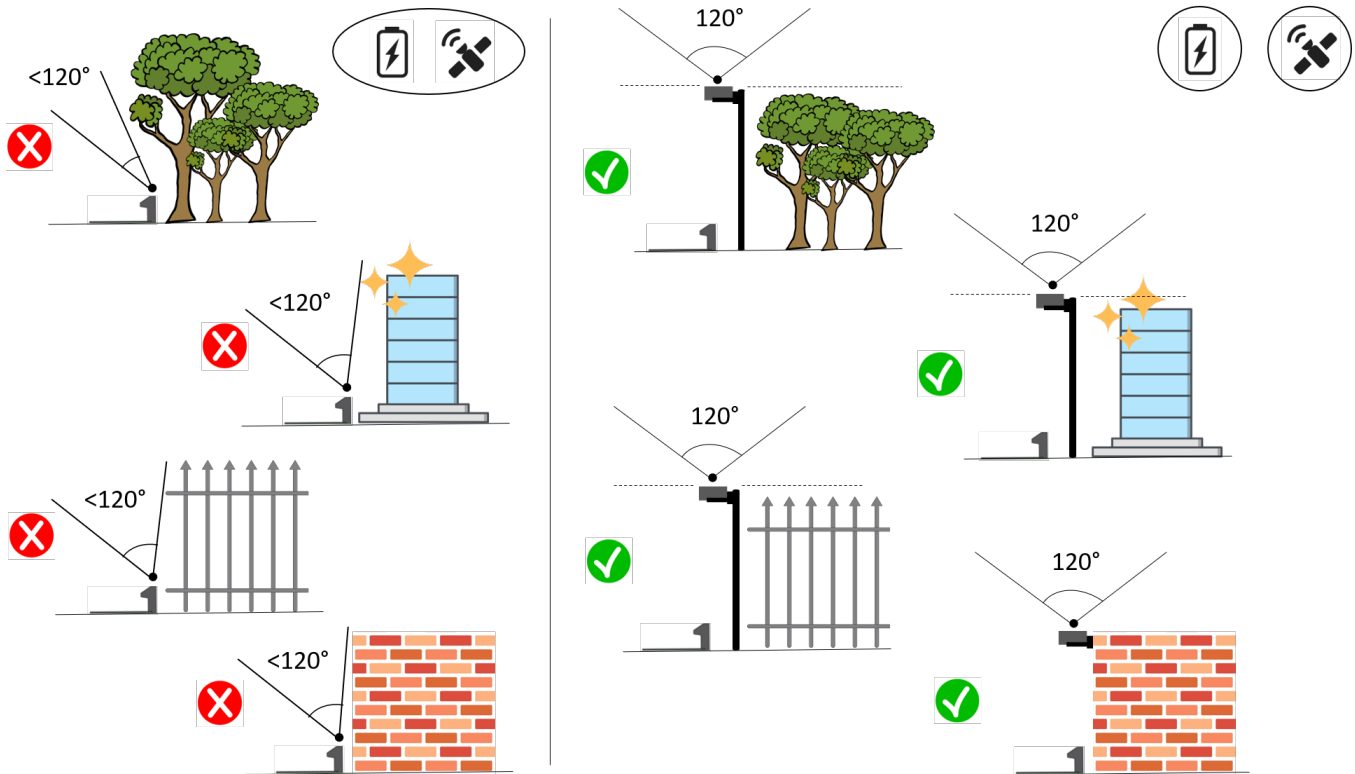
Das Stromversorgungskabel und das Netzteil müssen so positioniert werden, dass sie keine Gefahr für Kinder, Personen oder Tiere darstellen.



WARNUNG:

Aus Sicherheitsgründen darf die Satellitenreferenzstation niemals verschoben werden, nachdem die virtuellen Grenzen, Transferwege und zu umfahrenden Bereiche programmiert worden sind. Der Mähroboter könnte sich aus dem programmierten Mähbereich herausbewegen. Wenn die Referenzstation verschoben wird, ist eine Neuprogrammierung erforderlich.





Anforderungen und Pflichten:

- Satellitenreferenzstation (A).
- 5 m langes Verlängerungskabel (L) (im Lieferumfang enthalten).
- oder 15 m langes Verlängerungskabel (L) (separat erhältlich).
- oder Netzteil (F) (separat erhältlich).
- Befestigungshalterung (E).
- Schrauben zur Befestigung der Satellitenreferenzstation an der Halterung (G).
- U-Bügel für die Befestigung der Halterung an einem Pfosten (H) oder Schrauben für die Wandbefestigung (nicht im Lieferumfang enthalten).

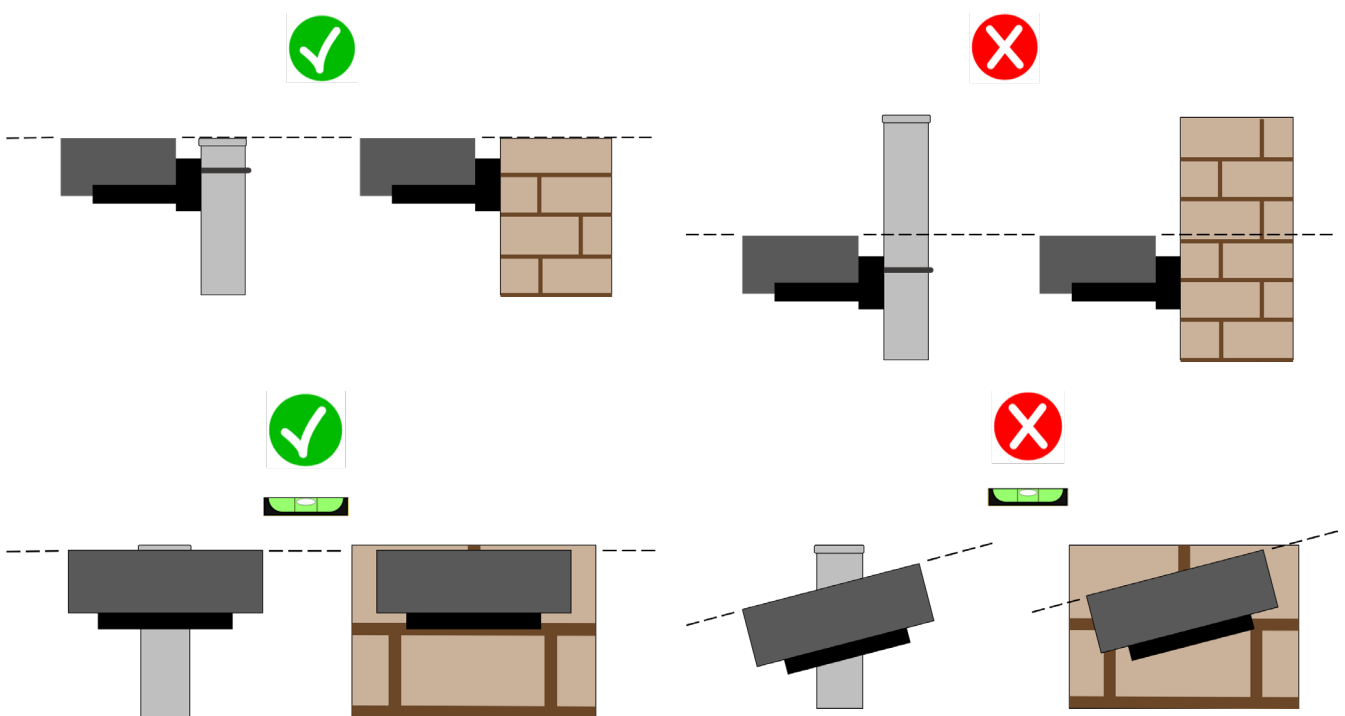
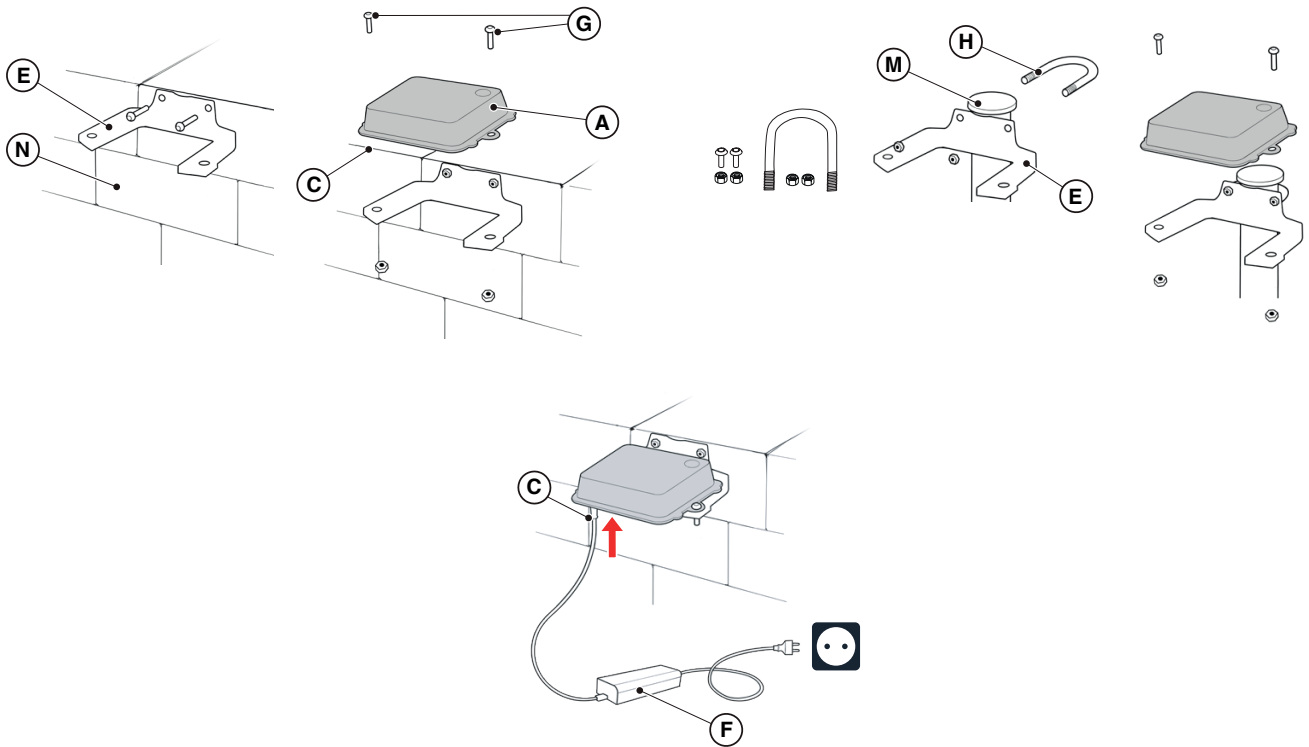
Anforderungen und Pflichten:

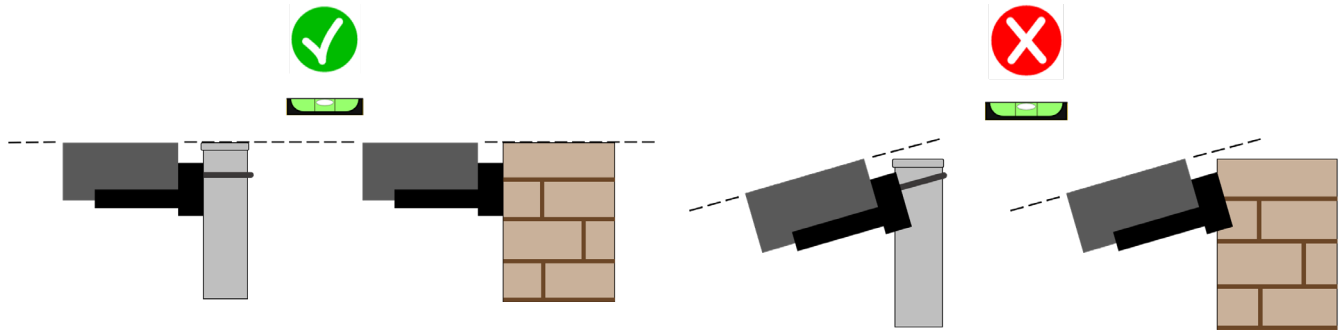
1. Überprüfen Sie die Installationsanforderungen in Abs. 4.3.2.
2. Öffnen Sie die Abdeckung (B).
3. Trennen Sie den Verbinder (C) der Satellitenreferenzstation (A) von der Ladestation (D).
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben (I) und entnehmen Sie die Satellitenreferenzstation (A) aus der Ladestation (D).
5. Befestigen Sie die Halterung (E) mit den Befestigungsschrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) an einer Wand (N) und achten Sie darauf, dass sie waagrecht ausgerichtet ist. Bei Befestigung an einem Pfosten (M) verwenden Sie zur Befestigung der Halterung (E) den mitgelieferten U-Bügel (H).
6. Befestigen Sie die Satellitenreferenzstation (A) mit den Schrauben (G) an der Halterung (E), der Verbinder (C) schaut dabei nach unten. Stellen Sie sicher, dass die Station perfekt horizontal ausgerichtet ist. Es wird eine Installationshöhe von mindestens 2,5 m über dem Boden empfohlen.
7. Schließen Sie die Satellitenreferenzstation über den Verbinder (C) an das Netzteil (F) oder das Verlängerungskabel an und schrauben Sie die Ringmutter auf.
8. Sichern Sie das Netzkabel so, dass es nicht beschädigt wird oder eine Gefahr darstellt.
9. Schließen Sie den Stecker des Netzteils (F) an die Stromsteckdose an. Falls ein Verlängerungskabel für die Stromversorgung der Satellitenreferenzstation verwendet wird, schließen Sie das Kabel an den freien Verbinder der Ladestation an und schrauben Sie die Ringmutter auf.

HINWEIS: Die Oberseite der Satellitenreferenzstation sollte so nah wie möglich an der Oberseite der Wand oder des Pfostens liegen.

HINWEIS: Bei Bedarf kann das Versorgungskabel der Satellitenreferenzstation mit Verlängerungskabeln verlängert werden. Es dürfen maximal zwei 5 m lange Verlängerungskabel oder ein 15 m langes Verlängerungskabel verwendet werden (siehe Kap. 9 „Zubehör“).

HINWEIS: Um Interferenzen zu vermeiden, muss die Satellitenreferenzstation in einem Abstand von mindestens 400 cm zu anderen möglicherweise in der Nähe befindlichen Satellitenreferenzstationen installiert werden.





ACHTUNG:
Die Fläche oder der Pfosten, an dem die Satellitenreferenzstation befestigt wird, muss stabil sein und darf sich nicht bewegen, schwanken oder drehen, z. B. bei starkem Wind oder bei Unwetter. Die Bewegung der Satellitenreferenzstation wirkt sich auf die Genauigkeit des Mähroboters aus.



ACHTUNG:
Gehen Sie bei der Installation der Satellitenreferenzstation vorsichtig vor. Es besteht die Gefahr von Stürzen aus großer Höhe oder von herabfallenden Gegenständen.



ACHTUNG:
Bei einer Verlegung der Satellitenreferenzstation muss die Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche erneut über die App vorgenommen werden.



ACHTUNG:
Stellen Sie sicher, dass die Satellitenreferenzstation perfekt horizontal ausgerichtet ist.

4.5.3. AUFLADUNG DES MÄHROBOTERS NACH DER INSTALLATION

Laden Sie den Mähroboter vor der Programmierung der virtuellen Grenzen auf.

Anforderungen und Pflichten:

- Ladestation.

Verfahren:

1. Laden Sie den Mähroboter auf (Siehe Abs. 5.5).

HINWEIS: Die Batterien müssen beim ersten Aufladen mindestens 2 Stunden lang geladen werden.

4.6. PROGRAMMIERUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHRENDEN BEREICHE

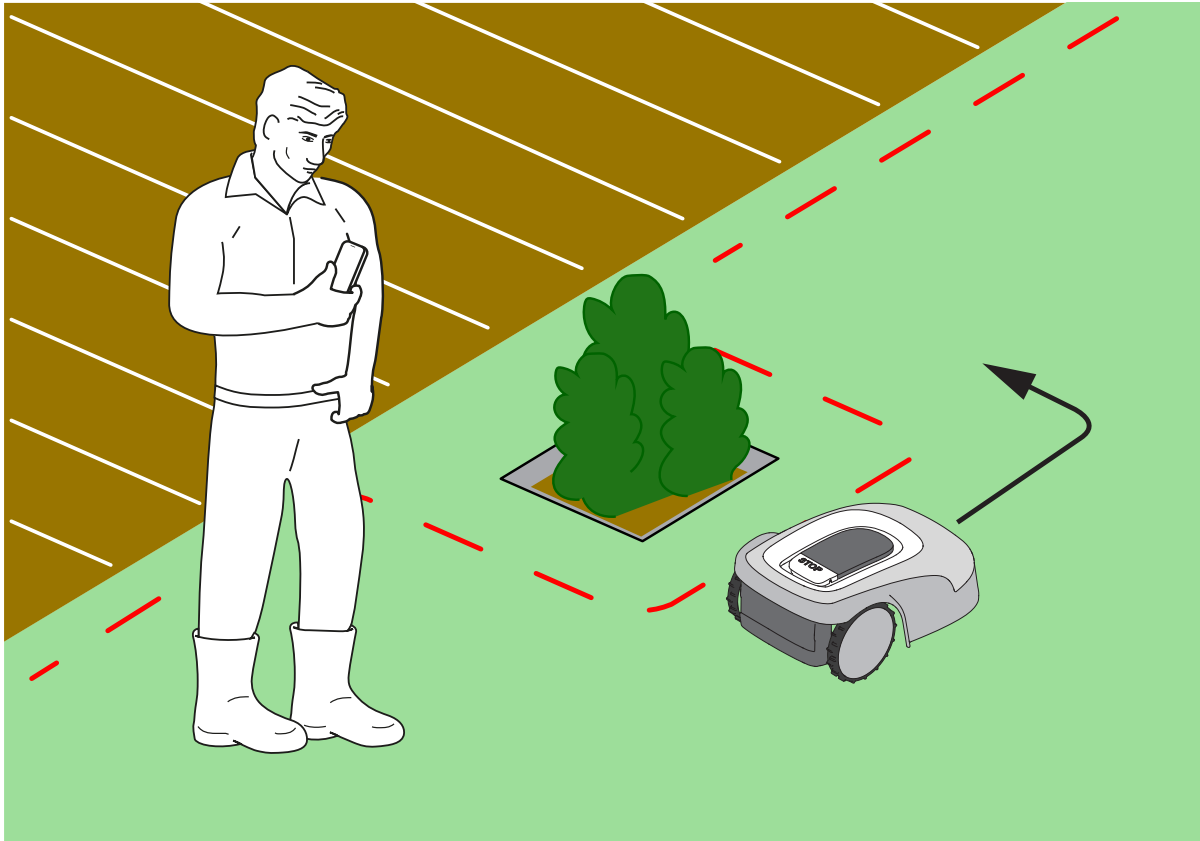
Die Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche erfolgt über die entsprechenden Assistenten in der App „STIGA.GO“. Das Verfahren erfordert, dass der Mähroboter manuell geführt wird, indem der Bediener gemäß den in Kap. 4.4 beschriebenen allgemeinen Kriterien neben ihm geht.

Anforderungen und Pflichten:

- Android- oder iOS-Mobilgerät, verbunden mit dem Internet (nicht im Lieferumfang enthalten).

Verfahren:

1. Laden Sie die App „STIGA GO“ aus dem Google Play Store für Android-Geräte bzw. aus dem App Store für iOS-Geräte herunter.
2. Folgen Sie dem Assistenten in der APP (für weitere Informationen siehe Abs. APP).



WARNUNG:

Der Mähbereich oder die Wege, die von der Maschine für ihren Transfer benutzt werden, müssen so angelegt sein, dass sie keine öffentlichen Flächen einschließen, um Schäden an Personen, Sachen oder Unfälle mit Fahrzeugen zu vermeiden.



WARNUNG:

Zu seiner eigenen Sicherheit und zur Vermeidung von Personen-, Tier- oder Sachschäden muss der Bediener zunächst den Bereich kennen, in dem der Mähroboter manuell geführt wird. Gehen Sie bei der Führung des Roboters vorsichtig, um Stürze zu vermeiden.

4.7. PRODUKTFUNKTIONEN UND -EINSTELLUNGEN

Der automatische Betrieb des Mähroboters erfordert einige Einstellungen, die über ein mobiles Gerät (Smartphone) iOS oder Android mit der installierten „STIGA GO“-App vorgenommen werden können. Die iOS-App kann aus dem iOS App Store heruntergeladen werden. Die Android-App kann aus dem Google Play Store heruntergeladen werden.

INHALT

4.7.1. PRELOGIN	38
4.7.2. REGISTRIERUNG (SIGN UP).....	38
4.7.3. GERÄTEKOPPLUNG (PAIRING).....	38
4.7.4. KONNEKTIVITÄT AUS DER FERNE UND AKTIVIERUNG DER SIM-KARTE	39
4.7.5. GARAGEN- UND PRODUKTSEITE (DEVICE PAGE)	39
4.7.6. KONFIGURATION DER LADESTATION	40
4.7.7. KALIBRIERUNG DER LADESTATION	40
4.7.8. INITIALISIERUNG DES MÄHROBOTERS	40
4.7.9. PROGRAMMIERUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHRENDEN BEREICHE	41
4.7.10. PROGRAMMIERUNG DES RÜCKWEGS ZUR LADESTATION.....	42
4.7.11. GARTENKARTE.....	43
4.7.12. EINZELSCHNITT / GEPLANTER SCHNITT (SPOT CUT / SCHEDULED).....	43
4.7.13. PLANUNG DER MÄHSITZUNGEN (MOWING SESSIONS).....	43
4.7.14. VERWALTUNG VON DATENPAKETEN	43
4.7.15. INTEGRATION MIT SPRACHASSISTENTEN (AMAZON ALEXA, GOOGLE HOME)	43
4.7.16. TASTENSPERRE (APP LOCK)	44
4.7.17. EINSTELLUNG DES GEWÜNSCHTEN NAVIGATIONSMODUS	44
4.7.18. KANTENSCHNITT (BORDER CUT)	44
4.7.19. REGENSENSOR	44
4.7.20. SOFTWARE-AKTUALISIERUNG (FIRMWARE UPDATE)	45
4.7.21. PROFIL / BENUTZERVERWALTUNG / AUSWAHL DES HÄNDLERS / BENACHRICHTIGUNG	45
4.7.22. DIEBSTAHLSCHUTZ	45
4.7.23. ÄNDERUNG ODER LÖSCHUNG DER VIRTUELLEN BEGRENZUNG, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHRENDEN BEREICHE.....	45
4.7.24. FESTLEGUNG DER MÄHPRIORITÄT VON GARTENBEREICHEN	46
4.7.25. TEMPORÄR MÄHFREIER BEREICH	46
4.7.26. FUNKTION FERNBLEIBEN (STAY AWAY).....	46
4.7.27. MELDUNG VON HINDERNISSEN	47

4.7.1. PRELOGIN

Wenn Sie das erste Mal auf die App zugreifen, können Sie:

- Informationsseiten zu den STIGA-Händlern und -Produkten aufrufen;
- sich erstmals registrieren;
- sich anmelden, falls Sie schon registriert sind.

4.7.2. REGISTRIERUNG (SIGN UP)

Der Abschnitt „Registrierung“ ermöglicht die Benutzerregistrierung und den Zugriff auf alle Funktionen der App. Der Benutzer kann sich mit seinem Google-, Facebook- und Apple-Konto anmelden oder ein neues Konto erstellen, indem er die erforderlichen Felder ausfüllt.

Das Registrierungsverfahren erfordert eine E-Mail-Verifizierung.

4.7.3. GERÄTEKOPPLUNG (PAIRING)

Im Abschnitt „Gerätekopplung“ können Sie Ihr Mobilgerät über eine Bluetooth®-Verbindung mit dem Mähroboter und der Satellitenreferenzstation koppeln und die Ladestation konfigurieren.

Um ein neues STIGA-Produkt hinzuzufügen, drücken Sie auf die Schaltfläche „Hinzufügen“ (+) und folgen Sie dem Assistenten.

Damit die Kopplung erfolgen kann, dürfen der Mähroboter und die Satellitenreferenzstation nicht weiter als 8 Meter vom Mobilgerät entfernt sein.

Die Ladestation kann, falls sie separat von der Satellitenreferenzstation installiert ist, zu einem späteren Zeitpunkt konfiguriert werden.

Nach Abschluss der Kopplung wird die Hauptseite des Produkts angezeigt, von der aus Sie auf die verschiedenen verfügbaren Menüs zugreifen können.

HINWEIS: Bei erfolgreicher Kopplung der Ladestation leuchtet die Kontrollleuchte in der Ladestation ununterbrochen, wenn sich der Mähroboter außerhalb der Ladestation befindet. Wenn die Kopplung nicht erfolgreich war, blinkt die Kontrollleuchte.

HINWEIS: Nach der Kopplung aller Geräte muss vor der Verwendung des Produkts die „Kalibrierung der Ladestation“ durchgeführt werden (siehe Abs. 4.7.5).

HINWEIS: Sollte der Mähroboter nicht von Ihrem Mobilgerät erkannt werden, überprüfen Sie, ob er nicht mit einem anderen Gerät verbunden ist (siehe Abs. 5.3.6).

4.7.4. KONNEKTIVITÄT AUS DER FERNE UND AKTIVIERUNG DER SIM-KARTE

Der Mähroboter besitzt ein 3G/4G-Konnektivitätsmodul inkl. SIM-Karte, mit dem eine Verbindung zur STIGA-Cloud hergestellt werden kann und die Steuerung des Mähroboters aus der Ferne möglich ist. Nach Abschluss der Gerätezuordnung zum Benutzerkonto muss die SIM-Karte aktiviert werden.

Verfahren:

Folgen Sie dem Assistenten in der App.

HINWEIS: Die im Produkt enthaltene SIM-Karte ist proprietär. Das Produkt kann sich nur mithilfe der mitgelieferten SIM-Karte mit der STIGA-Cloud verbinden. Verwenden Sie keine anderen SIM-Karten.

4.7.5. GARAGEN- UND PRODUKTSEITE (DEVICE PAGE)

Im Abschnitt „Garage“ werden alle mit dem Benutzerprofil verbundenen Stiga-Produkte angezeigt.

Sie können zur Anzeige der einzelnen Produkte zwischen den verschiedenen Bildschirmen nach links und rechts scrollen.

Für jedes der angezeigten Produkte können Sie auf eine Reihe von Optionen zugreifen, die es Ihnen ermöglichen:

- Das Gerät umzubenennen oder aus dem Benutzerkonto zu löschen;
- Auf Produktinformationen und Handbücher zuzugreifen;
- Den Status der Verbindung mit dem Mobilfunknetz und den GNSS-Signalstatus des Mähroboters und der Referenzstation zu überprüfen;
- Firmware-Updates durchzuführen.

Im Abschnitt „Garage“ können Sie die „Produktseite“ jedes verbundenen Produkts aufrufen.

Die Produktseite des Mähroboters ist in drei Abschnitte unterteilt:

- Roboter.
- Einstellungen.
- Mein Garten.

Sie können zur Anzeige der einzelnen Abschnitte zwischen den verschiedenen Bildschirmen nach links und rechts scrollen.

Im Abschnitt „Roboter“ können Sie:

- Den Status des Mähroboters überprüfen (Batteriestand, Betriebsstatus, eingestellter Mähmodus).
- Den Mähroboter starten und stoppen.
- Den Mähroboter zwingen, zur Ladestation zurückzukehren.

- Den Mähroboter in einem Bereich starten, den er nicht selbstständig erreichen kann.
- Die verbleibenden Verbindungsstunden überprüfen und das Datenpaket erneuern.

Im Abschnitt „Einstellungen“ können Sie:

- Zwischen den Betriebsmodi „Einzelschnitt“ und „Geplanter Schnitt“ wählen.
- Das Arbeitsprogramm einstellen oder ändern.
- Die Schnitthöhe einstellen oder ändern.
- Die Positionierung des Mähroboters in der Ladestation kalibrieren.
- Für die Wintereinlagerung den Winterschlafmodus starten.
- Den Regensensor aktivieren und dessen Empfindlichkeit einstellen.
- Die Anti-Diebstahl-Funktion aktivieren.
- Zusätzliche Funktionen aktivieren.

Im Abschnitt „Mein Garten“ können Sie:

- Virtuelle Grenzen, Transferwege und zu umfahrende Bereiche über Assistenten in der App festlegen.
- Die Gartenkarte mit den erfassten Objekten und die Echtzeitposition des Mähroboters anzeigen.
- Die gewünschte Schnittrichtung einstellen.
- Den Mähroboter so starten, dass er in einem bestimmten Gartenbereich arbeitet.

4.7.6. KONFIGURATION DER LADESTATION

Vor der Verwendung des Mähroboters muss die Ladestation konfiguriert werden (siehe Abs. 4.7.3)

4.7.7. KALIBRIERUNG DER LADESTATION

Die Kalibrierung der Ladestation ist obligatorisch und wird in der App gleich nach Abschluss der Konfiguration der Ladestation gefordert.

Die Kalibrierung ermöglicht es dem Mähroboter, die korrekte Ausrichtung auf die Ladekontakte zu bestimmen, indem er das von der Antenne unter der Ladestation ausgesendete Funksignal abliest.

Verfahren:

1. Setzen Sie den Mähroboter auf die Ladestation und verbinden Sie ihn mit den Ladekontakten.
2. Heben Sie den Mähroboter ggf. am hinteren Griff leicht an und richten Sie ihn an der Ladestation aus, so dass er perfekt ausgerichtet ist.
3. Überprüfen Sie auf dem Tastenfeld des Mähroboters, ob das Leuchtsymbol „ALARM“ ausgeschaltet ist; falls nicht, setzen Sie die Alarmerück, bevor Sie fortfahren (siehe Abs. 5.3.7).
4. Schließen Sie die Abdeckung.
5. Starten Sie die Kalibrierung entsprechend der Anleitung in der App.
6. Warten Sie, bis Sie eine Meldung über die erfolgreiche Kalibrierung informiert.

HINWEIS: Wenn der Vorgang nicht innerhalb von 5 Minuten nach Anschluss des Mähroboters an die Ladekontakte abgeschlossen ist, wird die Kalibrierung abgebrochen. Trennen Sie in diesem Fall den Roboter von den Ladekontakten und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.

4.7.8. INITIALISIERUNG DES MÄHROBOTERS

Die Initialisierung des Mähroboters ist obligatorisch und wird in der App in den folgenden Fällen gefordert:

- Beim erstmaligen Einschalten des Produkts.
- Beim Einschalten oder Neustart des Mähroboters.
- Beim manuellen Bewegen des Mähroboters.

Verfahren beim erstmaligen Einschalten des Produkts:

1. Positionieren Sie den Mähroboter so, dass er sich mindestens 3 m vorwärts bewegen kann, ohne auf Hindernisse zu stoßen.
2. Starten Sie die Initialisierung wie von der App gefordert und warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Der Mähroboter bewegt sich in drei Schritten von etwa 1 m vorwärts.

Verfahren beim Einschalten oder beim manuellen Bewegen des Mähroboters:

1. Positionieren Sie den Mähroboter innerhalb eines programmierten Bereichs, so dass er sich mindestens 3 m vorwärts und innerhalb der virtuellen Grenze bewegen kann, ohne auf Hindernisse zu stoßen.
2. Starten Sie die Initialisierung wie von der App gefordert und warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Der Mähroboter bewegt sich in drei Schritten von etwa 1 m vorwärts.

4.7.9. PROGRAMMIERUNG DER VIRTUELLEN GRENZEN, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHRENDEN BEREICHE

Bevor Sie mit der Programmierung fortfahren, stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Schritte abgeschlossen haben: Gerätekopplung (Abs. 4.7.3), Konfiguration der Ladebasis (Abs. 4.7.5), Kalibrierung der Ladebasis (Abs. 4.7.6), Initialisierung des Mähroboters (Abs. 4.7.7).

Die Programmierung der virtuellen Grenzen der einzelnen Bereiche und der „Geschlossenen Bereiche“, der Transferwege sowie der zu umfahrenden Bereiche erfolgt über die entsprechenden Assistenten in der App STIGA.GO. Die Verfahren erfordern, dass der Mähroboter manuell geführt wird, indem der Bediener neben ihm geht.

Der Mähroboter kann in zwei Modi gesteuert werden:

- Mithilfe des virtuellen Joysticks in der App.
- Mithilfe des Zubehörs Trolley, Code: 1127-0021-01.

Nachfolgend sind die wichtigsten Schritte aufgeführt:

1. Führen Sie die in der App vorhandene Prozedur zum Starten des Roboters aus und wählen Sie eine der Optionen Joystick oder Trolley.
2. Fahren Sie den Mähroboter mit dem virtuellen Joystick oder dem Trolley an die Stelle, an der Sie mit der Programmierung beginnen möchten.
3. Erfassen Sie die virtuellen Grenzen oder Wege durch Drücken der entsprechenden Taste.
4. Steuern Sie den Mähroboter mit dem virtuellen Joystick oder dem Trolley an der gesamten Begrenzung entlang bzw. folgen Sie der Strecke, die programmiert werden soll. Der Ausgangs- und der Endpunkt der virtuellen Begrenzung müssen übereinstimmen. Die Begrenzung und die virtuellen Routen können auch mithilfe der Punkt-zu-Punkt-Methode erfasst werden. In diesem Fall erfasst der Mähroboter die Begrenzung bzw. die Strecke als eine Folge gerader Linien, die die vom Benutzer ausgewählten Punkte verbinden.



WARNUNG:

Beachten Sie die Mindestabstände zu Hindernissen und die Hinweise in Abs. 4.4.

5. Bestätigen Sie die Erfassung.

HINWEIS: Nach der Programmierung der virtuellen Grenzen fährt der Mähroboter die gesamte virtuelle Begrenzung noch einmal ab, um zu überprüfen, ob die Programmierung korrekt durchgeführt wurde. Dieser Schritt ist aus Sicherheitsgründen notwendig und kann nicht übersprungen werden. Sie können erst fortfahren, wenn der Mähroboter wieder zum Ausgangspunkt der virtuellen Begrenzung zurückgekehrt ist.

HINWEIS: Um unterschiedliche Bereiche des Gartens unterschiedlich zu verwalten, können mehrere virtuelle Bereiche programmiert werden.

HINWEIS: Virtuelle Grenzen müssen vor der Programmierung der Transferwege und zu umfahrenden Bereiche programmiert werden.

HINWEIS: Bewegen Sie den Mähroboter nicht von Hand, jede manuelle Bewegung des Mähroboters erfordert eine Wiederholung des Initialisierungsverfahrens.

HINWEIS: Wenn die Ladestation am Rand der zu mähenden Fläche installiert wurde, muss der Roboter bei der Programmierung der virtuellen Grenzen über die Bodenplatte der Ladestation geführt werden.

HINWEIS: Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Mähroboters sollten Kreuzungen und/oder Überschneidungen in der virtuellen Begrenzung vermieden werden.

4.7.10. PROGRAMMIERUNG DES RÜCKWEGS ZUR LADESTATION

Damit der Mähroboter in die Ladestation einfahren kann, muss der Rückweg unter Beachtung der folgenden Angaben programmiert werden:

- Der Rückweg muss mindestens 3 m lang sein.
- Der Abschnitt, der in der Ladestation endet, muss mindestens 3 m lang, gerade und auf den Mittelpunkt der Ladestation ausgerichtet sein (er kann mit dem Rückweg zusammenfallen).
- Der Ausgangspunkt des Rückwegs muss sich innerhalb der virtuellen Grenze in einem Abstand von mindestens 1 m von der Begrenzung befinden, damit der Mähroboter ihn selbstständig erreichen kann.
- Der Endpunkt fällt mit der Aufladeposition des Mähroboters zusammen.

HINWEIS: Vor der Programmierung des Transferweges zur Ladestation müssen die virtuellen Grenzen programmiert werden.

Beachten Sie die Mindestabstände zu Hindernissen und die Hinweise in Abs. 4.4.

Einige Anwendungsfälle lassen es zu, ein langes Rücksetzen (Long Exit) zu aktivieren (dies erfolgt mit der App). In diesen Fällen setzt der Mähroboter 2 m zurück, bevor er sich um 180° dreht. Siehe Abschnitt 4.3.2 für weitere Einzelheiten.

Verfahren:

1. Stellen Sie sicher, dass die virtuelle Grenze des Bereichs, von dem aus der Transferweg beginnt, programmiert wurde, und führen Sie ggf. eine Initialisierung durch.
2. Wählen Sie im Menü „Mein Garten“ die programmierte Fläche, von der aus der Rückweg zur Ladestation beginnen soll, wählen Sie die Erstellung einer neuen Verbindung und wählen Sie „Ladestation“.
3. Führen des Mähroboters mit dem Joystick zu Ausgangspunkt der Programmierung.
4. Starten Sie die Erfassung des Rückwegs zur Ladestation, indem Sie die entsprechende Taste drücken.
5. Steuern Sie den Mähroboter manuell mit dem Joystick entlang der zu programmierenden Strecke, bis der Roboter an den Ladekontakten einrastet.
6. Bestätigen Sie die Erfassung.

HINWEIS: Bewegen Sie den Mähroboter nicht von Hand, jede manuelle Bewegung des Mähroboters erfordert eine Wiederholung des Initialisierungsverfahrens.

HINWEIS: Die Ladestation kann auch außerhalb des Arbeitsbereichs installiert werden. In diesem Fall nutzt der Roboter den gesamten Rückweg, um zur Ladestation zurückzukehren und den Arbeitsbereich während des Betriebs zu erreichen.

HINWEIS: Nach der Programmierung des Rückwegs zur Station fährt der Mähroboter den gesamten Weg noch einmal ab, um zu überprüfen, ob die Programmierung korrekt durchgeführt wurde. Dieser Schritt ist aus Sicherheitsgründen notwendig und kann nicht übersprungen werden.

4.7.11. GARTENKARTE

Im Abschnitt „Mein Garten“ können Sie die Gartenkarte aufrufen und die folgenden Informationen anzeigen:

- Virtuelle Grenzen.
- Zu umfahrende Bereiche.
- Transferwege.
- Echtzeitposition des Mähroboters.
- Position der Ladestation sowie Rückweg zur Ladestation.

4.7.12. EINZELSCHNITT / GEPLANTER SCHNITT (SPOT CUT / SCHEDULED)

Über den Wahlschalter „Einzelschnitt/Geplanter Schnitt“ im Einstellungsmenü können Sie das geplante Arbeitsprogramm aktivieren bzw. deaktivieren.

Die Anzahl der einzuplanenden Stunden pro Woche wird von der App anhand der Gartengröße vorgeschlagen.

- Steht die Einstellung des Mähroboters auf „Geplanter Schnitt“ arbeitet er das geplante Arbeitsprogramm ab.
- Bei Einstellung auf „Einzelschnitt“ führt der Mähroboter einen einzelnen Arbeitszyklus durch.

HINWEIS: Nach Abschluss eines Mähzyklus, bei dem der Mähroboter den gesamten Garten bearbeitet hat, kehrt er zur Ladestation zurück und bleibt dort bis zur nächsten geplanten Startzeit.

HINWEIS: Nachdem der Mähroboter den Mähzyklus eines einzelnen Bereichs beendet hat, fährt er direkt mit dem nächsten Mähbereich fort.

4.7.13. PLANUNG DER MÄHSITZUNGEN (MOWING SESSIONS)

Der Abschnitt „Mäh Sitzungen“ ermöglicht die Planung der Arbeitszeiten und -tage des Mähroboters. Die Anzahl der einzuplanenden Stunden pro Woche wird von der App anhand der Gartengröße vorgeschlagen. Verfahren:

1. Wählen Sie im Menü „Einstellungen“ die Option „Mäh Sitzungen“ und wählen Sie einen Wochentag aus, an dem Sie die gewünschten Arbeitssitzungen festlegen möchten.
2. Sie können die gleiche Arbeitszeit auf mehrere Wochentage anwenden.
3. Die Arbeitszeit wird an dem Tag angezeigt, für den sie geplant ist. Durch Anklicken der einzelnen Arbeitszeiten können Sie diese kopieren oder löschen.

4.7.14. VERWALTUNG VON DATENPAKETEN

Im Abschnitt „Datenpaket“ können Sie die verbleibenden Verbindungsstunden für den Betrieb des Mähroboters einsehen.

Über diesen Abschnitt können Sie Datenpakete direkt erwerben.

4.7.15. INTEGRATION MIT SPRACHASSISTENTEN (AMAZON ALEXA, GOOGLE HOME)

Durch die Integration mit einem Sprachassistenten können Sie mit dem Mähroboter entsprechend den in der App verfügbaren Optionen interagieren, z. B. können Sie:

- eine Arbeitssitzung starten.
- den Mähroboter während des Mähens anhalten und die Arbeit wieder aufnehmen.
- den Mähroboter zwingen, zur Ladestation zurückzukehren.
- Informationen zur nächsten geplanten Arbeitszeit abfragen.
- Informationen zum Status des Mähroboters abfragen.
- Informationen zu den verbleibenden Verbindungsstunden abfragen.

HINWEIS: Die Integration des Mähroboters in einen Sprachassistenten erfolgt nicht mit der App Stiga.GO, sondern vielmehr mit der App des Sprachassistenten.

4.7.16. TASTENSPERRE (APP LOCK)

Um zu verhindern, dass der Mähroboter von Kindern oder unbefugten Personen benutzt wird, kann das Tastenfeld gesperrt werden. So lässt sich der Mähroboter nur noch über die App bedienen.

Verfahren:

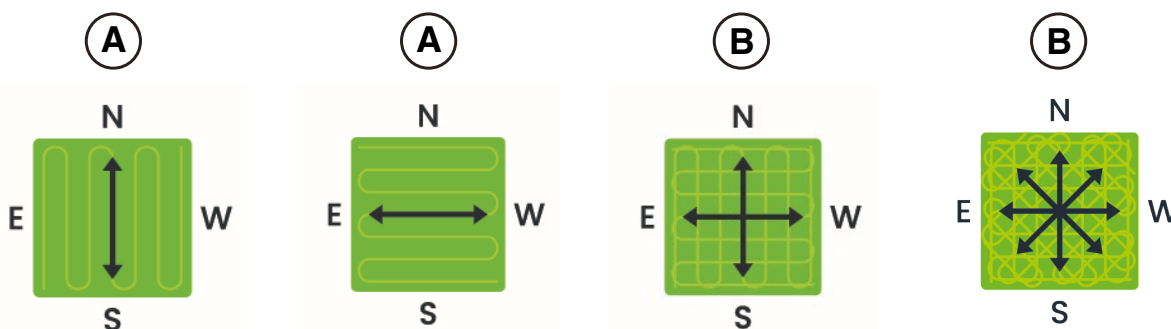
1. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion Tastensperre/App Lock im Menü „Einstellungen“ der App.

HINWEIS: Bei Aktivierung der Funktion bleibt die Tastensperre aktiv, auch wenn der Mähroboter ausgeschaltet wird.

4.7.17. EINSTELLUNG DES GEWÜNSCHTEN NAVIGATIONSMODUS

Über diese Funktion können Sie den Navigationsmodus einstellen, in dem sich der Mähroboter beim Rasenmähen durch den Garten bewegt.

Sie können verschiedene Schnittrichtungen (A) oder eine Kombination dieser Richtungen (B) auswählen. Die gewählte Schnittrichtung lässt sich auch fein abstimmen, um sie an Strukturen oder Formen des Gartens anzupassen. Die Feinabstimmung ist in einem Bereich von -90° bis $+90^\circ$ mit einer Genauigkeit von $0,1^\circ$ möglich.



Eine Änderung des Navigationsmodus durch den Benutzer in einem Bereich, in dem das Mähen begonnen, aber noch nicht abgeschlossen wurde, wird erst nach Abschluss des Mähens des betreffenden Bereichs wirksam.

Verfahren:

1. Wählen Sie den gewünschten Navigationsmodus aus dem Menü „Einstellungen“ der App.
2. Regulieren Sie die Schnittrichtung mit den Tasten „+“ und „-“ solange, bis die gewünschte Einstellung erreicht ist.

4.7.18. KANTENSCHNITT (BORDER CUT)

Durch Auswahl von „Kantenschnitt“ (falls aktiviert) ist das Mähen von Gartenkanten und mähfreien Bereichen möglich. Der Kantenschnitt wird vom Mähroboter erst durchgeführt, wenn das Mähen des programmierten Bereichs abgeschlossen ist.

Verfahren:

1. Aktivieren Sie die Funktion „Kantenschnitt“ im Menü „Einstellungen“ der App. Die Funktion kann für alle programmierten Bereiche (virtuelle sowie mähfreie) einzeln aktiviert werden.

4.7.19. REGENSENSOR

Mit der Funktion „Regensensor“ kann der Regensensor des Mähroboters aktiviert bzw. deaktiviert werden. Der Regensensor kann auf drei verschiedene Empfindlichkeitsstufen eingestellt werden. Eine höhere Empfindlichkeit entspricht einer längeren Aufenthaltsdauer in der Station bei Regen.

Geringe Empfindlichkeit: 4 Stunden, Mittlere Empfindlichkeit: 8 Stunden, Hohe Empfindlichkeit: 12

Stunden.

Verfahren:

1. Aktivieren Sie die Funktion im Menü „Einstellungen“ der App.

4.7.20. SOFTWARE-AKTUALISIERUNG (FIRMWARE UPDATE)

Aktualisierungen der Produktfirmware werden, sofern verfügbar, auf der Produktanzeigeseite unter „Garage“ angezeigt.

Die verfügbaren Aktualisierungen werden nacheinander in der Reihenfolge Mähroboter, Referenzstation, Ladestation durchgeführt.

Halten Sie das Telefon während der Aktualisierung in die Nähe des zu aktualisierenden Geräts. Die Aktualisierung der einzelnen Geräte dauert zwischen 10 und 20 Minuten.

Sie können auch das Menü auf der Produktseite unter „Garage“ aufrufen, um nach Aktualisierungen zu suchen und eine Firmware-Aktualisierung zu erzwingen.

4.7.21. PROFIL / BENUTZERVERWALTUNG / AUSWAHL DES HÄNDLERS / BENACHRICHTIGUNG

Im Abschnitt „Profil“ können Sie Ihre Kontodaten bearbeiten und Ihr Passwort ändern.

Der Hauptbenutzer, der sich als erster registriert hat, kann andere Benutzer des Mähroboters einladen und verwalten.

Eingeladene Benutzer müssen die App auf ihr Mobilgerät herunterladen und die Registrierung abschließen.

Im Abschnitt „Dealer“ können Sie Ihr Kundendienstzentrum auswählen.

Der Abschnitt „Nachrichten“ ermöglicht die Anzeige von Nachrichten/Informationen.

4.7.22. DIEBSTAHLSCHUTZ

Mit dieser Funktion erhalten Sie eine Warnmeldung, wenn sich der Mähroboter vom Arbeitsbereich entfernt. Bei aktivierter Funktion überwacht der Mähroboter kontinuierlich seinen Abstand zur virtuellen Begrenzung. Wenn sich der Mähroboter mehr als 100 Meter von der virtuellen Begrenzung entfernt:

- Sendet der Roboter über die App Stiga.GO eine Meldung an das Mobilgerät des Benutzers.
- Können in der App der aktuelle Standort des Roboters eingesehen und seine Bewegungen verfolgt werden.
- Kann der Mähroboter nicht gestartet werden, solange er sich außerhalb seiner virtuellen Begrenzung befindet.

HINWEIS: Die Diebstahlschutzfunktion bleibt aktiv, auch wenn der Mähroboter ausgeschaltet wird. In diesem Fall werden die Diebstahlmeldung und der Standort des Mähroboters beim Einschalten des Roboters gesendet.

Verfahren:

1. Aktivieren Sie die Funktion im Menü „Einstellungen“ der App. Stellen Sie sicher, dass die Benachrichtigungen für die App Stiga.GO auf dem Mobilgerät aktiv sind.
2. Aktivieren Sie in der Seitenleiste der App Stiga.GO die Benachrichtigung „Diebstahlschutz“.

4.7.23. ÄNDERUNG ODER LÖSCHUNG DER VIRTUELLEN BEGRENZUNG, DER TRANSFERWEGE UND DER ZU UMFAHRENDEN BEREICHE

Die virtuelle Begrenzung der verschiedenen Bereiche lässt mit zwei Methoden ändern:

- Löschung des Elements: Das Element wird vollständig gelöscht und eine neue Erfassung ist erforderlich.
- Änderung des Elements: Es ist möglich, ein einzelnes Teil des Elements zu ändern; die Löschung des gesamten Elements ist nicht notwendig.

Ist eine Änderung von Transferwegen oder zu umfahrenden Bereichen notwendig, müssen diese zuerst gelöscht und anschließend neu erfasst werden.

Verfahren:

1. Wählen Sie zum Löschen eines auf der Karte befindlichen Elements im Menü „Einstellungen“ der App dieses Element aus und drücken Sie die Taste „Löschen“.
2. Wählen Sie zum Ändern einer virtuellen Begrenzung im Menü „Einstellungen“ der App den gewünschten virtuellen Bereich aus und drücken Sie die Taste „Ändern“. Führen Sie nun die geführte Prozedur der App aus.

4.7.24. FESTLEGUNG DER MÄHPRIORITÄT VON GARTENBEREICHEN

Die einzelnen virtuellen Bereiche des Gartens werden in der Reihenfolge gemäht, in der sie erfasst wurden.

Die Mähpriorität der einzelnen Bereiche lässt sich ändern; dadurch ändert sich auch die Reihenfolge, in der die Bereiche gemäht werden.

Verfahren:

1. Wählen Sie den gewünschten virtuellen Mähbereich im Menü „Einstellungen“ der App aus und ziehen Sie ihn zur gewünschten Position der Bereichsliste.

4.7.25. TEMPORÄR MÄHFREIER BEREICH

Mit der Funktion „Temporärer mähfreier Bereich“ lässt sich ein Gartenstück vorübergehend aus dem Mähbereich ausschließen. Der auswählbare Bereich muss ein Segment der Bereichsbegrenzung sein; das Segment definiert sich durch die Verbindungslinie der Punkte A und B (diese sind vom Benutzer auszuwählen) und bilden zusammen mit der Begrenzung das entsprechende Segment. Das festgelegte Segment darf keine Transferwege kreuzen.

Bis zum Ablauf der eingestellten Zeit dringt der Mähroboter nicht in den ausgeschlossenen Bereich ein, jedoch fährt er mit seinen Tätigkeiten in den anderen Gartenbereichen fort.

Verfahren:

1. Wählen Sie die Funktion im Menü „Einstellungen“ der App aus.
2. Führen Sie nun die geführte Prozedur der App aus; mit ihr wählen Sie das auszuschließende Gartenstück aus und stellen die gewünschte Dauer ein.

4.7.26. FUNKTION FERNBLEIBEN (STAY AWAY)

Die Funktion „Fernbleiben“ (Stay Away) schließt ein Gartenstück vorübergehend aus dem Mähbereich aus. Das auswählbare Gartenstück besitzt die Form eines Kreises, dessen Radius vom Benutzer gewählt wird; sein Mittelpunkt ist die GPS-Position des Mobilgeräts oder ein auf der virtuellen Karte ausgewählter Punkt. Das festgelegte Segment darf keine Transferwege kreuzen.

Bis zum Ablauf der eingestellten Zeit dringt der Mähroboter nicht in den ausgeschlossenen Bereich ein, jedoch fährt er mit seinen Tätigkeiten in den anderen Gartenbereichen fort.

Verfahren:

1. Wählen Sie die Funktion im Menü „Einstellungen“ der App aus.
2. Führen Sie nun die geführte Prozedur der App aus; mit ihr wählen Sie das auszuschließende Gartenstück aus und stellen die gewünschte Dauer ein.

HINWEIS: Wenn die GPS-Position des Mobilgeräts zur Festlegung des Kreismittelpunkts verwendet wird, hängt die Position dieses Punkts und damit des nicht zu schneidenden Bereichs von der Genauigkeit des vom Mobilgerät empfangenen GPS-Signals ab (sie beträgt die im Allgemeinen ± 5 Meter).

4.7.27. MELDUNG VON HINDERNISSEN

Die Funktion „Meldung von Hindernissen“ sendet Ihnen eine Push-Benachrichtigung, wenn der Mähroboter während des Mähens auf Hindernisse stößt.

Ist die Funktion aktiv und der Mähroboter stößt bei einer bestimmten Anzahl von Mähvorgängen an ein Hindernis, wird die Position dieses Hindernisses gespeichert. Wenn der Mähroboter zur Ladestation zurückkehrt, sendet er eine Push-Benachrichtigung an das Mobilgerät des Benutzers, die alle Hindernisse auflistet, die während des Mähvorgangs erkannt wurden.

Der Benutzer kann:

- Das Vorhandensein solcher Hindernisse ignorieren und den Mähroboter gegen sie stoßen lassen.
- Die Hindernisse aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Die Hindernissen durch einen kreisförmigen, virtuellen, mährefreien Bereich automatisch abgrenzen lassen. In diesem Fall muss der Benutzer aus der Liste der erkannten Hindernisse alle Hindernisse auswählen, die eine virtuelle Abgrenzung erhalten sollen, und den Radius des zu erzeugenden mährefreien Bereichs auswählen.
- Die Hindernissen abgrenzen, indem er einen virtuellen, mährefreien Bereich manuell festlegt. Diese Option wird bei großen bzw. bei nicht kreisförmigen Hindernissen empfohlen.

Verfahren:

1. Aktivieren Sie die Funktion im Menü „Einstellungen“ der App.
2. Beim Erkennen eines Hindernisses wird eine Push-Benachrichtigung an das Mobilgerät gesandt.
3. Öffnen Sie die Push-Benachrichtigung und lassen Sie sich die erkannten Hindernisse anzeigen.
4. Wenn Sie diese Hindernisse mit einem virtuellen, mährefreien Bereich abgrenzen möchten, führen Sie die geführte Prozedur der App aus.

5. BETRIEB

Anforderungen und Pflichten:

- Installation der Ladestation und der Satellitenreferenzstation (siehe Kap. 4.5)
- Anfangshöhe des Grases im Betriebsbereich des Mähroboters: 20-60 mm
- Batterie ist geladen (Siehe Abs. 5.5)
- Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche (siehe Abs. 5.6)
- Schnitthöhe wurde angemessen eingestellt (siehe Abs. 5.6)

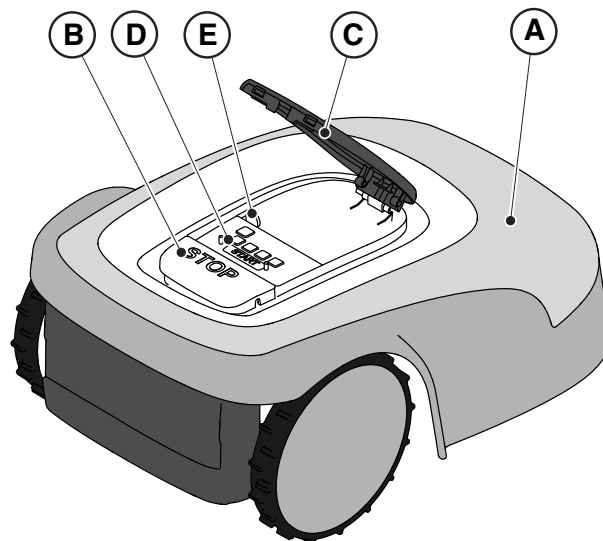
5.1. SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG VOR DEM START DES MÄHROBOTERS

Anforderungen und Pflichten:

- Sicherheitsschlüssel

Verfahren:

1. Überprüfen Sie, ob die Abdeckung (A) richtig montiert ist. Wenn die Abdeckung fehlt, kann der Mähroboter nicht arbeiten.
2. Überprüfen Sie, ob der Sicherheitsschlüssel (E) eingesteckt ist. Wenn er nicht eingesteckt ist, startet der Mähroboter nicht.
3. Stellen Sie sicher, dass die „**STOP**“-Taste (B) nicht aktiv ist. Wenn die Taste gedrückt wird, hält der Mähroboter an und öffnet sich Schutzabdeckung (C) der Steuerkonsole (D).
4. Stellen Sie sicher, dass der Mähroboter richtig auf dem Boden steht. Bei übermäßiger Steigung ($\geq 45\%$ bzw. $>50\%$) oder Hub halten die Neigungssensoren (Inklinometer) den Mähroboter an.



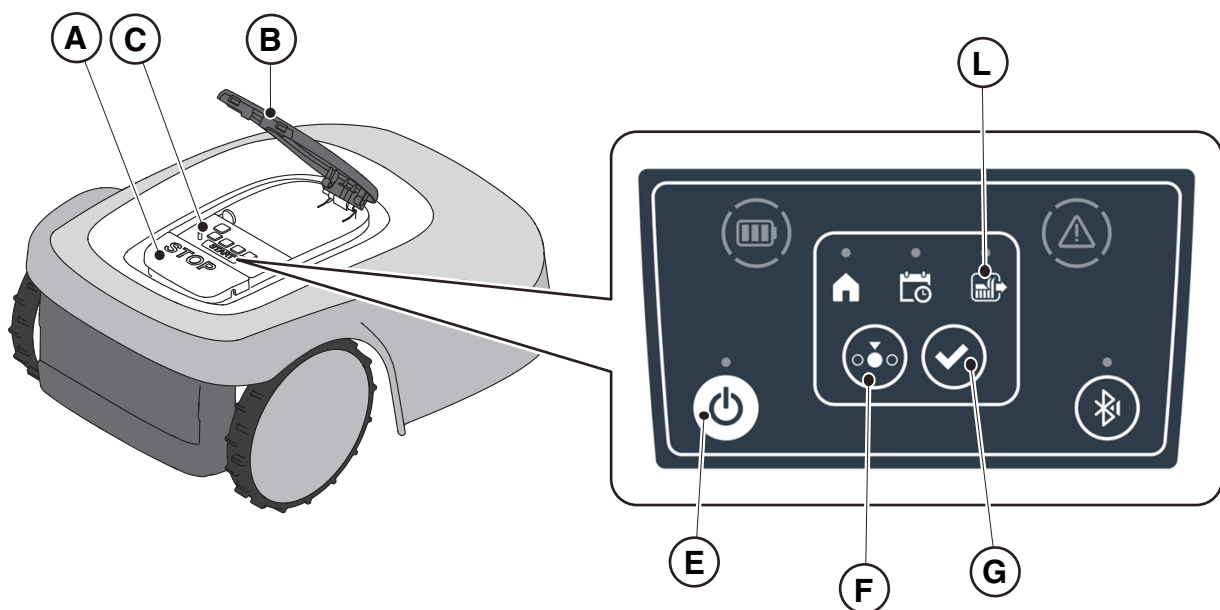
5.2. MANUELLER BETRIEB DES MÄHROBOTERS

Der Mähroboter kann verwendet werden, ohne die in Abs. 4.7 beschriebene Programmierung durchzuführen. In diesem Modus führt der Mähroboter einen Arbeitszyklus durch, kehrt zur Ladestation zurück und bleibt dort bis zum nächsten manuellen Start.

Um die Maschine in diesem Modus zu benutzen, ist die Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche nach wie vor erforderlich (siehe Abs. 4.6).

Verfahren:

1. Positionieren Sie den Mähroboter auf der Ladestation bzw. innerhalb des Umkreises der Anlage.
2. Drücken Sie die „**STOP**“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
3. Drücken Sie die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F), bis nur noch das Symbol (L) blinkt.
4. Drücken Sie die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G). Das Symbol (L) leuchtet zur Bestätigung des Vorgangs kontinuierlich.
5. Schließen Sie die Abdeckung (B).
6. Der Mähroboter beginnt seine Arbeit.



HINWEIS: Dieser Modus garantiert möglicherweise keine ausreichende Abdeckung des Gartens, sowohl in Bezug auf die benötigte Zeit als auch in Bezug auf die Gleichmäßigkeit des Schnittergebnisses, insbesondere wenn der Garten unregelmäßiger Form ist. Um die maximale Effizienz des Mähroboters zu erreichen, wird empfohlen, die Programmierung durchzuführen (Siehe Abs. 4.7).

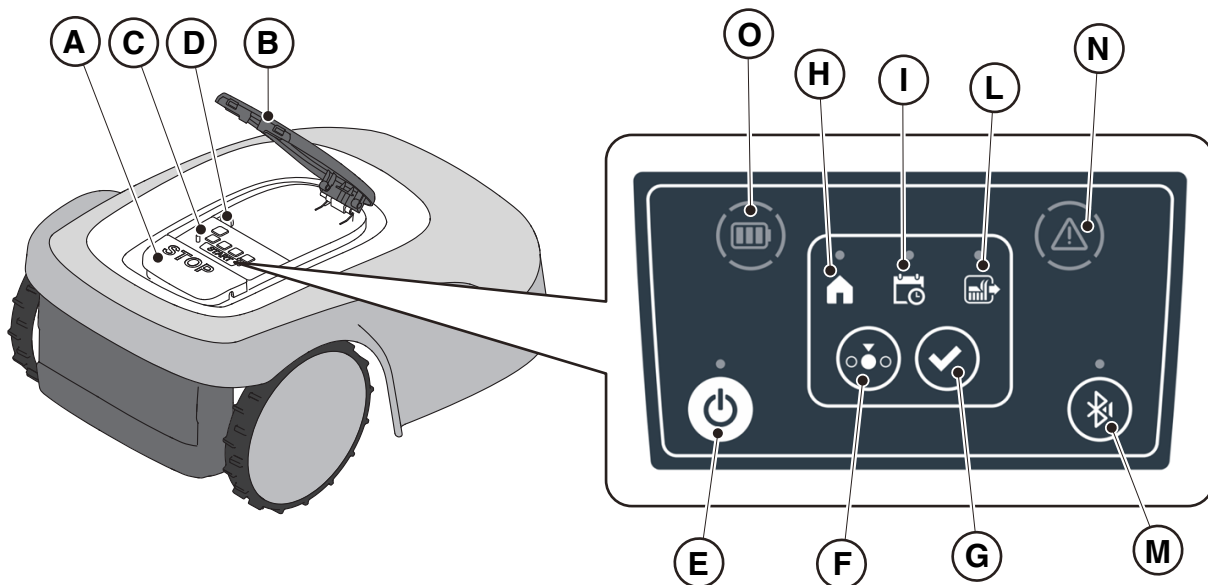
HINWEIS: Wenn nach dem Drücken der „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F) gedrückt wird, blinken die Symbole der gewählten Funktionen erneut und fordern zur Bestätigung der soeben gewählten Funktion auf. Drücken Sie die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G). Die Symbole leuchten dann wieder kontinuierlich.

HINWEIS: Wenn die Abdeckung (B) während der Arbeit oder wenn sich der Roboter in der Ladebasis befindet geöffnet wird, blinken die Symbole der ausgewählten Funktionen, um anzuzeigen, dass der Vorgang vor dem erneuten Schließen der Abdeckung bestätigt werden muss. Wenn die Abdeckung wieder geschlossen wird, ohne die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) zu drücken, führt der Roboter keine Vorgänge aus, bis der Benutzer einen neuen Befehl erteilt.

5.3. BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE AM MÄHROBOTER

Bedienelemente, Anzeigen und deren Funktion:

- „**STOP**“-Taste (A): dient zum Sicherheitsstopp des Mähroboters.
- „**SICHERHEITSSCHLÜSSEL**“ (D): dient zum sicheren Abschalten des Mähroboters.
- „**ON/OFF**“-Taste (E): dient zum Ein- und Ausschalten des Mähroboters und zum Rücksetzen der Alarme.
- „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F): dient zur Auswahl des Betriebsmodus des Mähroboters und zur Rückkehr in die Ladestation.
- „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G): dient zur Bestätigung des eingestellten Betriebsmodus.
- Leuchtsymbol „**GEPLANTES PROGRAMM**“ (I): zeigt die Einstellung des geplanten Programms an.
- Leuchtsymbol „**EINZELNER ARBEITSZYKLUS**“ (L): zeigt die Einstellung des einzelnen Arbeitszyklus an.
- Leuchtsymbol „**ZURÜCK ZUR LADESTATION**“ (H): zeigt die Einstellung der erzwungenen Rückkehr zur Ladestation zum Aufladen des Mähroboters.
- Die „**BLUETOOTH**“-Taste (M): dient dem Kundendienstzentrum ausschließlich für Diagnosezwecke.
- Leuchtsymbol „**ALARM**“ (N): dient zur Anzeige von Alarmmeldungen.
- Leuchtsymbol „**BATTERIE**“ (O): dient zur Anzeige der Batterieladung.

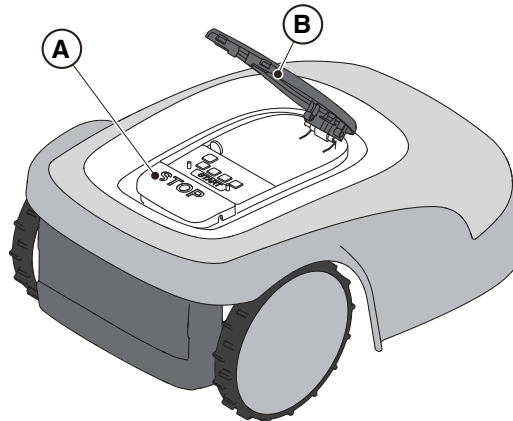


5.3.1. SICHERHEITSTOPP - „STOP“-TASTE

Die „STOP“-Taste (A) ist ein Bedienelement, das zum sicheren Anhalten des Mähroboters in jedem Betriebszustand dient.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), während sich der Mähroboter bewegt oder bereits stillsteht.
2. Beim Drücken der „STOP“-Taste (A) hält der Mähroboter an und die Abdeckung (B) öffnet sich, so dass der Zugang zu den anderen Bedienelementen des Roboters möglich ist.



5.3.2. SICHERES ABSCHALTEN - SICHERHEITSSCHLÜSSEL

Indem er abgezogen wird, ermöglicht der Sicherheitsschlüssel (D) ein sicheres Abschalten des Mähroboters.

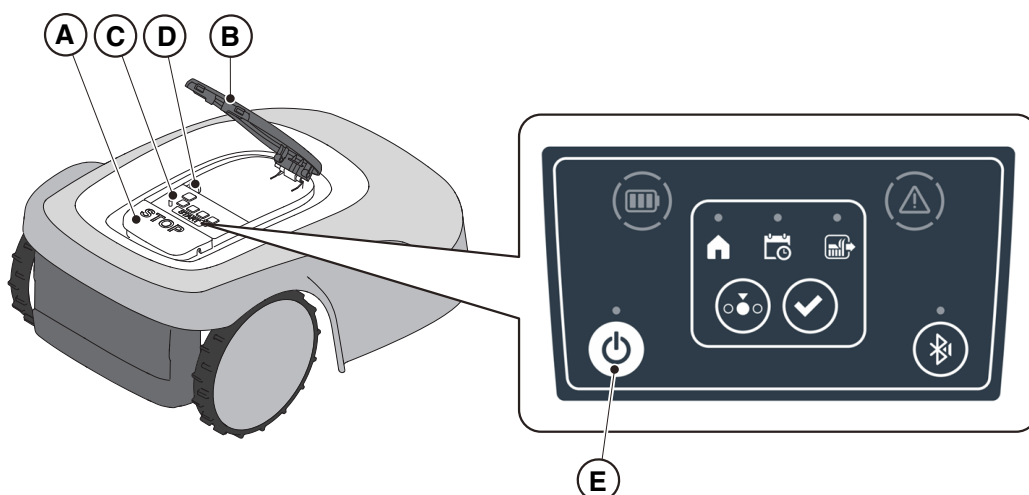


PFLICHT:

Ziehen Sie vor der Reinigung, dem Transport und der Wartung immer den Sicherheitsschlüssel ab.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
2. Drücken Sie für einige Sekunden die Ausschalttaste (E) und warten Sie, bis die LED der Taste erlischt.
3. Ziehen Sie, um den Mähroboter unter sicheren Bedingungen abzuschalten, den Sicherheitsschlüssel (D) erst nach dem Erlöschen der LED (E) ab. Bewahren Sie den Sicherheitsschlüssel an einem sicheren Ort auf.
4. Stecken Sie nach der Durchführung von Wartungsarbeiten den Sicherheitsschlüssel ein, um den Roboter mähern zu können.



5.3.3. EIN- UND AUSSCHALTEN - „ON/OFF“-TASTE

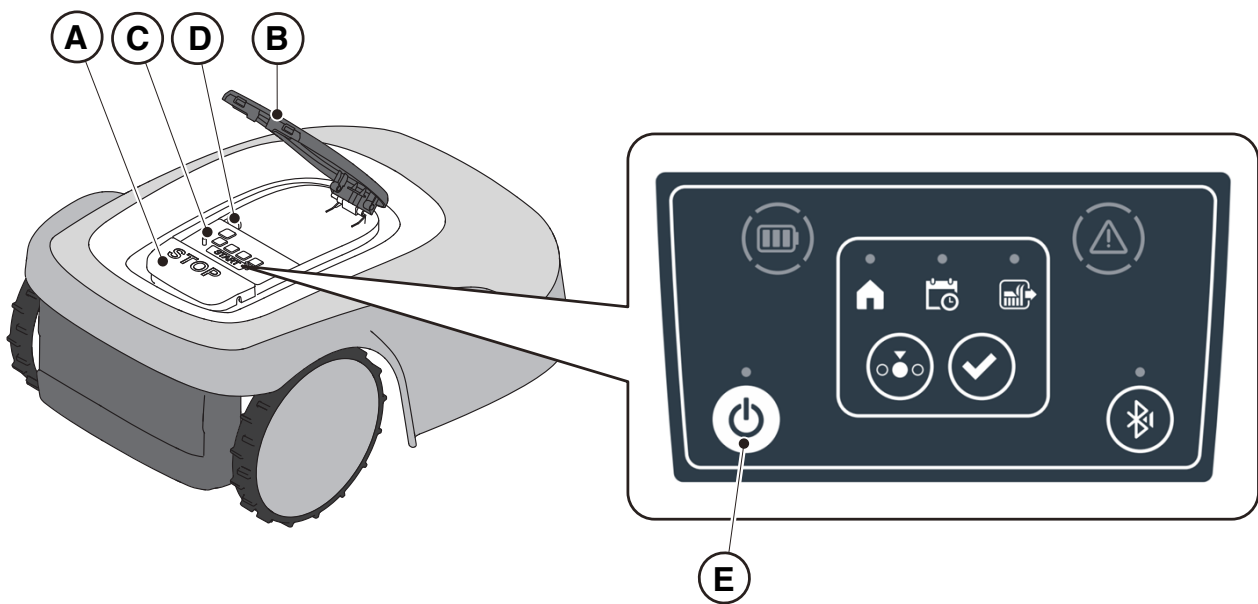
Die „ON/OFF“-Taste (E) dient zum manuellen Ein- und Ausschalten des Mähroboters.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
2. Halten Sie die „ON/OFF“-Taste (E) 5 Sekunden lang gedrückt, um den Mähroboter ein- bzw. auszuschalten.

HINWEIS: Der Sicherheitsschlüssel (D) muss zum Einschalten des Mähroboters eingesteckt sein.

HINWEIS: Bei aktiven Alarmen setzt ein doppeltes Drücken der „ON/OFF“-Taste die Alarme zurück.



5.3.4. AUSWAHL GEPLANTES PROGRAMM / EINZELNER ARBEITSZYKLUS / ERZWUNGENE RÜCKKEHR ZUR LADESTATION – MODUSAUSWAHLTASTE

Über die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste wird das über die App eingestellte Arbeitsprogramm aktiviert oder deaktiviert und die erzwungene Rückkehr zur Ladestation ausgewählt. Der Mähroboter arbeitet entsprechend den unten beschriebenen Auswahlmöglichkeiten.

AUSWAHL TASTENFELD UND BETRIEB DES ROBOTERS

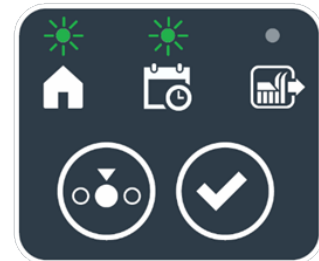
GEPLANTES PROGRAMM

Der Mähroboter arbeitet nach dem über die App eingestellten Programm.



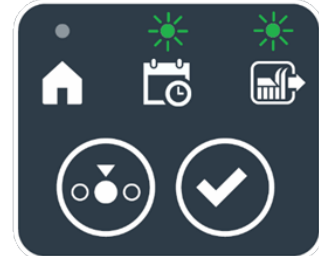
RÜCKKEHR ZUR LADESTATION + GEPLANTES PROGRAMM

Der Mähroboter kehrt zur Ladestation zurück.
Der Mähroboter nimmt die Arbeit ab der nächsten eingestellten Startzeit wieder auf.



EINZELNER ARBEITSZYKLUS + GEPLANTES PROGRAMM

Der Mähroboter führt einen einzelnen erzwungenen Arbeitszyklus durch und kehrt nach Beendigung zur Ladestation zurück.
Der Mähroboter nimmt die Arbeit ab der nächsten eingestellten Startzeit wieder auf.



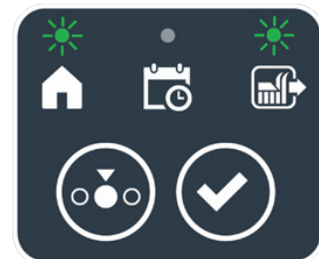
EINZELNER ARBEITSZYKLUS

Der Mähroboter führt einen einzelnen erzwungenen Arbeitszyklus durch und kehrt zur Ladestation zurück.
Der Mähroboter bleibt in der Ladebasis, bis der Benutzer manuell eingreift.



RÜCKKEHR ZUR LADESTATION + EINZELNER ARBEITSZYKLUS

Der Mähroboter kehrt zur Ladestation zurück.
Der Mähroboter bleibt in der Ladebasis, bis der Benutzer manuell eingreift.



Verfahren:

1. Drücken Sie die „**STOP**“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
2. Drücken Sie die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F), bis die Symbole der zu aktivierenden Funktionen blinken. Die Symbole der ausgewählten Funktionen blinken.
3. Drücken Sie die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G). Die Symbole der ausgewählten Funktionen leuchten kontinuierlich, um den Vorgang zu bestätigen.
4. Schließen Sie die Abdeckung (B).
5. Der Mähroboter beginnt seine Arbeit entsprechend dem eingestellten Modus.

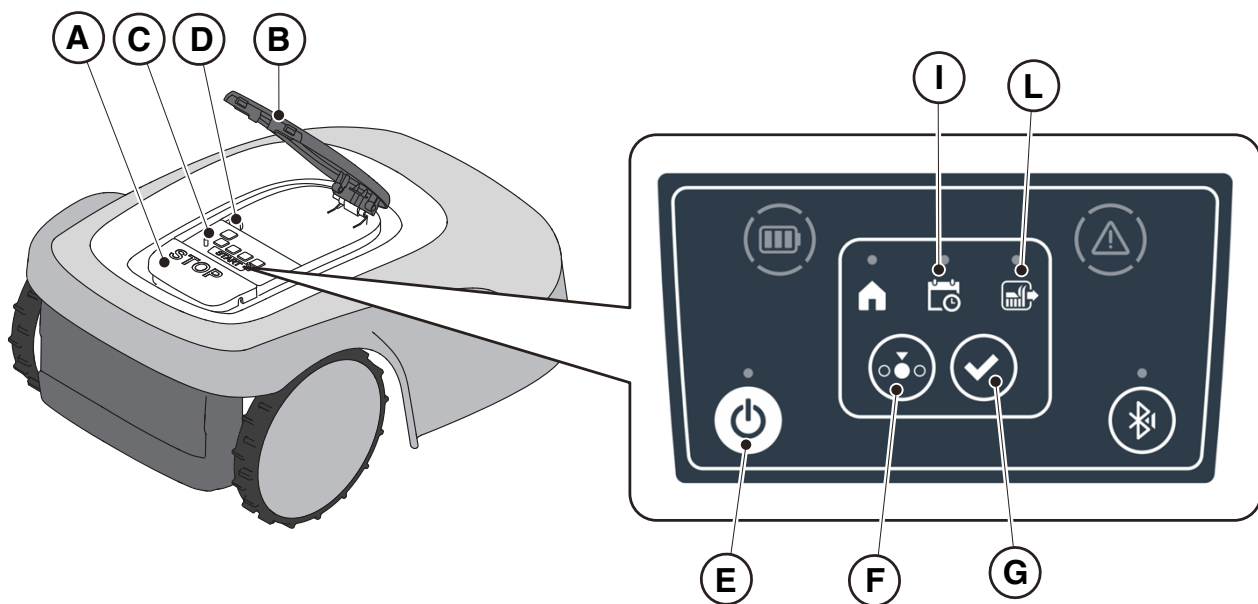
HINWEIS: Wenn nach dem Drücken der „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F) gedrückt wird, blinken die Symbole der gewählten Funktionen erneut und fordern zur Bestätigung der soeben gewählten Funktion auf. Drücken Sie die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G). Die Symbole leuchten dann wieder kontinuierlich.

HINWEIS: Wenn die Abdeckung (B) während der Arbeit oder wenn sich der Roboter in der Ladebasis befindet geöffnet wird, blinken die Symbole der ausgewählten Funktionen, um anzuzeigen, dass der Vorgang vor dem erneuten Schließen der Abdeckung bestätigt werden muss. Wenn die Abdeckung wieder geschlossen wird, ohne die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) zu drücken, führt der Roboter keine Vorgänge aus, bis der Benutzer einen neuen Befehl erteilt.

HINWEIS: Wenn die Batterie fast leer ist, blinkt das Batteriesymbol rot, um anzuzeigen, dass die ausgewählte Aktion nicht ausgeführt werden kann.

HINWEIS: Der Mähroboter startet erst, wenn die Abdeckung (B) geschlossen ist.

HINWEIS: Der Mähroboter erreicht die Ladestation mit ausgeschaltetem Mähwerk.



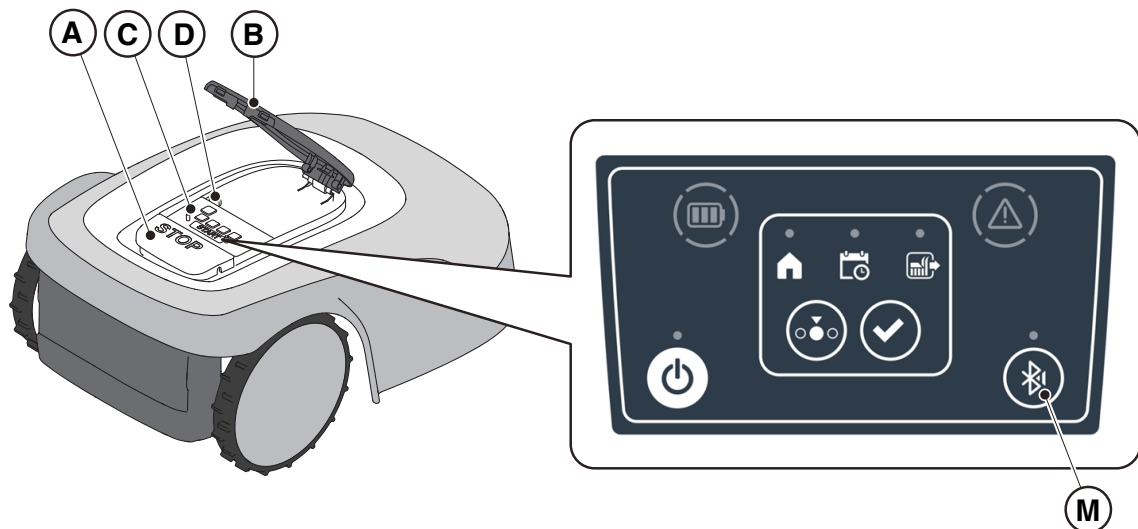
HINWEIS: Wenn nach dem Drücken der „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) die „**MODUSAUSWAHL**“-Taste (F) gedrückt wird, blinken die Symbole der gewählten Funktionen erneut und fordern zur Bestätigung der soeben gewählten Funktion auf. Drücken Sie die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G). Die Symbole leuchten dann wieder kontinuierlich.

HINWEIS: Wenn die Abdeckung (B) während der Arbeit oder wenn sich der Roboter in der Ladebasis befindet geöffnet wird, blinken die Symbole der ausgewählten Funktionen, um anzuzeigen, dass der Vorgang vor dem erneuten Schließen der Abdeckung bestätigt werden muss. Wenn die Abdeckung wieder geschlossen wird, ohne die „**BESTÄTIGEN**“-Taste (G) zu drücken, führt der Roboter keine Vorgänge aus, bis der Benutzer einen neuen Befehl erteilt.

5.3.5. ANZEIGE DES BLUETOOTH®-STATUS - „BLUETOOTH®“-TASTE

Der Mähroboter verwaltet automatisch die Bluetooth®-Verbindung zu externen Mobilgeräten. Die Bluetooth®-Verbindung ist jederzeit verfügbar, wenn der Mähroboter eingeschaltet ist. Es kann jeweils nur ein Mobilgerät über Bluetooth® mit dem Mähroboter verbunden werden. Der Mähroboter trennt automatisch die Verbindung zum Gerät, wenn die App geschlossen wird. Die „BLUETOOTH®“-Taste (M) wird nur vom Kundendienstzentrum zu Diagnosezwecken verwendet.

HINWEIS: Zum Koppeln des Geräts mit dem Mähroboter über Bluetooth® siehe Abs. 4.7.3 „Pairing“.



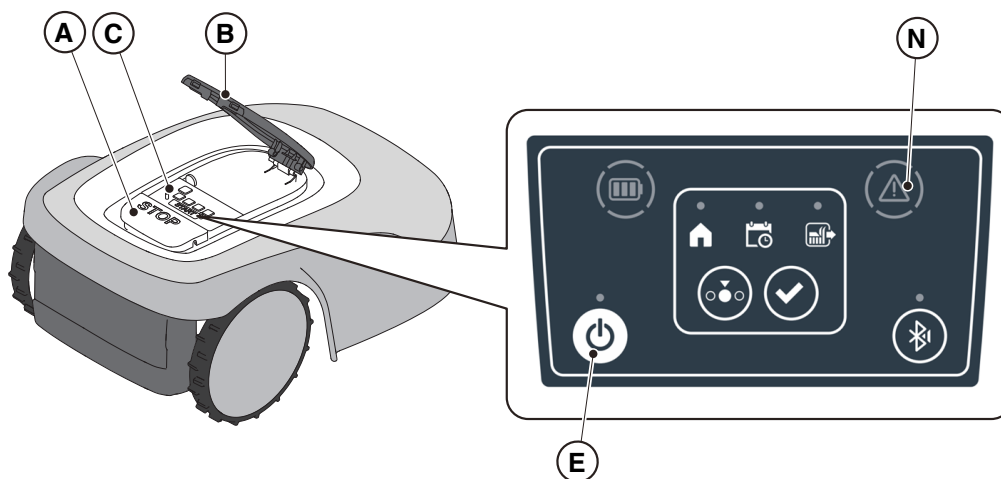
5.3.6. ANZEIGE VON ALARMMELDUNGEN - „ALARM“-SYMBOL

Das Leuchtsymbol „ALARM“(N) zeigt eine Störung im Betrieb an.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
2. Überprüfen Sie den Alarmzustand anhand des roten Leuchtsymbols (N), das entweder ununterbrochen leuchtet oder blinkt.
3. Nach Behebung der Störung drücken Sie die „ON/OFF“-Taste (E) zweimal kurz hintereinander, um den Alarm zurückzusetzen. Das Leuchtsymbol (N) erlischt und der Mähroboter kann neu gestartet werden. Wenn das Symbol (N) nicht erlischt, schalten Sie den Mähroboter mit der Taste „ON/OFF“ (E) aus, warten Sie einige Sekunden und schalten Sie ihn dann mit der Taste „ON/OFF“ (E) wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.

HINWEIS: Details zu den Anomalien können über die App eingesehen werden.



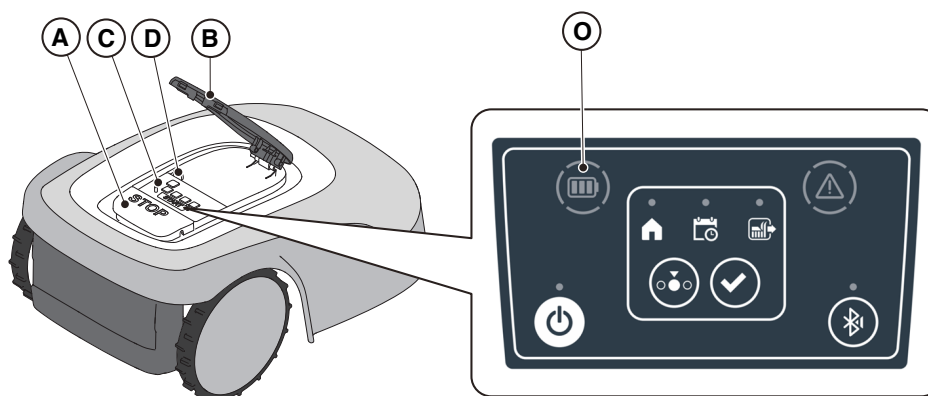
5.3.7. ANZEIGE DER BATTERIELADUNG – BATTERIE-SYMBOL

Das Leuchtsymbol „**BATTERIE**“ (O) zeigt die Batterieladung an.

Verfahren:

1. Drücken Sie die „**STOP**“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
2. Überprüfen Sie die Batterieladung anhand des Leuchtsymbols (O):
 - Blaues Symbol: Batterie ist geladen (Ladezustand >40 %).
 - Rotes Symbol: Batterie ist entladen (Ladezustand 15-40 %).
 - Blinkendes rotes Symbol: Batterie ist fast leer (Ladezustand <15 %).
3. Wenn der Mähroboter aufgeladen wird, blinkt das Lichtsymbol (O) blau.

HINWEIS: Blinkt das Batteriesymbol (O) schnell rot, wenn eines der Bedienelemente gedrückt wird, kann der Vorgang nicht ausgeführt werden und die Batterie muss manuell geladen werden (siehe Abs. 5.5).



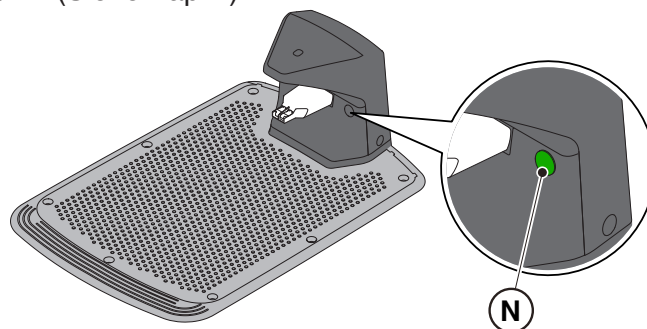
5.3.8. MÄHROBOTER STARTEN

Um den Mähroboter zu starten, gehen Sie wie im Abs. 5.3.4 „AUSWAHL GEPLANTES PROGRAMM / EINZELNER ARBEITSZYKLUS / ERZWUNGENE RÜCKKEHR ZUR LADESTATION – MODUSAUSWAHLTASTE“ beschrieben vor.

5.4. FUNKTIONSWEISE DER LADESTATION

Die Ladestation ist mit einer Kontrollleuchte (N) ausgestattet, die wie folgt leuchtet:

- Leuchte ist aus: Die Ladestation wird nicht mit Strom versorgt oder der Roboter befindet sich auf der Ladestation;
- Leuchte blinkt langsam: Die Ladestation ist nicht richtig konfiguriert;
- Leuchte blinkt schnell: Es liegt ein Fehler in der Ladestation vor;
- Leuchte blinkt doppelt oder dreifach schnell: Ein Kurzschluss an den Ladekontakten wurde von der Ladestation erkannt. (Siehe Kap. 7).



5.5. BATTERIEAUFLADUNG

Folgen Sie dem Verfahren zur „BATTERIEAUFLADUNG“, um den Mähroboter manuell aufzuladen.

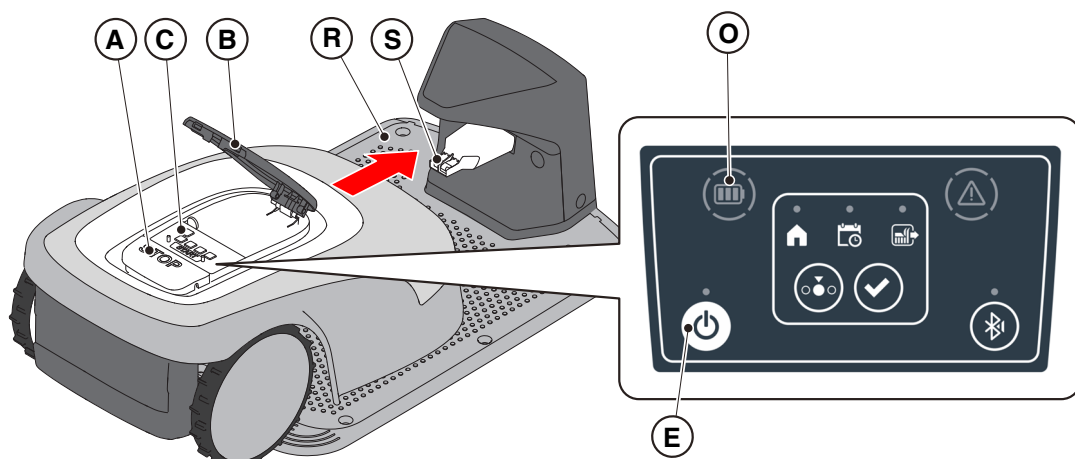
Anforderungen und Pflichten:

- Ladestation ist an das Stromnetz angeschlossen.

Verfahren:

1. Stellen Sie den Mähroboter auf die Ladestation (R).
2. Schieben Sie den Mähroboter auf die Ladestation, bis der Ladestecker (S) einrastet.
3. Drücken Sie die „STOP“-Taste (A), um die Abdeckung (B) zu öffnen und auf die Steuerkonsole (C) zuzugreifen.
4. Schalten Sie den Mähroboter mit der „ON/OFF“-Taste (E) ein.
5. Nach einigen Sekunden blinkt das Leuchtsymbol „BATTERIE“ (O) blau und der Mähroboter wird geladen.
6. Schließen Sie die Abdeckung (B).
7. Lassen Sie den Mähroboter mindestens so lange im Ladezustand, wie im Abs. 4.5.3 beschrieben.

HINWEIS: Das Aufladen der Batterie vor dem Einlagern im Winter muss, wie im Abs. 6.4 angegeben, durchgeführt werden.



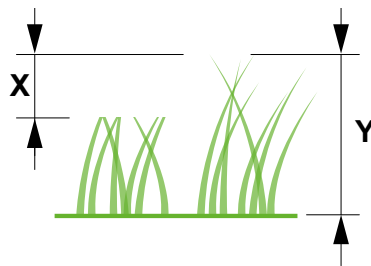
5.6. SCHNITTHÖHENEINSTELLUNG

Das Verfahren zur „**SCHNITTHÖHENEINSTELLUNG**“ beschreibt, wie Sie die Höhe der Mähmesser einstellen.

- Die X-Länge des vom Mähroboter geschnittenen Grasses darf 10 mm nicht überschreiten.
- Der Arbeitsbereich des Mähroboters beträgt 20-60 mm (Schnitthöhe).
- Die Y-Anfangshöhe vom Gras sollte daher maximal 70 mm betragen.

Bei der Erstinstallation oder zu Beginn der Mähseason bereiten Sie den Garten ggf. mit einem klassischen Rasenmäher vor, um die Anfangshöhe angemessen anzupassen.

HINWEIS: Wenn Sie das Gras um mehr als 10 mm schneiden möchten, stellen Sie die Schnitthöhe so ein, dass der geschnittene Teil des Grasses 10 mm beträgt. Senken Sie die Schnitthöhe erst dann weiter ab, wenn der Garten gleichmäßig gemäht ist.



Verfahren:

1. Folgen Sie der Anleitung in der App, um die Schnitthöhe einzustellen.



WARNUNG:

Berühren Sie das Mähwerk während der Einstellung Schnitthöhe nicht.



ACHTUNG:

Um die einwandfreie Funktion des Systems zur Einstellung der Messerhöhe zu gewährleisten, achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Messer und des Schutzbalgs des Messermotors keine Grasreste oder Schmutz ansammeln.

HINWEIS: Das System zur Einstellung der Messerhöhe erfordert eine Erstkalibrierung sowie regelmäßige Kalibrierungen, die automatisch durchgeführt werden. Die Kalibrierung kann auch manuell mithilfe des entsprechenden Menüs der App durchgeführt werden.

5.6.1. AUTOMATISCHE EINSTELLUNG DER SCHNITTHÖHE (SO FERN VERFÜGBAR)

Durch die automatische Einstellung der Schnitthöhe wird die Messerhöhe automatisch entsprechend der vom Messermotor gemessenen Beanspruchung erhöht bzw. abgesenkt. Bei übermäßiger Beanspruchung erhöht der Mähroboter automatisch die Schnitthöhe. In den folgenden Mähzyklen wird die Schnitthöhe schrittweise abgesenkt, bis der eingestellte Wert erreicht ist.

Verfahren:

1. Aktivieren Sie die Funktion im Abschnitt „Einstellungen“ der App.

6. WARTUNG

6.1. PROGRAMMIERTE WARTUNG

	WARNUNG: Nur Originalersatzteile verwenden.		WARNUNG: Eingebaute Sicherheitseinrichtungen nicht verändern, manipulieren, umgehen oder beseitigen.
--	--	--	---

Für einen besseren Betrieb und eine längere Lebensdauer sollten Sie das Produkt regelmäßig reinigen und verschlissene Teile austauschen.

Führen Sie die Eingriffe mit der in der Tabelle angegebenen Häufigkeit durch.

HÄUFIGKEIT	KOMPONENTE	ART DES EINGRIFFS	Referenzen
Wöchentlich	Messer	Messer reinigen und seine Effizienz prüfen	(Siehe Abs. 6.2)
		Messer austauschen, wenn es durch einen Stoß verbogen oder verschlissen ist	(Siehe Abs. 6.3)
	Ladekontakte	Eventuelle Oxidationen reinigen und beseitigen	(Siehe Abs. 6.2)
Monatlich	Mähroboter	Die Reinigung durchführen	(Siehe Abs. 6.2)
	Ladestation und Stromversorgungskabel	Auf Verschleiß oder Beschädigung prüfen und bei Bedarf austauschen	(Wenden Sie sich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum)
Am Ende der Mähseason oder alle sechs Monate, wenn der Mähroboter nicht verwendet wird.	Batterie	Batterie vor der Lagerung aufladen	(Siehe Abs. 6.4)
Jährlich oder am Ende der Mähseason	Mähroboter	Wartung in einer autorisierten Kundendienstzentrum durchführen lassen	(Siehe Abs. 6.1)

Um den Mähroboter in einwandfreiem Zustand zu halten, ist es notwendig, eine jährliche Wartung in einem autorisierten Kundendienstzentrum durchführen zu lassen.

Die Wartung umfasst eine Reihe von Prüfungen, darunter:

- Reinigung der Innen- und Außenseite des Mähroboters;
- Allgemeine Überprüfung des Mähroboterzustands;
- Austausch von verschlissenen Teilen;
- Überprüfung des Batteriezustands;
- Überprüfung der Anzugsmomente;
- Überprüfung und eventueller Austausch der Stoß- und Hubkinematik und deren Schutzbälge;
- Überprüfung und eventueller Austausch des Gummifaltenbalgs zum Schutz des Messermotors, um die Schutzvorgaben gegen Wassereintritt einzuhalten;
- Austausch der Dichtungen, die die Gehäuse und das Batteriefach verschließen, um die Schutzvorgaben gegen Wassereintritt einzuhalten;

HINWEIS: Störungen, die auf die Nichtdurchführung der jährlichen Wartung zurückzuführen sind, werden nicht im Rahmen der Garantie anerkannt.

6.2. PRODUKTREINIGUNG



WARNUNG:
Gefahr von Schnittwunden an den Händen.



WARNUNG:
Gefahr von Augenverletzungen durch Staub.

Anforderungen und Pflichten:

- Schwamm
- Neutralseife
- Bürste
- Wasser
- Trockenes Tuch
- Schutzhandschuhe
- Schutzbrille



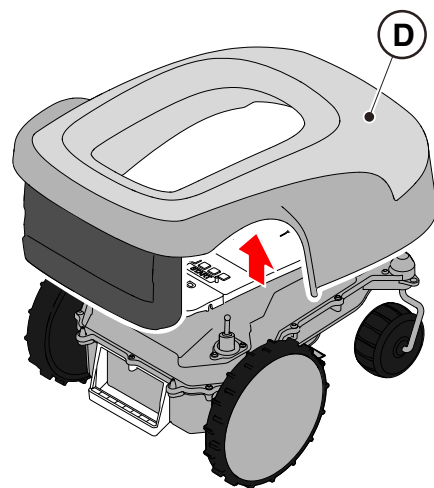
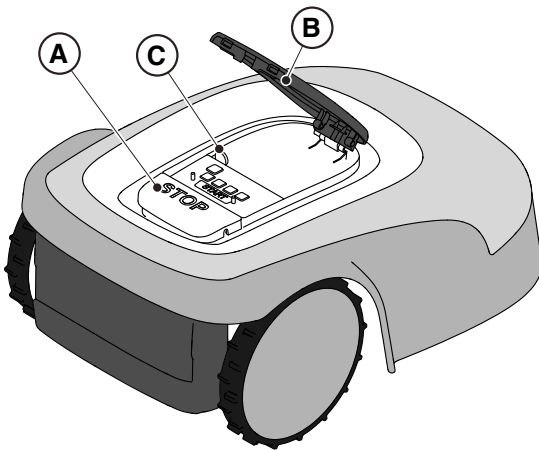
**SCHUTZHANDSCHUHE
ERFORDERLICH:**
Verwenden Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen an den Händen zu vermeiden.



**SCHUTZBRILLE
ERFORDERLICH:**
Verwenden Sie eine Schutzbrille, um Augenverletzungen durch Staub zu vermeiden.

Verfahren:

1. Drücken Sie die Taste „STOP“-Taste (A), um den Mähroboter anzuhalten, und öffnen Sie die Schutzabdeckung (B).
2. Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3).
3. Entfernen Sie die Abdeckung (D), um die Reinigung zu erleichtern.
4. Reinigen Sie alle Außenflächen des Mähroboters mit einem in lauwarmem Wasser und Neutralseife angefeuchteten Schwamm.



ACHTUNG:
Durch Verwendung von zu viel Wasser kann dieses eindringen und Schäden an den elektrischen Komponenten verursachen.



ACHTUNG:
Eingebaute Sicherheitseinrichtungen nicht verändern, manipulieren, umgehen oder beseitigen.



VERBOT:
Keine Hochdruckwasserstrahlen verwenden.



VERBOT:

Den Mähroboter weder ganz noch teilweise in Wasser eintauchen, um irreversible Schäden an elektrischen und elektronischen Bauteilen zu vermeiden.



VERBOT:

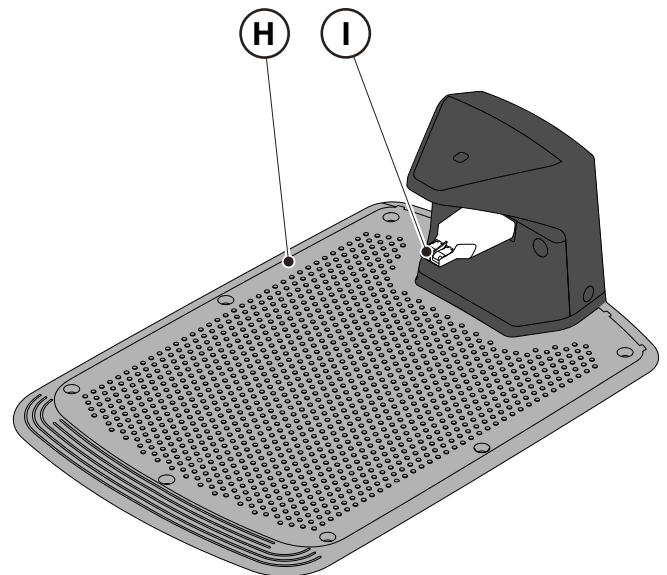
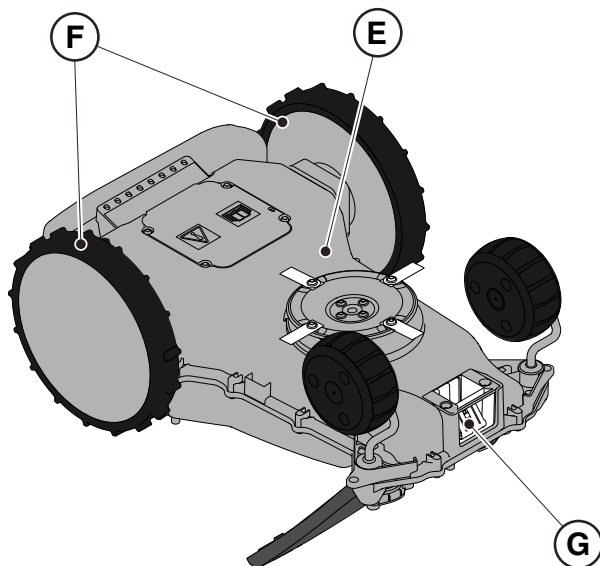
Interne Teile des Mähroboters nicht waschen, um die elektrischen und elektronischen Komponenten nicht zu beschädigen.



VERBOT:

Keine Lösungsmittel oder Benzin verwenden, um lackierte Oberflächen und Kunststoffteile nicht zu beschädigen.

5. Entfernen Sie Schlamm und Schmutz von den Antriebsrädern (F).
6. Reinigen Sie den unteren Teil (E) des Mähroboters (Mähmesser, Vorder- und Hinterräder). Verwenden Sie eine geeignete Bürste, um Verschmutzungen und/oder Verunreinigungen zu entfernen, die den ordnungsgemäßen Betrieb des Mähroboters behindern könnten. Schließen Sie die Reinigung mit einem feuchten Schwamm ab.
7. Prüfen Sie, ob die Gummifaltenbälge richtig eingerastet sind, und montieren Sie dann die Abdeckung (D) wieder; achten sie hierbei darauf, dass die Abdeckung richtig in den Halterungen einrastet.
8. Reinigen Sie den Batterieladeanschluss (G).
9. Reinigen Sie die Ladestation (H) und den Kontaktstecker (I) von angesammelten Verunreinigungen.



6.3. AUSTAUSCH DER MÄHMESSER



WARNUNG:
Gefahr von Schnittwunden an den Händen.

Anforderungen und Pflichten:

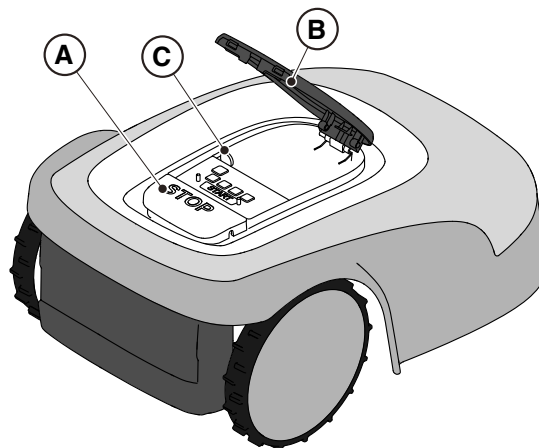
- Sicherheitsschlüssel
- Mähmesser
- Schlüssel
- Schutzhandschuhe



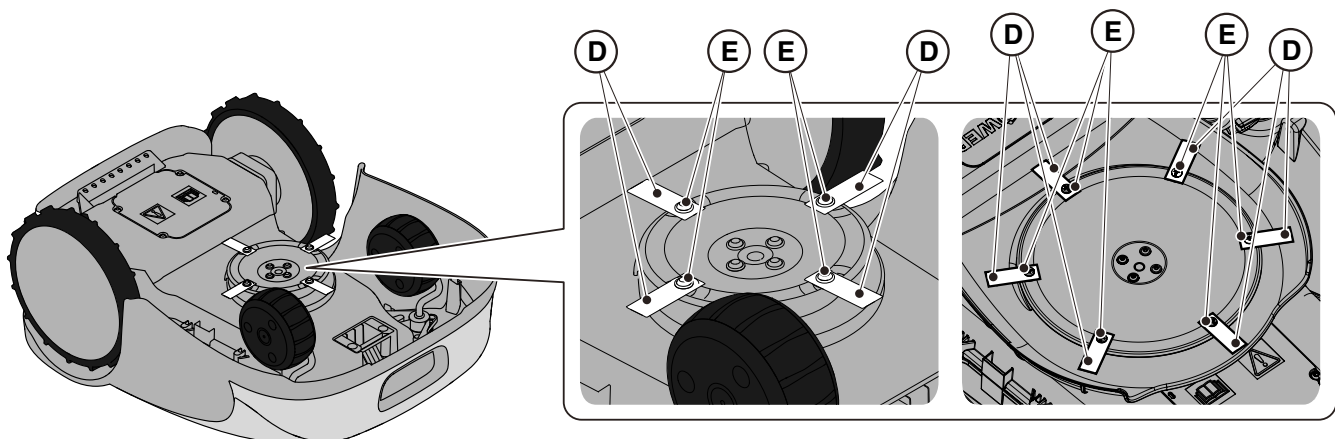
SCHUTZHANDSCHUHE ERFORDERLICH:
Verwenden Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen an den Händen zu vermeiden.

Verfahren:

1. Drücken Sie die Taste „STOP“-Taste (A), um den Mähroboter anzuhalten, und öffnen Sie die Schutzabdeckung (B).
2. Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3).



3. Drehen Sie den Mähroboter um; achten Sie dabei darauf, die Abdeckung nicht zu beschädigen.
4. Schrauben Sie die Befestigungsschrauben (E) ab.
5. Tauschen Sie die Mähmesser (D) aus.
6. Schrauben Sie die Befestigungsschrauben (E) an.



A500, A750,
A1000, A1500
(TYP SRSA01)

A3000, A5000,
A7500, A10000
(TYP SRBA01)

6.4. WARTUNG UND LAGERUNG DER BATTERIEN IM WINTER

Verfahren:

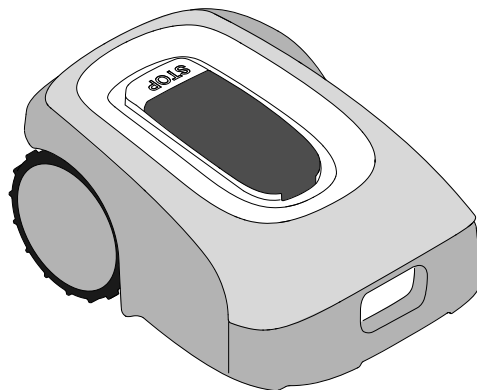
1. Laden Sie die Batterie gemäß der App-Anleitung, die über die Seite „Einstellungen“ aufrufbar ist.
2. Reinigen Sie den Mähroboter (Siehe Abs. 6.2).
3. Lagern Sie den Mähroboter horizontal, an einem trockenen und frostfreien Ort und stellen Sie sicher, dass er ausgeschaltet ist.
4. Trennen Sie die Ladestation und die Satellitenreferenzstation vom Stromnetz.

HINWEIS: Die App zeichnet in der Cloud das erfolgreiche Aufladen der Batterie auf. Die Aufladung gilt als beendet, wenn das Aufladedatum aktualisiert wird.

HINWEIS: Die Aufzeichnung des Ladevorgangs per App-Verfahren ist Voraussetzung für die Gültigkeit der Batteriegarantie.

HINWEIS: Die Batterie muss alle 6 Monate und in jedem Fall vor der Überwinterung nachgeladen werden.

HINWEIS: Wenn Sie die Ladestation und/oder die Satellitenreferenzstation für die Winterperiode vom Aufstellungsort entfernen möchten, müssen Sie sicherstellen, dass deren Position bei der erneuten Montage exakt gleich bleibt. Bei einer Verlegung der Satellitenreferenzstation muss die Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche erneut über die App vorgenommen werden.



6.5. BATTERIEAUSTAUSCH

Der Austausch der Batterie liegt in der ausschließlichen Verantwortung des TECHNISCHEN KUNDENDIENSTPERSONALS von STIGA.

Wenden Sie sich an einen Kundendienstzentrum oder Ihren Händler, wenn die Batterie ausgetauscht werden muss.

7. BEHEBUNG VON STÖRUNGEN



WARNUNG:

Halten Sie den Mähroboter an und bringen Sie ihn in einen sicheren Zustand (siehe Abs. 2.3).

Nachfolgend sind mögliche Anomalien aufgelistet, die während der Arbeit auftreten können.

STÖRUNG	URSACHEN	ABHILFE
Abnormale Vibrationen. Mähroboter ist laut.	Beschädigte Trennscheibe oder Messer	Beschädigte Komponenten austauschen (siehe Abs. 6.3)
	Mähwerk durch Fremdkörper (Streifen, Schnüre, Kunststofffragmente usw.) blockiert.	Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3). Messer befreien.
	Mähroboter wurde bei unerwarteten Hindernissen (heruntergefallene Äste, vergessene Gegenstände usw.) gestartet.	Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3). Hindernisse entfernen und Mähroboter neu starten (siehe Abs. 5.3.9).
	Elektromotor defekt.	Motor austauschen. Wenden Sie sich an das nächste autorisierte Kundendienstzentrum.
	Gras zu hoch.	Schnitthöhe höher einstellen (siehe Abs. 5.6). Führen Sie einen Vorschnitt der Fläche mit einem normalen Rasenmäher durch (Siehe Abs. 5.6).
Mähroboter stellt sich nicht richtig in die Ladestation.	Bodensenkung in der Nähe der Ladestation.	Korrekte Positionierung der Ladestation wieder herstellen. (Siehe Abs. 4.5.1).
	Probleme mit der Antenne der Ladestation.	Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Die Ladestation wurde nicht korrekt kalibriert oder es liegen elektromagnetische Störungen in der Nähe der Ladestation vor.	Beseitigen Sie die Störungsquelle und kalibrieren Sie die Ladestation über die App. (Siehe Abs. 4.7.6).
Mähroboter arbeitet zur falschen Zeit.	Arbeitszeit falsch eingestellt.	Arbeitszeit neu einstellen (siehe Abs. 4.7).
Arbeitsbereich wird nicht vollständig gemäht.	Arbeitsstunden reichen nicht aus.	Arbeitszeit verlängern (siehe Abs.4.7.12).

Arbeitsbereich wird nicht vollständig gemäht.	Arbeitsstunden reichen nicht aus.	Arbeitszeit verlängern (siehe Abs. 4.7.12).
	Mähwerk verschmutzt und/oder verunreinigt.	Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3). Mähwerk reinigen.
	Rotierende Mähmesser durch Verschmutzungen oder Verunreinigungen blockiert.	Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3). Mähmesser austauschen.
	Arbeitsbereichs zu groß für die Kapazität des Mähroboters.	Arbeitsbereich verringern (siehe Technische Daten Abs. 1.2).
	Batterien nähern sich dem Ende ihres Lebenszyklus.	Batterien durch Originalersatzteile ersetzen (Siehe Abs. 6.4).
	Batterien werden nicht vollständig aufgeladen.	Kontaktstellen reinigen und jegliche Oxidation entfernen (siehe Abs. 6.2). Batterien aufladen.
Ladestation leuchtet nicht, wenn sich der Mähroboter außerhalb der Ladestation befindet.	Keine Spannungsversorgung oder es liegt ein Fehler in der Ladestation vor.	Korrekten Anschluss des Netzgeräts an die Stromsteckdose überprüfen. Anschlusskabel des Netzgeräts auf Integrität prüfen.
Ladestation blinkt langsam.	Die Ladestation wurde nicht richtig konfiguriert.	Konfigurieren Sie die Ladestation über die App. (Siehe Abs. 4.7.5).
Ladestation blinkt schnell.	Es liegt ein Fehler in der Ladestation vor.	Trennen Sie die Ladestation vom Stromnetz und schließen Sie sie nach ein paar Minuten wieder an. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Ladestation blinkt doppelt oder dreifach schnell.	Ein Kurzschluss an den Ladekontakten wurde von der Ladestation erkannt.	Trennen Sie die Ladestation vom Stromnetz, beseitigen Sie eventuelle Kurzschlüsse und reinigen Sie die Ladekontakte der Station und des Roboters. Schließen Sie die Ladestation wieder an das Stromnetz an. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
„Warnung“-Symbol leuchtet auf dem Tastenfeld.	Weist auf eine Anomalie/Störung hin.	Konsultieren Sie die App für nähere Informationen oder wenden Sie sich an den Kundendienst.
Der Mähroboter hält vorübergehend im Mähbereich an.	Schwaches GPS-Signal.	Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler.

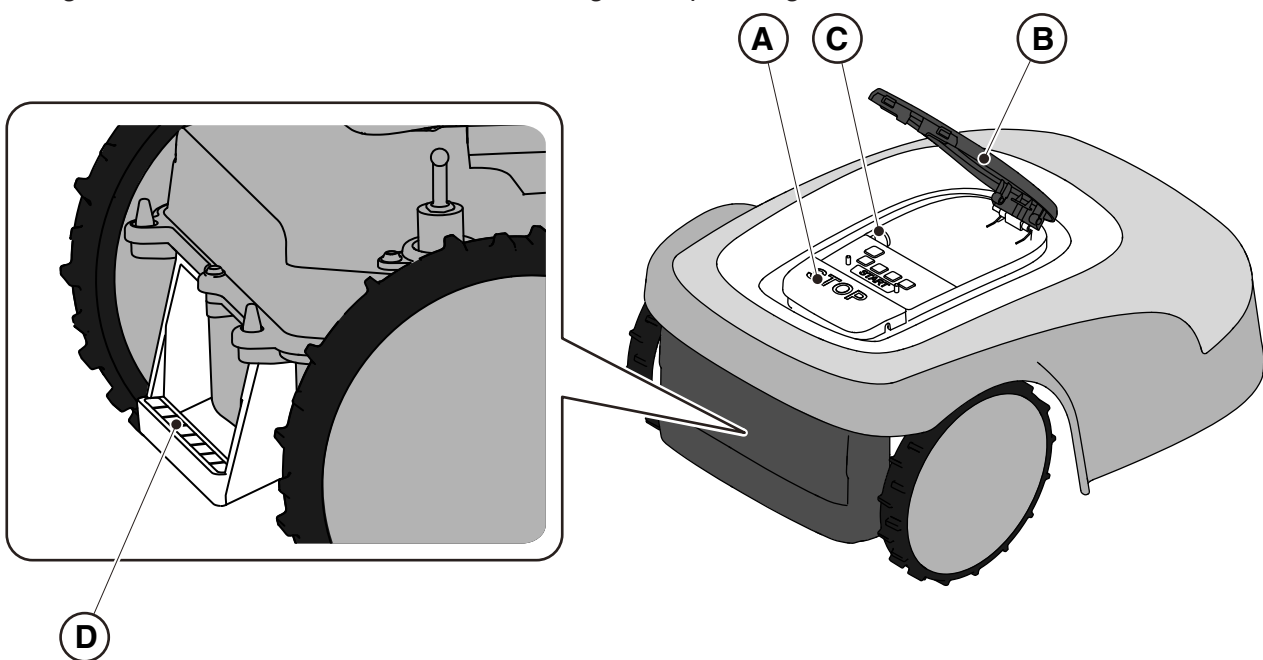
8. TRANSPORT, LAGERUNG UND ENTSORGUNG

8.1. TRANSPORT

Verfahren:

HINWEIS: Es wird empfohlen, für den Transport über längere Strecken die Originalverpackung zu verwenden.

1. Drücken Sie die Taste „STOP“-Taste (A), um den Mähroboter anzuhalten, und öffnen Sie die Schutzabdeckung (B).
2. Schalten Sie den Mähroboter sicher aus (siehe Abs. 2.3).
3. Reinigen Sie den Mähroboter wie im Abs. 6.2 „PRODUKTREINIGUNG“ angegeben.
4. Heben Sie den Mähroboter am Griff (D) an und tragen Sie ihn; achten Sie dabei darauf, das Messer fern vom Körper zu halten.
5. Legen Sie den Mähroboter zurück in die Originalverpackung.



8.2. LAGERUNG

Der Mähroboter muss nach der Reinigung und der winterlichen Batterieaufladung an einem trockenen und frostfreien Ort in horizontaler Position gelagert werden (siehe Kap. 6). Trennen Sie bei längerer Inaktivität die Ladestation und die Satellitenreferenzstation vom Stromnetz.

8.3. ENTSORGUNG



ACHTUNG:

Wenden Sie sich an ein autorisiertes Kundendienstzentrum, um die Batterie aus dem Mähroboter zu entfernen.

Verfahren:

1. Entsorgen Sie die Produktverpackung nachhaltig in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern oder bei entsprechenden autorisierten Sammelstellen.
2. Entsorgen Sie den Mähroboter gemäß den Anforderungen der örtlichen Vorschriften.
3. Wenden Sie sich an die entsprechenden Recycling- und Entsorgungseinrichtungen, da der Mähroboter als WEEE (Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall) klassifizierter Abfall ist.
4. Entsorgen Sie alte oder verbrauchte Batterien nachhaltig in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern oder bei entsprechenden autorisierten Sammelstellen.

9. ZUBEHÖR

Artikel-Nr.	Beschreibung	Spezifikationen
1127-0009-01	Mähmesser	12 Stk.
1127-0011-01	Abdeckung der Ladestation – für die Plattform des TYPS: SRSA01	Für zusätzlichen Schutz vor Regen und Sonneneinstrahlung
1127-0010-01	Verlängerungskabel für Netzgerät	Kabel zur Verlängerung der Verbindung zwischen Netzteil und Ladestation. Kann auch für die Satellitenreferenzstation verwendet werden. - L = 5 m
1127-0024-01	Abdeckung der Ladestation – für die Plattform des TYPS: SRBA01	Für zusätzlichen Schutz vor Regen und Sonneneinstrahlung.
1127-0020-01	Verlängerungskabel für Netzgerät	Kabel zur Verlängerung der Verbindung zwischen Netzteil und Ladestation. Kann auch für die Satellitenreferenzstation verwendet werden – L = 15 m
1127-0008-01	Schrauben zur Befestigung der Ladestation	8 Stk.
1127-0023-01	Radsatz mit hohem Grip – für die Plattform des TYPS: SRSA01	Für mehr Traktion auf rutschigem oder unebenem Terrain.
1127-0021-01	Trolley (Robot installation KIT)	Zum Verkürzen der Montagezeit bei großen Gärten.
1127-0026-01	Set reibungsmindernde Scheibe für Messer – für die Plattform des TYPS: SRBA01	Verringert die Reibung, die Gras auf die Schneidscheibe ausübt, und verbessert ihre Effizienz.

10. GARANTIE

10.1. DECKUNG DER GARANTIE

Die Garantiebedingungen sind nur für den Konsumenten bestimmt, d. h. nicht für professionelle Bediener. Die Garantie deckt alle qualitativen Materialen- und Herstellungsfehler, die während des Garantiezeitraumes durch Ihren Händler oder durch ein spezialisiertes Zentrum festgestellt werden. Die Anwendung der Garantie beschränkt sich auf die Reparatur oder den Austausch des als defekt betrachteten Bauteils.

Es wird empfohlen, die Maschine einmal jährlich einer autorisierten Kundendienstwerkstatt zu Wartung, Kundendienst und Kontrolle der Sicherheitsvorrichtungen anzuvertrauen.

Die Anwendung der Garantie ist nur bei einer ordnungsgemäßen Wartung der Maschine gültig.

Die Garantie deckt keine Schäden bei:

- Nichtbeachtung der mitgelieferten Unterlagen (Bedienungsanleitungen).
- Professioneller Verwendung.
- Unachtsamkeit, Nachlässigkeit.
- Äußerer Ursache (Blitzschlag, Stöße, Präsenz von Fremdkörpern im Inneren der Maschine) oder Unfall.
- Unsachgemäßer Verwendung und Montage.
- Geringer Wartung.
- Modifizierung der Maschine.
- Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen (anpassbaren Teilen).
- Verwendung von Zubehör, das nicht vom Hersteller geliefert oder zugelassen wurde (z. B. Messer).

Folgende Schäden sind nicht von der Garantie gedeckt:

- Wartungsarbeiten (beschrieben in der Bedienungsanleitung).
- Normaler Verschleiß von Verschleißteilen wie Messer und Rädern.
- Normaler Verschleiß.
- Ästhetische Schäden der Maschine aufgrund ihrer Verwendung.
- Die Halterungen der Schneidwerkzeuge.
- Schäden, die durch eine der Bedienungsanleitung nicht gemäße Installation entstehen.
- Schäden, die durch eine falsche Programmierung der virtuellen Grenzen, der Transferwege und der zu umfahrenden Bereiche entstehen.
- Schäden durch eindringendes Wasser aufgrund der Verwendung eines Hochdruckwaschgeräts oder durch Eintauchen in Wasser, z. B. wenn sich durch starken Regen Wasserpfützen bilden.
- Schäden, die durch falsche Lagerung oder unsachgemäßen Gebrauch der Batterie entstehen.
- Schäden durch die Verwendung von Nicht-Originalbatterien.
- Alle ggf. mit der Garantiereparatur verbundenen zusätzlichen Kosten, wie z. B. der Transport der Maschine zum Standort des Benutzers, der Transport der Maschine zum Händler, die Anmietung von Geräten oder die Hinzuziehung von Fremdfirmen für alle Gartenpflegearbeiten, während die Maschine außer Betrieb ist.

Es gelten die im Land des Benutzers gültigen gesetzlichen Vorschriften. Die darin geregelten Rechte des Benutzers werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

11. EINGETRAGENE MARKEN UND LIZENZEN

Die Wortmarke und das Logo Bluetooth® sind eingetragene Marken im Besitz von Bluetooth SIG, inc. und werden von STIGA unter Lizenz verwendet.

12. EG-KONFORMITÄTSEKHLÄRUNG

DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITÀ (Istruzioni Originali) (Direttiva Macchine 2006/42/CE, Allegato II, parte A)

1. La Società: ST. S.p.A. – Via del Lavoro, 6 – 31033 Castelfranco Veneto (TV) – Italy

2. Dichiaro sotto la propria responsabilità, che la macchina:

Robot rasaerba

a) Tipo / Modello Base:	SRSA01
c) Numero di Serie:	22A••RMO000001 ÷ 99L••RMO999999
d) Motore:	a batteria

3. È conforme alle specifiche delle direttive:

- MD: 2006/42/EC
- EMCD: 2014/30/EU
- RoHS II: 2011/65/EU - 2015/863/EU
- RED: 2014/53/EU

4. Riferimento alle norme armonizzate e/o a norme tecniche:

EN 60335-1:2012 / AC:2014 / A11:2014 / A13:2017 /
A1:2019 / A2:2019 / A14:2019
EN 50636-2-107:2015 / A1:2018 / A2:2020 / A3:2021
ETSI EN 300 328 V2.2.2
ETSI EN 301 489-1 (V1.9.2)
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4
ETSI EN 301 489-19 V2.1.1
ETSI EN 301 489-52 V1.1.2
ETSI EN 301 908-1 V15.1.1
ETSI EN 301 908-13 V13.1.1
ETSI EN 303 413 V1.1.1

EN 61000-3-2:2014
EN IEC 61000-3-2:2019 / A1:2021
EN 61000-3-3:2013 / A1:2019
EN 55014-1:2017 / A11:2020
EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:1997 / A1:2001 / A2:2008 / AC:1997
EN IEC 55014-2:2021
EN 62233:2008
EN 62311:2008

i) Ampiezza di taglio: 18 cm

n) Persona autorizzata a costituire il Fascicolo
Tecnico:

ST. S.p.A.
Via del Lavoro, 6
31033 Castelfranco Veneto (TV) - Italia

o) Castelfranco Veneto, 07/02/2024

CEO Stiga Group
Sean Robinson



171514261/2

UK DECLARATION OF CONFORMITY

(Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, S.I. 2008 No. 1597, Annex II, part A)

1. The company: ST. S.p.A. – Via del Lavoro, 6 – 31033 Castelfranco Veneto (TV) – Italy

2. Hereby declares under its own responsibility that the machine:

Robotic lawnmower

a) Homologation type:	SRSA01
c) Serial number:	22A••RMO000001 ÷ 99L••RMO999999
d) Engine:	battery-operated

3. Conforms to UK Regulations:

- S.I. 2008/1597 - Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
- S.I. 2016/1091 - Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
- S.I. 2012/3032 - The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012
- S.I. 2017/1206 - Radio Equipment Regulations 2017

4. Reference to harmonised standards and/or to technical standards:

EN 60335-1:2012 / AC:2014 / A11:2014 / A13:2017 /
A1:2019 / A2:2019 / A14:2019
EN 50636-2-107:2015 / A1:2018 / A2:2020 / A3:2021
ETSI EN 300 328 V2.2.2
ETSI EN 301 489-1 (V1.9.2)
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4
ETSI EN 301 489-19 V2.1.1
ETSI EN 301 489-52 V1.1.2
ETSI EN 301 908-1 V15.1.1
ETSI EN 301 908-13 V13.1.1
ETSI EN 303 413 V1.1.1

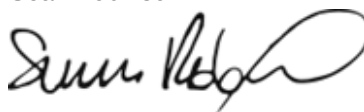
EN 61000-3-2:2014
EN IEC 61000-3-2:2019 / A1:2021
EN 61000-3-3:2013 / A1:2019
EN 55014-1:2017 / A11:2020
EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:1997 / A1:2001 / A2:2008 / AC:1997
EN IEC 55014-2:2021
EN 62233:2008
EN 62311:2008

i) Cutting width: 18 cm

n) Person authorised to compile the technical file: ST. S.p.A.
Via del Lavoro, 6
31033 Castelfranco Veneto (TV) - Italia

o) Castelfranco Veneto, 07/02/2024

CEO Stiga Group
Sean Robinson



UK Importer: STIGA LTD
Unit 8, Bluewater Estate Plympton,
Devon, PL7 4JH, England



DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITÀ (Istruzioni Originali)
(Direttiva Macchine 2006/42/CE, Allegato II, parte A)

1. La Società: ST. S.p.A. – Via del Lavoro, 6 – 31033 Castelfranco Veneto (TV) – Italy

2. Dichiaro sotto la propria responsabilità, che la macchina:

Robot rasaerba

a) Tipo / Modello Base:	SRBA01
c) Numero di Serie:	22A••RMO000001 ÷ 99L••RMO999999
d) Motore:	a batteria

3. È conforme alle specifiche delle direttive:

- MD: 2006/42/EC
- EMCD: 2014/30/EU
- RoHS II: 2011/65/EU - 2015/863/EU
- RED: 2014/53/EU

4. Riferimento alle norme armonizzate e/o a norme tecniche:

EN 60335-1:2012 / AC:2014 / A11:2014 / A13:2017
/A1:2019 / A2:2019 / A14:2019
EN 50636-2-107:2015 / A1:2018 / A2:2020 / A3:2021
ETSI EN 300 328 V2.2.2
ETSI EN 301 489-1 (V1.9.2)
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4
ETSI EN 301 489-19 V2.1.1
ETSI EN 301 489-52 V1.1.2
ETSI EN 301 908-1 V15.1.1
ETSI EN 301 908-13 V13.1.1
ETSI EN 303 413 V1.1.1

EN 61000-3-2:2014
EN IEC 61000-3-2:2019 / A1:2021
EN 61000-3-3:2013 / A1:2019
EN 55014-1:2017 / A11:2020
EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:1997 / A1:2001 / A2:2008 / AC:1997
EN IEC 55014-2:2021
EN 62233:2008
EN 62311:2008

i) Ampiezza di taglio: 26 cm

n) Persona autorizzata a costituire il Fascicolo Tecnico: ST. S.p.A.
Via del Lavoro, 6
31033 Castelfranco Veneto (TV) - Italia

o) Castelfranco Veneto, 07/02/2024
CEO Stiga Group
Sean Robinson



UK DECLARATION OF CONFORMITY

(Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, S.I. 2008 No. 1597, Annex II, part A)

1. The company: ST. S.p.A. – Via del Lavoro, 6 – 31033 Castelfranco Veneto (TV) – Italy

2. Hereby declares under its own responsibility that the machine:

Robotic lawnmower

a) Homologation type:	SRBA01
c) Serial number:	22A••RMO000001 ÷ 99L••RMO999999
d) Engine:	battery-operated

3. Conforms to UK Regulations:

- S.I. 2008/1597 - Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
- S.I. 2016/1091 - Electromagnetic Compatibility Regulations 2016
- S.I. 2012/3032 - The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012
- S.I. 2017/1206 - Radio Equipment Regulations 2017

4. Reference to harmonised standards and/or to technical standards:

EN 60335-1:2012 / AC:2014 / A11:2014 / A13:2017 / A1:2019 / A2:2019 / A14:2019	EN 61000-3-2:2014
EN 50636-2-107:2015 / A1:2018 / A2:2020 / A3:2021	EN IEC 61000-3-2:2019 / A1:2021
ETSI EN 300 328 V2.2.2	EN 61000-3-3:2013 / A1:2019
ETSI EN 301 489-1 (V1.9.2)	EN 55014-1:2017 / A11:2020
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3	EN IEC 55014-1:2021
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4	EN 55014-2:1997 / A1:2001 / A2:2008 / AC:1997
ETSI EN 301 489-19 V2.1.1	EN IEC 55014-2:2021
ETSI EN 301 489-52 V1.1.2	EN 62233:2008
ETSI EN 301 908-1 V15.1.1	EN 62311:2008
ETSI EN 301 908-13 V13.1.1	
ETSI EN 303 413 V1.1.1	

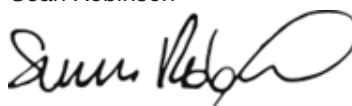
i) Cutting width: 26 cm

n) Person authorised to compile the technical file: ST. S.p.A.
Via del Lavoro, 6
31033 Castelfranco Veneto (TV) - Italia

o) Castelfranco Veneto, 07/02/2024

CEO Stiga Group

Sean Robinson



UK Importer: STIGA LTD
Unit 8, Bluewater Estate Plympton,
Devon, PL7 4JH, England



<p>FR (Traduction de la notice originale)</p> <p>Déclaration CE de Conformité (Directive Machines 2006/42/CE, Annexe II, partie A)</p> <p>1. La Société</p> <p>2. Déclare sous sa propre responsabilité que la machine : Robot-tondeuse</p> <p>a) Type / Modèle de Base</p> <p>c) Série</p> <p>d) Moteur: batterie</p> <p>3. Est conforme aux prescriptions des directives :</p> <p>4. Renvoi aux Normes harmonisées et/ou à des normes techniques</p> <p>i) Largeur de coupe</p> <p>n) Personne habilitée à établir le Dossier Technique :</p> <p>o) Lieu et Date</p>	<p>DE (Übersetzung der Originalbetriebsanleitung)</p> <p>EG-Konformitätserklärung (Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, Teil A)</p> <p>1. Die Gesellschaft</p> <p>2. Erklärt auf eigene Verantwortung, dass die Maschine: Mähroboter</p> <p>a) Typ / Basismodell</p> <p>c) Seriennummer</p> <p>d) Motor: Batterie</p> <p>3. Den Anforderungen der folgenden Richtlinien entspricht:</p> <p>4. Bezugnahme auf die harmonisierten Normen und/oder technische Normen</p> <p>i) Schnittbreite</p> <p>n) Zur Verfassung der technischen Unterlagen befugte Person:</p> <p>o) Ort und Datum</p>	<p>NL (Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing)</p> <p>EG-verklaring van overeenstemming (Richtlijn Machines 2006/42/CE, Bijlage II, deel A)</p> <p>1. Het bedrijf</p> <p>2. Verklaart onder zijn eigen verantwoordelijkheid dat de machine: Robotmaaier</p> <p>a) Type / Basismodel</p> <p>c) Serienummer</p> <p>d) Motor: accu</p> <p>3. Voldoet aan de specificaties van de richtlijnen:</p> <p>4. Verwijzing naar de Geharmoniseerde normen en/of technische normen</p> <p>i) Snijbreedte</p> <p>n) Bevoegd persoon voor het opstellen van het Technisch Dossier</p> <p>o) Plaats en Datum</p>
<p>ES (Traducción del Manual Original)</p> <p>Declaración de Conformidad CE (Directiva Máquinas 2006/42/CE, Anexo II, parte A)</p> <p>1. La Empresa</p> <p>2. Declara bajo su propia responsabilidad que la máquina: Robot cortacésped</p> <p>a) Tipo / Modelo Base</p> <p>c) Matricula</p> <p>d) Motor: batería</p> <p>3. Cumple con las especificaciones de las directivas:</p> <p>4. Referencia a las Normas armonizadas y/o normas técnicas</p> <p>i) Amplitud de corte</p> <p>n) Persona autorizada a realizar el Manual Técnico:</p> <p>o) Lugar y Fecha</p>	<p>PT (Tradução do manual original)</p> <p>Declaração CE de Conformidade (Diretiva de Máquinas 2006/42/CE, Anexo II, parte A)</p> <p>1. A Empresa</p> <p>2. Declara sob a própria responsabilidade que a máquina: Robot corta-relva</p> <p>a) Tipo / Modelo Base</p> <p>c) Matricula</p> <p>d) Moto: Bateria</p> <p>3. É conforme às especificações das diretivas:</p> <p>4. Referência às Normas harmonizadas e/ou normas técnicas</p> <p>i) Amplitude de corte</p> <p>n) Pessoa autorizada a elaborar o Caderno Técnico</p> <p>o) Local e Data</p>	<p>NO (Oversettelse av original bruksanvisning)</p> <p>EF- Samsvarserklæring (Maskindirektiv 2006/42/EF, Vedlegg II, del A)</p> <p>1. Firmaet</p> <p>2. Erklærer på eget ansvar at maskinen: Robotgressklipper</p> <p>a) Type / Modell</p> <p>c) Serienummer</p> <p>d) Motor: batteri</p> <p>3. Oppfyller kravene i direktivene:</p> <p>4. Henvising til harmoniserte standarder og/eller tekniske standarder</p> <p>i) Klippebredde</p> <p>n) Person som har fullmakt til å utferdige teknisk dokumentasjon:</p> <p>o) Sted og dato</p>
<p>SV (Översättning av bruksanvisning i original)</p> <p>EG-försäkran om överensstämmelse (Maskindirektiv 2006/42/EG, bilaga II, de la)</p> <p>1. Företaget</p> <p>2. Försäkrar på eget ansvar att maskinen: Gräsklipprobot</p> <p>a) Typ / Basmodell</p> <p>c) Serienummer</p> <p>d) Motor: batteri</p> <p>3. Överensstämmer med föreskrifterna i direktivet</p> <p>4. Referens till harmoniserade standarder och/eller tekniska standarder</p> <p>i) Skärbredd</p> <p>n) Auktoriserad person för upprättandet av den tekniska dokumentationen:</p> <p>o) Ort och datum</p>	<p>DA (Oversættelse af den originale brugsanvisning)</p> <p>EF-overensstemmelseserklæring (Maskindirektiv 2006/42/EF, bilag II, del A)</p> <p>1. Firmaet</p> <p>2. Erklærer på eget ansvar, at maskinen: Robotplæneklipper</p> <p>a) Type / Model</p> <p>c) Serienummer</p> <p>d) Motor: batteri</p> <p>3. Er i overensstemmelse med specifikationerne ifølge direktiverne:</p> <p>4. Henvisning til harmoniserede standarder og/eller tekniske standarder</p> <p>i) Klippebredde</p> <p>n) Person, der har bemyndigelse til at udarbejde det tekniske dossier:</p> <p>o) Sted og dato</p>	<p>FI (Alkuperäisten ohjeiden käännös)</p> <p>EY-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS (Konedirektiivi 2006/42/EY, Liite II, osa A)</p> <p>1. Yritys</p> <p>2. Vakuuttaa omalla vastuullaan, että kone: Robottiruohonleikkuri</p> <p>a) Tyyppi / Perusmalli</p> <p>c) Sarjanumero</p> <p>d) Moottori : akku</p> <p>3. On yhdenmukainen seuraavien direktiivien asettamien vaatimusten kanssa:</p> <p>4. Viittaus harmonisoituihin standardeihin ja/tai teknisiin standardeihin</p> <p>i) Leikkuuleveys</p> <p>n) Teknisten asiakirjojen laatimiseen valtuutettu henkilö:</p> <p>o) Paikka ja päivämäärä</p>
<p>SL (Prevod izvirnih navodil)</p> <p>ES izjava o skladnosti (Direktiva 2006/42/ES) , priloga II, del A)</p> <p>1. Družba</p> <p>2. pod lastno odgovornostjo izjavlja, da je stroj: Robotska kosilnica</p> <p>a) Tip / osnovni model</p> <p>c) Serijska številka</p> <p>d) Motor: baterija</p> <p>3. Skladen je z določili direktiv :</p> <p>4. Sklicevanje na usklajene predpise in/ali tehnične standarde</p> <p>i) Obseg košnje</p> <p>n) Oseba, pooblaščenca za sestavo tehnične knjižice:</p> <p>o) Kraj in datum</p>	<p>LT (Originalių instrukcijų vertimas)</p> <p>EB atitikties deklaracija (Mašinių direktyva 2006/42/CE, Priedas II, dalis A)</p> <p>1. Bendrovė</p> <p>2. Prisiima atsakomybę, kad įrenginys: Žolės pjovimo robotas</p> <p>a) Tipas / Bazinis Modelis</p> <p>c) Serijos numeris</p> <p>d) Variklis: baterija</p> <p>3. Atitinka direktyvose pateiktas specifikacijas:</p> <p>4. Nuoroda į suderintas Normas ir (arba) techninius normas</p> <p>i) Pjovimo plotis</p> <p>n) Autorizuotas asmuo sudaryti Techninę Dokumentaciją:</p> <p>o) Vieta ir Data</p>	<p>LV (Instrukciju tulkojums no oriģinālvalodas)</p> <p>EK atbilstības deklarācija (Direktīva 2006/42/EK par mašīnām, pielikums II, daļa A)</p> <p>1. Uzņēmums</p> <p>2. Uzņemoties par to pilnu atbildību, paziņo, ka mašīna: Robotizēta pļaujmašīna</p> <p>a) Tips / Bāzes modelis</p> <p>c) Sērijas numurs</p> <p>d) Motors: akumulators</p> <p>3. Atbilst šādu direktīvu prasībām:</p> <p>4. Atsauc uz harmonizētiem standartiem un/vai tehniskajiem standartiem</p> <p>i) Pļaušanas platums</p> <p>n) Pilnvarotais darbinieks, kas sagatavoja tehnisko dokumentāciju:</p> <p>o) Vieta un datums</p>

<p>CS (Překlad původního návodu k používání)</p> <p>ES – Prohlášení o shodě (Směrnice o Strojních zařízeních 2006/42/ES, Příloha II, část A)</p> <p>1. Společnost 2. Prohlašuje na vlastní odpovědnost, že stroj: Robotická sekačka a) Typ / Základní model c) Výrobní číslo d) Motor: akumulátor 3. Je ve shodě s nařízením směrnice: 4. Odkazy na Harmonizované normy a/nebo technické normy</p> <p>i) Šířka řezání n) Osoba autorizovaná pro vytvoření Technického spisu: o) Místo a Datum</p>	<p>PL (Tłumaczenie instrukcji oryginalnej)</p> <p>Deklaracja zgodności WE (Dyrektywa maszynowa 2006/42/WE, Załącznik II, część A)</p> <p>1. Spółka 2. Oświadcza na własną odpowiedzialność, że maszyna: Kosiarka trawnikowa a) Typ / Model podstawowy c) Numer seryjny d) Silnik: akumulator 3. Spełnia podstawowe wymogi następujących Dyrektyw: 4. Odniesienie do Norm zharmonizowanych i/lub norm technicznych</p> <p>i) Szerokość cięcia n) Osoba upoważniona do zredagowania Dokumentacji technicznej: o) Miejsce i data</p>	<p>ET (Algupärase kasutusjuhendi tõlge)</p> <p>EÜ vastavusdeklaratsioon (Masinadirektiiv 2006/42/EÜ, Lisa II, osa A)</p> <p>1. Firma 2. Kinnitab omal vastutusel, et masin: Robotniiduk a) Tüüp / Põhimudel c) Matrikkel d) Mootor: aku 3. Vastab direktiivide nõuetele: 4. Viide ühtlustatud standarditele ja/või tehnilistele standarditele</p> <p>i) Lõikelaius n) Tehnilise Lehe autoriseeritud koostaja: o) Koht ja Kuupäev</p>
<p>HU (Eredeti használati utasítás fordítása)</p> <p>EK-megfelelőségi nyilatkozata (2006/42/EK gépirányelv, II. melléklet "A" rész)</p> <p>1. Alulírott Vállalat 2. Felelősségének teljes tudatában kijelenti, hogy az alábbi gép: Robotfűnyíró a) Típus / Alaptípus c) Gyártási szám d) Motor: akkumulátor 3. Megfelel az alábbi irányelvek előírásainak: 4. Hivatkozás a harmonizált szabványokra és/vagy műszaki szabványokra</p> <p>i) Vágási szélesség n) Műszaki Dosszié szerkesztésére felhatalmazott személy: o) Helye és ideje</p>	<p>RU (Перевод оригинальных инструкций)</p> <p>Декларация соответствия нормам ЕС (Директива о машинном оборудовании 2006/42/ЕС, Приложение II, часть А)</p> <p>1. Предприятие 2. Заявляет под собственную ответственность, что машина: Робот-газонокосилка a) Тип / Базовая модель c) Паспорт d) Двигатель: батарея сгорания 3. Соответствует требованиям следующих директив: 4. Ссылки на гармонизированные нормы и/или технические стандарты</p> <p>i) Амплитуда кошения n) Лицо, уполномоченное на подготовку технической документации: o) Место и дата</p>	<p>HR (Prijevod originalnih uputa)</p> <p>EK Izjava o sukladnosti (Direktiva 2006/42/EZ o strojevima, dodatak II, dio A)</p> <p>1. Tvrtka: 2. pod vlastitom odgovornošću izjavljuje da je stroj: Robotska kosilica a) Vrsta / Osnovni model c) Matični broj d) Motor: baterija 3. sukladan s temeljnim zahtjevima direktiva: 4. Primijenjene su slijedeće harmonizirane norme i/ili tehnički norme:</p> <p>i) Širina rezanja n) Osoba ovlaštena za pravljenje Tehničke datoteke: o) Mjesto i datum</p>
<p>SR (Prevod originalnih uputstval)</p> <p>EC deklaracija o usaglašenosti (Direktiva o mašinama 2006/42/EC, Prilog II, deo A)</p> <p>1. Preduzeće 2. Daje izjavu pod vlastitom odgovornošću da je mašina: Robot kosačica a) Tip / Osnovni model c) Serijski broj d) Motor: akumulator 3. U skladu s osnovnim zahtevima direktiva: 4. Pozivanje na usklađene norme i/ili tehničke norme</p> <p>i) Širina košenja n) Osoba ovlašćena za sastavljanje tehničke brošure o) Mesto i datum</p>	<p>TR (Orijinal Talimatların Tercümesi)</p> <p>AT Uygunluk Beyanı (2006/42/CE Makine Direktifi, Ek II, bölüm A)</p> <p>1. Şirket 2. Şahsi sorumluluğu altında aşağıdaki makinenin: Robot çim biçme makinesi a) Tip / Standart model c) Sicil numarası d) Motor : batarya 3. Aşağıdaki direktiflerin özelliklerine uygun olduğunu beyan etmektedir: 4. Harmonize standartlara atf ve/veya teknik standartlara</p> <p>i) Kesim genişliği n) Teknik Dosyayı oluşturmaya yetkili kişi: o) Yer ve Tarih</p>	<p>RO (Traducerea manualului fabricantului)</p> <p>CE -Declaratie de Conformitate (Directiva Maşini 2006/42/CE, Anexa II, partea A)</p> <p>1. Societatea 2. Declară pe propria răspundere că maşina: Robot maşină de tuns iarba a) Tip / Model de bază c) Număr de serie d) Motor: baterie 3. Este în conformitate cu specificațiile directivelor: 4. Referință la Standardele armonizate și/ sau standarde tehnice</p> <p>i) Lățimea de tăiere n) Persoană autorizată să întocmească Dosarul Tehnic o) Locul și Data</p>

STIGA

STIGA LTD (UK Importer)
Unit 8, Bluewater Estate Plympton,
Devon, PL7 4JH, England

STIGA S.p.A.
Via del lavoro, 6
31033 Castelfranco Veneto (TV)
Italy

STIGA S.p.A.



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



171501848/P3